

Bad Wurzach

natürlich.informativ



12.12.
3. Advent

19.12.
4. Advent

21.12.
kalendarischer
Winteranfang



Nachrichten aus
Stadt &
Ortschaften



Gäste &
Freizeit



Veranstaltungen
Handel &
Gewerbe



Stadt
Bad Wurzach

HGV

Inhaltsverzeichnis

Aktuelles aus Bad Wurzach

Bekanntmachungen/Bekanntgaben Stadt.....	Seite 4
Aktuelles aus Bad Wurzach.....	Seite 8
Informationen der Bad Wurzach Info.....	Seite 14
Informationen der Schulen.....	Seite 16
Vereinsnachrichten.....	Seite 16

Aktuelles aus

Arnach.....	Seite 18
Dietmanns.....	Seite 19
Eintürnen.....	Seite 20
Gospoldshofen.....	Seite 22
Haidgau.....	Seite 23
Hauerz.....	Seite 24
Seibranz.....	Seite 25
Unterschwarzach.....	Seite 27
Ziegelbach.....	Seite 28

Naturschutzzentrum..... Seite 29

Veranstaltungen

Veranstaltungshinweise.....	Seite 31
Fitness.....	Seite 34

Ökumenische Kurseelsorge..... Seite 35

Kirchliche Nachrichten..... Seite 36

Informationen anderer Behörden..... Seite 40

Aktuelles aus den Nachbargemeinden..... Seite 44

Was sonst noch interessiert..... Seite 44

Kontakte und Service..... Seite 47

Öffnungszeiten

Zutritt für geimpfte oder genesene Personen nur mit negativem Schnell- oder PCR-Test – Ausnahme: immunisierte Personen < 6 Monaten bzw. mit Auffrischimpfung

Bürgerbüro/Fundbüro

Mühltorstr. 3 · Amtshaus
Tel. 07564 302-114, 302-115
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8:00–13:00 Uhr
Do. 14:00 – 18:00 Uhr · Sa. 9:00–12:00 Uhr

Erlebnisausstellung MOOR EXTREM und Wechselausstellung und Shop

Rosengarten 1, täglich 10-18 Uhr.
Anmeldung möglich, aber nicht erforderlich.
Kontakt Tel. 07564 302190 oder naturschutzzentrum@wurzacher-ried.de. Besucherzahl begrenzt. (2G+)

Neues Hallenbad Bad Wurzach

Kirchbühlstr. 3, täglich geöffnet (außer an den Ruhetagen: Montag und Donnerstag), Anmeldung Coronabedingt erforderlich über die SchwimmApp zoom7, Kontakt Tel. 07564 / 302-270, Infos: hallenbad.bad-wurzach.de (2G+)

Kleiderladen „Jacke wie Hose“

Öffnungszeiten: Do. und Fr. 9:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr

Bad Wurzach Info

Rosengarten 1, Mo. – Fr. 9:00 – 17:00 Uhr
07564 302-150 und per Mail: service@bad-wurzach.de. (2G+)

Öffentliche „nette Toiletten“

Amtshaus, Bad Wurzach Info

Postagentur – neben Discounter Norma

Memminger Straße 22/1 · Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9:00–12:30 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. 9:00 – 12:30 Uhr

Stadtbücherei

Rosengarten 3 (Parkplätze beim Kurhaus/
hinter Maria Rosengarten)
Tel. 07564 302-230
Öffnungszeiten:
Di. 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Mi. 14:00 – 18:00 Uhr · Do. 10:00 – 18:00 Uhr
Fr. 14:00 – 18:00 Uhr · Sa. 10:00 – 12:00 Uhr
(2G+)

Verwaltung

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8:00–12:00 Uhr
Do. 14:00 – 17:00 Uhr, Tel. 07564 302-0

feelMOOR-Therme

täglich 10 – 22 Uhr geöffnet,
Karl-Wilhelm-Heck-Straße 8 ·
Tel. 07564 304-2301
(2G+)

Ambulante Therapie im feelMOOR – das Gesundesort Bad Wurzach

Karl-Wilhelm-Heck-Str. 12, Tel. 07564 304-2200
oder stefanie.gregg@bad-wurzach.de,
Moorbadeabteilung wieder geöffnet.
Anwendungen: Mo. – Fr. 8 – 16 Uhr
Anmeldung: Mo. – Fr. 8 – 14 Uhr
(2G+)



Titelbilder:

links: Der Christbaum in der Innenstadt wird aufgestellt

rechts: Neues Hallenbad auch an Feiertagen geöffnet – Neue Aquakurse in der feelMOOR-Therme

natürlich . impfen



Corona-Impfungen im Dorfstadel Ziegelbach

in Zusammenarbeit mit der

keine
Anmeldung
notwendig



Sonntag, 12. Dezember
9 bis 15 Uhr

Sonntag, 19. Dezember
9 bis 15 Uhr

Sonntag, 26. Dezember
9 bis 12 Uhr

bitte mitbringen:
Personalausweis, Versichertenkarte,
Impfpass (wenn vorhanden)

weitere Impfangebote unter
www.oberschwabenklinik.de
www.rv.de



Bekanntmachungen/ Bekanntgaben der Stadtverwaltung

Öffentliche Bekanntmachungen

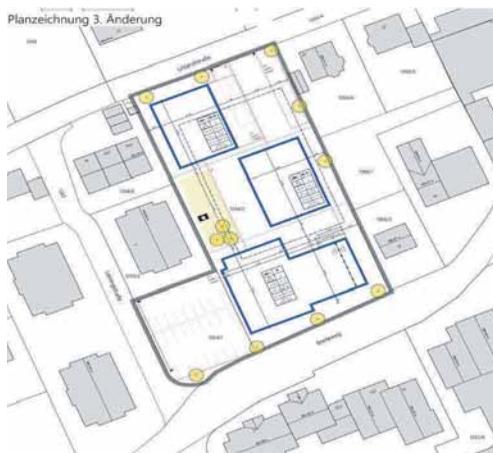
Nächster Sitzungstermin des Gemeinderates am Mo. 13. Dezember

voraussichtlich um 19 Uhr im Kurhaus am Kurpark. Die Tagesordnung finden sie ca. 1 Woche vor der jeweiligen Sitzung auf der städtischen Homepage www.bad-wurzach.de bzw. im Aushang vor dem Rathaus Bad Wurzach.

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses sowie der öffentlichen Auslegung zur 3. Änderung des Bebauungsplanes „Breitweg Nord“ und der örtlichen Bauvorschriften hierzu in Bad Wurzach

Der Gemeinderat der Stadt Bad Wurzach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 22.11.2021 den Aufstellungsbeschluss zur 3. Änderung des Bebauungsplanes „Breitweg Nord“ und den örtlichen Bauvorschriften hierzu in Bad Wurzach gefasst sowie den Entwurf zur 3. Bebauungsplanänderung mit Begründung jeweils in der Fassung vom 08.11.2021 gebilligt und für die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekanntgemacht. Die Änderung des Bebauungsplanes erfolgt im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch. Gegenstand des Änderungsverfahrens ist die Aufhebung des Mischgebiets im Bereich der Flurstücke Nr. 1263/1 (derzeitige Nutzung: Parkplatzfläche) sowie Nr. 1264/2 (derzeitige Nutzung: ehemaliger EDEKA-Markt mit Parkplatzfläche) sowie die Ausweisung von Bauflächen für Mehrfamilienhäuser mit 3 bis 4 geschossiger Bebauung und Tiefgarage in Bereich des Flurstücks Nr. 1264/2. Damit soll an dieser Stelle eine Wohnbebauung ermöglicht werden.

Der voraussichtliche Planbereich ist im nachfolgenden Lageplan abgebildet:



Der Entwurf mit Begründung in der Fassung vom 08.11.2021 liegt in der Zeit vom 16.12.2021 bis einschl. 21.01.2022 im Amtshaus Stadt Bad Wurzach (Schlossstraße 19, 88410 Bad Wurzach), im Foyer während der allgemeinen Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus (Hinweis: Die allgemeinen Öffnungszeiten sind in der Regel von Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und zusätzlich Do. 14 - 17 Uhr). Bitte beachten Sie, dass das Amtshaus während der gesetzlichen Feiertage geschlossen ist. Aufgrund der aktuellen Situation ist das Amtshaus über den oben genannten Zeitraum voraussichtlich nicht frei zugänglich. Der Dienstbetrieb der Stadtverwaltung bleibt aber aufrechterhalten, so dass die Einsichtnahme in die ausgelegten Planunterlagen nach vorheriger terminlicher Absprache mit dem Fachbereich Stadtplanung und Bauordnung unter 07564/302-129 oder per Email andreas.haufler@bad-wurzach.de möglich ist. Ergänzend zur öffentlichen Auslegung kann der Entwurf mit Begründung in der Fassung vom 08.11.2021 unter folgender Adresse im Internet eingesehen werden: <https://www.bad-wurzach.de/buerger-wirtschaft/bauenwohnen/auslegungsunterlagen-bauleitplanverfahren.html>. Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB wird von einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB und einem Umweltbericht gem. § 2a Nr. 2 BauGB sowie der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von einer zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung im Sinne des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist nicht erforderlich. Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder mündlich abgegeben werden. Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können gem. § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Parallel mit der Auslegung findet die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB auf Grund von § 4a Abs. 2 BauGB statt.

Bad Wurzach, den 08.12.2021

gez. Alexandra Scherer, Bürgermeisterin

Bekanntmachung Änderung der Kurtaxesatzung

In der Sitzung vom 22.11.2021 hat der Gemeinderat eine Änderung der Kurtaxesatzung zur Neufestlegung der entsprechenden Sätze beschlossen. Die Bekanntmachung des geänderten Satzungstextes finden Sie auf der städtischen Homepage www.bad-wurzach.de unter „Öffentliche Bekanntmachungen“. Auf Wunsch ist die Bekanntmachung bzw. die Satzung auch im Rathaus, Büro Bürgermeisterin (07564/302-102, Büro 202) einsehbar oder kann gegen Kostenersatz zugesandt werden.

Bekanntmachung Satzung vom 22.11.2021 zur 2. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwasser-satzung - AbwS) vom 17.12.2018

In der Sitzung vom 22.11.2021 hat der Gemeinderat o.g. Satzung zur Neufestlegung der entsprechenden Gebührensätze ab 01.01.2022 beschlossen. Die Bekanntmachung des geänderten Satzungstextes finden Sie auf der städtischen Homepage www.bad-wurzach.de unter „Öffentliche Bekanntmachungen“. Auf Wunsch ist die Bekanntmachung bzw. die Satzung auch im Rathaus, Büro Bürgermeisterin (07564/302-102, Büro 202) einsehbar oder kann gegen Kostenersatz zugesandt werden.

Weitere Informationen der Stadtverwaltung

Termine bei der Verwaltung wieder nur auf Vereinbarung

Aufgrund der erneut hohen Corona-Zahlen bittet die Stadt wieder um vorherige Terminvereinbarung. Selbstverständlich wird die Stadtverwaltung weiterhin für alle Anliegen der Bürgerschaft erreichbar sein, allerdings sollen persönliche Kontakte so weit wie möglich begrenzt werden. Konkret bedeutet dies:

- * Persönliche Kontakte möglichst nur vorsehen, wo dies zwingend notwendig sind (z.B. persönliche Unterschrift oder Beantragung erforderlich). Hierzu ist eine vorherige telefonische oder elektronische Terminvereinbarung (E-Mail) notwendig.
- * Viele Anliegen lassen sich telefonisch, per E-Mail oder auf dem Postweg regeln. Die Bürgerschaft wird gebeten, diese Kontaktwege entsprechend zu nutzen.
- * Die Kontaktdaten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind auf der städtischen Homepage www.bad-wurzach.de abrufbar bzw. können über die Telefonzentrale der Stadtverwaltung unter der Telefonnummer 07564/302-0 erfragt werden. Diese ist täglich von 8 bis 12 Uhr sowie am Donnerstag von 14 bis 17 Uhr erreichbar.
- * Diese Regelung betrifft die Gebäude der Stadtverwaltung sowie der Ortsverwaltungen in den Ortschaften. In den Ortschaften gelten die üblichen Erreichbarkeitszeiten. Unter Einhaltung entsprechender Auflagen bleiben die Bücherei im Maria Rosengarten, die „Bad Wurzach Info“, der Shop des Naturschutzzentrums oder das Hallenbad (jeweils zu den üblichen Öffnungszeiten) geöffnet. Bei der Nutzung sind allerdings die jeweils einschlägigen derzeitigen Regelungen wie Zugangsbeschränkungen, Einhaltung von Abständen, Maximalbesucherzahlen oder Tragen von Mund-Nasen-Schutz zu beachten.

Stadt hat „Corona-Hotline“ eingerichtet

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation und der damit verbundenen Zahl der Anfragen an die Verwaltung hat die Stadt Bad Wurzach seit 25. November ein zentrales Bürgertele-

fon für alle Fragen rund um die Corona-Pandemie einrichten.

Das entsprechende Servicetelefon ist bis auf Weiteres unter 07564/302-236 Mo. – Fr. 8 - 12 Uhr und Do. zusätzlich 14 - 17 Uhr erreichbar. Außerhalb dieser Zeiten sowie an Feiertagen bittet die Stadt, das umfangreiche Informationsangebot im Internet bei Bund, Land und Landkreis zu diesem Thema zu nutzen. Die wichtigsten Informationen und Verlinkungen finden sich auch auf der städtischen Homepage www.bad-wurzach.de unter dem Stichwort „Corona“.

„Selbstverständlich können jederzeit Fragen zur Pandemie auch per E-Mail an die Stadtverwaltung gerichtet werden“, so Dezernatsleiter Frank Högerle. „Bitte nutzen Sie hierzu am besten die extra eingerichtete Adresse corona@bad-wurzach.de“.

Wer eine Bescheinigung benötige, dass er wegen eigener Infektion oder Kontakt mit infizierten Personen in Quarantäne war, müsse hierzu zunächst ein Antragsformular ausfüllen und an die Stadt senden. „Dieses Formular ist ebenfalls auf der Homepage der Stadt zu finden.“

Aktuelle Regelungen für die Teilnahme an Sitzungen kommunaler Gremien

Angesichts der anhaltend hohen Corona-Infektionszahlen weist die Stadtverwaltung auf die derzeit geltenden Regelungen für Besucherinnen und Besucher bei Gemeinderats- oder Ortschaftsratsitzungen hin.

Entsprechende Sitzungen sind soweit erforderlich weiterhin zulässig, es gelten allerdings für Zuhörer insbesondere in der Alarmstufe verschärfte Regelungen. So ist die Teilnahme derzeit nur mit einem aktuellen, gültigen „3-G-Nachweis (geimpft/genesen/getestet)“ möglich. Zuhörer werden gebeten, den entsprechenden Nachweis bereits bei der Ankunft bereitzuhalten.

Außerdem verweist die Stadtverwaltung auf die für Besucherinnen und Besucher geltende Maskenpflicht während der gesamten Anwesenheit sowie die Einhaltung der ansonsten üblichen Hygiene- und Abstandsregelungen. Diese Regelungen gelten auch für die öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse des Gemeinderats oder der Ortschaftsräte. Generell wird eine Teilnahme als Zuhörer derzeit auch nur bei besonderer persönlicher Betroffenheit empfohlen.

Für die nächste Sitzung des Gemeinderates am 13. Dezember bittet die Stadt interessierte Bürgerinnen außerdem zusätzlich um vorzeitige Anmeldung, um unnötige Wartezeiten zu Sitzungsbeginn zu vermeiden. Bitte wenden Sie sich hierzu bis Montag, 13.12., 12 Uhr, unter Nennung von Namen, Anschrift und Telefonnummer an die Geschäftsstelle des Gemeinderates (Martin Tapper, martin.tapper@bad-wurzach.de, 07564/302-104).

Weitere Impftermine vom mobilen Impfteam der OSK im Dorfstadel Ziegelbach

Aufgrund der derzeit erwarteten starken Nachfrage und nachdem mittlerweile zusätzliche Impfteams eingerichtet werden konnten, werden von der Oberschwabenklinik (OSK) im Dorfstadel Ziegelbach (Barockstraße 23, 88410 Bad Wurzach-Ziegelbach) im Dezember weitere Impftermine durch mobile Impfteams angeboten:

* So., 12.12., 9 – 15 Uhr

* So., 19.12., 9 – 15 Uhr

* So., 26.12., 9 – 12 Uhr

Die Impfungen sind kostenlos und können ohne vorherige Anmeldung wahrgenommen werden. Der Zugang zur Impfstation erfolgt über den Haupteingang des Dorfstadels. Jede Person ab 12 Jahren kann sich dort gegen COVID-19 immunisieren lassen. Wer das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, kann nur in Anwesenheit und mit Einverständnis eines Erziehungsberechtigten geimpft werden.

Mitzubringen sind der Personalausweis, eine Versicherungskarte (Krankenkasse) und der Impfpass, wenn vorhanden. Wer bereits eine Corona-Erkrankung hatte und sich jetzt impfen lassen möchte, muss zudem seinen Nachweis über die bereits abgelaufene Erkrankung mitbringen. Vorrätig sind die Impfstoffe von BioNTech, Moderna und Johnson & Johnson (für Erwachsene) solange jeweils der Vorrat reicht. Erhältlich sind Erst-, Zweit-, Dritt- und Boosterimpfungen (nach Covid-Erkrankung).

Dezernatsleiter Högerle von der Stadtverwaltung freut sich, dass nach dem Auftakt vom 17.11. kurzfristig weitere Termine ermöglicht werden können. „Wir sind der Oberschwabenklinik sehr dankbar, dass diese die Impfmöglichkeiten vor Ort sehr zügig möglich gemacht hat“. Ein besonderer Dank gelte auch allen Helferinnen und Helfern vor Ort, die sich an den Impfkationen beteiligen.

Wie bereits zur ersten Impfkation des mobilen Impfteams wirbt Högerle gleichzeitig um Verständnis, falls es aufgrund hoher Nachfrage zu Wartezeiten kommen sollte. „Wir können die Zahl der Impfwilligen leider nicht näher einschätzen, gehen aber von weiterhin großem Interesse aus. Bitte bringen Sie entsprechend ausreichend Zeit und Geduld mit“. Außerdem bitte die OSK um Verständnis, dass die Impfkationen auf jeden Fall zu den genannten Zeiten wieder beendet werde. „Im schlimmsten Fall müssen Sie dann nochmals den nächsten Termin wahrnehmen“. Hinweise auf sonstige Impftermine im Umkreis gibt es auch auf der Internetseite der OSK unter www.oberschwabenklinik.de

Maskenpflicht auf dem Wochenmarkt

Nachdem mittlerweile die Alarmstufe ausgerufen wurde, möchte die Stadt Bad Wurzach an das bestehende Hygieneschutzkonzept vom 23.09.2021 für den Wochenmarkt erinnern.

Es gilt grundsätzlich auch auf dem Bad Wurzacher Wochenmarkt eine Maskenpflicht, d.h. jeder Teilnehmer des Wochenmarktes hat auf dem Wochenmarktgelände in der Breite ein Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Begründet wird dies zum einen mit den hohen Infektionszahlen im Land Baden-Württemberg, zum anderen wurde in letzter Zeit vermehrt festgestellt, dass die Maskenpflicht sowie der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht immer eingehalten wurde.

Die restlichen Auflagen des Hygieneschutzkonzeptes bleiben weiterhin bestehen. Die Stadt Bad Wurzach bittet alle Bürger die Regelungen zum Besuch des Wochenmarktes zu beachten und einzuhalten.

Bei etwaigen Rückfragen steht Ihnen gerne der Fachbereich Ordnung/Soziales im Amtshaus, Zimmer Nr. 4, Frau Kolb, 07564 / 302-214 zur Verfügung.

Regelungen zur Corona-Situation

Die jeweils aktuellen Regelungen und Beschränkungen angesichts der Verbreitung des Corona-Covid19-Virus sind auf der städtischen Homepage unter www.bad-wurzach.de eingestellt. Bei Fragen können Sie sich gerne auch direkt an die Stadtverwaltung wenden. Bitte beachten Sie weiterhin die geltenden Regelungen. Vielen Dank!

Wieder Corona-Schnelltestmöglichkeit in Bad Wurzach

Die Firma „NaPa Corona Testungen“ bietet seit 6. Dezember in Bad Wurzach Corona-Testungen an. Das Testzentrum befindet sich im Vereinsheim des Tennisclub Bad Wurzach (Birkenweg 4) neben dem ehemaligen Hallenbad.

Das Testzentrum hat montags, mittwochs und freitags jeweils von 18 Uhr bis 20 Uhr geöffnet. An Feiertagen bleibt das Testzentrum geschlossen.

Angeboten werden kostenlose Schnelltests. Aktuell nicht angeboten werden PCR-Tests. Möglich sind die Befunde in Deutsch oder Englisch oder auf Wunsch mit QR Code als EU-Zertifikat. Die Besucher erhalten den Schnelltestbefund innerhalb von 20 Minuten nach der Testung per E-Mail.

Eine Testung ist nur nach vorheriger online Terminreservierung möglich. Eine Registrierung vor Ort ist nur in Ausnahmefällen möglich und kann zu deutlichen Wartezeiten führen. Bitte Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

Bürgermeisterin Alexandra Scherer freut sich, dass damit unter Vermittlung der Stadt vor Ort wieder ein Testangebot geschaffen werden konnte. „Der Firma NaPa gilt hierfür ein herzliches Dankeschön!“

**Terminreservierung unter
www.napa-testungen.de
möglich.**

Helferkreise Asyl - Sie sind auch schon mal umgezogen?

Dann kennen Sie diese Fragen: Was muss ich tun, wenn ich umgezogen bin? Wo finde ich einen Arzt? Wo kann ich mein Kind für die Schule anmelden? Wie eröffnet man ein Bankkonto?

Diese und ähnliche Fragen bewegen Menschen, wenn sie neu an einem Ort zugezogen sind. Guter Kontakt zu Nachbarn und Ehrenamtliches Engagement können das Ankommen vor Ort erleichtern. Dies gilt auch und gerade für Geflüchtete.

Während die hauptamtlichen Sozialarbeiter/innen für die Koordination der sozialen Betreuung der Flüchtlinge in der vorläufigen Unterbringung und das Abhalten regelmäßiger Sprechstunden verantwortlich sind, kann ehrenamtliches Engagement als Brücke zwischen Bürgern und Flüchtlingen wirken.

Ehrenamtliche können bei Fragen des Alltags wie z.B. Kontoeröffnung, dem Weg zum Arzt, bei Behördengängen, eventuell bei der Freizeitgestaltung u.ä. unterstützen. Haupt- und Ehrenamt können sich dabei gut ergänzen und somit zu einem guten Ankommen der Neuzugezogenen und einer gelingenden Integration beitragen.

Sie möchten mehr erfahren? Dann nehmen Sie gerne Kontakt auf mit:

* Helferkreis Asyl Bad Wurzach, Ansprechpartner Treffpunkt Asyl, mail: Treffpunkt-Asyl@web.de

* Helferkreis Asyl Arnach, Ansprechpartner Ortsverwaltung, mail: ov.arnach@bad-wurzach.de

* Helferkreis Asyl Hauerz, Ansprechpartner Kurt Miller, mail: kurt.miller@bad-wurzach.de

Eva Militz / Integrationsbeauftragte Landkreis Ravensburg

Neu ab diesem Jahr - Online Zählerstandfassung:

Ab diesem Jahr können Sie Ihren Zählerstand auch "Online" über den Link oder über den QR-Code auf Ihrem Ablesebrief mittels PC/Laptop oder Smartphone/Tablet melden.

Auch weiterhin kann die Ablesekarte ausgefüllt bei einer der Ortsverwaltungen oder im Rathaus eingeworfen oder über den Postweg an die Stadt Bad Wurzach zurückgesendet werden.

Räum- und Streupflicht im Winter - was müssen Anlieger beachten?

Im Winterdienst sind fast alle gefordert, nicht nur der Baubetriebshof und die Gemeinde mit ihren Räumfahrzeugen und Subunternehmern! Geregelt ist dies in der städtischen „Streupflicht-Satzung“. Angesichts der bevorstehenden Wintermonate möchte die Gemeinde auf die bestehenden Regelungen und Verpflichtungen wieder besonders aufmerksam machen.

Fast alle Kommunen haben die Räum- und Streupflicht für Gehwege auf ihre Bürgerin-

nen und Bürger übertragen. „Mit unseren Kräften in und um den Baubetriebshof, die insbesondere die Fahrbahnen räumen, wäre dies auch bei bestem Willen nicht leistbar“, betont Bürgermeisterin Alexandra Scherer die Notwendigkeit der bestehenden Regelungen. „Aus regelmäßigen Rückmeldungen, Beschwerden und Hinweisen jedes Jahr lässt sich aber auch ablesen, dass nicht allen ihre wirkliche Verpflichtung bekannt und bewusst ist“.

So gelte die Räum- und Streupflicht laut Satzung innerorts für alle Straßenanlieger, die Eigentümer oder Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken sind, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Gleiches betreffe auch Eigentümer und Besitzer von unbebauten Grundstücken oder Grundstücken, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des jeweiligen Straßenbaulastträgers stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als zehn Meter beträgt. Soweit Grundstücke mehreren Personen gemeinsam gehören, müssen diese untereinander die entsprechende Winterdienstverpflichtung regeln. „Konkret geregelt ist auch, das bei einseitigen Gehwegen nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet sind, auf deren Seite der Gehweg verläuft“. Allerdings könne hier die teils beobachtete Praxis natürlich nicht sein, dann auch noch von der gegenüberliegenden Straßenseite den Schnee auf die Seite des Gehwegs über die Straße herüberzuschieben, nur um auf oder vor dem eigenen Grundstück keinen Schnee zu haben. „Soweit in einer Straße gar kein Gehweg vorhanden ist, muss auf beiden Seiten je ein Meter freigeräumt werden, in verkehrsberuhigten Bereichen sogar 1,50 Meter, d.h. hier sind die Anlieger auf beiden Straßenseiten verpflichtet.“ Wer die Aufgabe selbst beispielsweise aus Altersgründen nicht (mehr) übernehmen kann, muss für eine alternative Lösung durch private Räumdienste, Angehörige oder Nachbarn sorgen. Die Flächen, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, sind auf solcher Breite von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass die Sicherheit und Ordnung des Verkehrs gewährleistet sind und insbesondere ein „Begegnungsverkehr“ möglich ist. „In der Regel reicht hier ein Meter Breite. Der geräumte Schnee darf dabei nicht einfach generell auf die Straße geschippt werden. Nur, wenn der Rest der verbleibenden Fläche nicht ausreicht, könne der Straßenraum mit zur Schneeeablagerung genutzt werden“, so Scherer. Gerade bei großen Schneemengen mache es aber vorrangig auch Sinn, den Schnee, der per se ja nicht schädlich für den Garten sei, einfach auf dem eigenen Grundstück zu lagern. „Zudem sind insbesondere beim Eintreten von Tauwetter Straßenrinnen und Straßeneinläufe so freizumachen, dass

das Schmelzwasser möglichst ungehindert abfließen kann“.

Zur Beseitigung von Schnee- und Eisglätte auf den Gehwegen ist laut Satzung abstumpfendes Material, wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. „Salz darf nur eingesetzt werden, wenn die gebotene Sicherheit gegenüber Fußgängern auf andere Weise nicht erreicht werden kann“. Dies könne beispielsweise im Einzelfall bei Blitzeis oder vergleichbaren Ereignissen zutreffen. Zeitlich erstreckt sich die Räum- und Streupflicht werktags mit einer Erledigung bis 7 Uhr, bzw. sonn- und feiertags bis 8.30 Uhr bis jeweils um 20.00 Uhr abends. „Bei anhaltenden Schneefällen muss entsprechend auch tagsüber wiederholt geräumt und gestreut werden“.

In einer Vielzahl der Fälle würden Bürgerinnen und Bürger auf die Einhaltung der Regelungen achten. „Dafür sind wir auch ausdrücklich dankbar“, so Scherer. „Wo Beschwerden kommen oder beispielsweise über den Vollzugsdienst Mängel festgestellt werden, weist unser Ordnungsamt betroffene Straßenanlieger auf ihre Verpflichtung entsprechend hin“ ergänzt sie unter Verweis auf die teilweise durchaus schmerzhaften denkbaren Bußgelder bis zu fünfhundert Euro bei Ordnungswidrigkeiten. „Glücklicherweise müssen wir solche Mittel bislang nicht allzu häufig einsetzen. Wir wissen dabei schon aus eigener Erfahrung, dass der Winterdienst für alle durchaus eine Aufgabe ist“, schließt sie. „Aber nur gemeinschaftlich lässt sich diese Aufgabe vernünftig regeln.“

Hinweis: Die „Streupflicht-Satzung“ ist auf der städtischen Homepage www.bad-wurzach.de unter dem Stichwort „Satzungen“ bzw. „Ortsrecht“ zu finden.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen

Seit dem 01.11.15 ist das neue Bundesmeldegesetz in Kraft getreten. Das Einwohnermeldeamt weist in diesem Zusammenhang auf folgende Widerspruchsrechte hin: Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium.

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Minister-

präsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Stadtverwaltung, Bürgerbüro oder bei der Ortsverwaltung eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Wilder Müll an Container-Standorten

Wiederholt wurde an den Container-Standorten im städtischen Gebiet Müll zwischen die Glas- und Papiercontainer geworfen.

Der illegal abgeladene Müll lockt Tiere und Ungeziefer an, die sich dann über die herumliegenden Beutel hermachen und durch den Wind wird der Müll weiter verteilt.

Dies führt zu Empörung bei den Anwohnern, sowie einem Mehraufwand beim städtischen Bauhof.

Wir weisen darauf hin, dass das wilde Ablegen von Müll mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Die Stadt wird dies künftig verstärkt überprüfen.

Kein Ort für Müll – Warum Abfall nicht ins Klo gehört!

Frittierfett, benutzte Feuchttücher oder die Reste vom Tapetenkleister: Wohin mit diesen Dingen, wenn man sie nicht mehr braucht? Abfälle kommen nicht ins Klo, sondern in die dafür vorgesehenen Abfalltonnen! In die Toilette gehören nur drei Dinge: das große und das kleine „Geschäft“ sowie das Klopapier. Abfälle im Klo können zu Verstopfungen im Kanalsystem, Störungen der Pumpanlagen sowie Rattenplagen führen:

Feucht- und Hygienetücher sind reißfest und lösen sich im Gegensatz zu herkömmlichem Toilettenpapier nicht im Wasser auf. Das hat Verstopfungen im Kanalsystem und Schäden an Pumpwerken zur Folge, die oft tagelange Wartungsarbeiten nach sich ziehen.

Essensreste verrotten im Kanal. Dadurch entstehen üble Gerüche, von denen Ratten angelockt werden.

Speisefette und -öle lagern sich ab und können zu Engpässen in den Rohren führen.

Chemikalien und Medikamente können nicht vollständig aus dem Abwasser gefiltert werden. Die Reststoffe schädigen die Umwelt.

Katzenstreu, Folien, Hygieneartikel oder Textilien bleiben an den Engstellen des Rohr- und Kanalsystems hängen und verstopfen diese.

Leider auch Ihr Problem! Ein Klärwerk ist kein Detektiv – es erkennt nicht, wer den Schaden verschuldet hat. Das heißt: Den erhöhten Arbeitsaufwand der Stadtentwässerung für die Störungsbeseitigung bezahlen mit der Abwassergebühr alle Bürgerinnen und Bürger. Kann der Verursacher einer Kanalverstop-

fung jedoch ermittelt werden, muss dieser für die Kosten der Beseitigung aufkommen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Seit dem 01.11.15 ist das neue Bundesmeldegesetz in Kraft getreten. Das Einwohnermeldeamt weist in diesem Zusammenhang auf folgende Widerspruchsrechte hin: Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Stadtverwaltung, Bürgerbüro oder bei der Ortsverwaltung eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Seit dem 01.11.15 ist das neue Bundesmeldegesetz in Kraft getreten. Das Einwohnermeldeamt weist in diesem Zusammenhang auf folgende Widerspruchsrechte hin: Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Stadtverwaltung, Bürgerbüro oder bei der Ortsverwaltung einge-

legt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Seit dem 01.11.15 ist das neue Bundesmeldegesetz in Kraft getreten. Das Einwohnermeldeamt weist in diesem Zusammenhang auf folgende Widerspruchsrechte hin: Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch kann bei der Stadtverwaltung, Bürgerbüro oder bei der Ortsverwaltung eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Email-Adresse für Veröffentlichungen im Amtsblatt

Für Veröffentlichungen im Amtsblatt der Stadt Bad Wurzach gilt seit Juli 2021 eine neue Email-Anschrift.

Bitte schicken Sie Ihre Emails bezüglich des Amtsblattes direkt an amtsblatt@bad-wurzach.de.

Unberührt davon gelten weiterhin die bekannten Vorgaben und Regeln für die Aufnahme einer Veröffentlichung von Vereinstexten, wie zum Beispiel: Fließtext und eine max. Textlänge von ca. 1.200 Zeichen.

Bad Wurzach



Stadtverwaltung

Marktstraße 16
88410 Bad Wurzach
Telefon: 07564 302 0
Telefax: 07564 302 170
stadt@bad-wurzach.de
www.bad-wurzach.de

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung:

Mo.-Fr. 08:00–12:00 Uhr
Do. 14:00–17:00 Uhr

Bürgerbüro:

Mo.-Fr. 08:00–13:00 Uhr
Do. 14:00–18:00 Uhr
Sa. 09:00–12:00 Uhr

Bericht aus dem Gemeinderat vom 22. November

In der aktuellen Sitzung gab es folgende Informationen bzw. wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Bericht der Bürgermeisterin

- * Corona-Situation, u.a. Impfungen im Dorfstadel, Testungen usw.
- * Flüchtlingsunterbringung in Arnach und Hauerz

Fragen der Bürger:

Anfragen zu folgenden Themen:

- * Bebauungsplanänderung „Breiteweg Nord“
- * Hochwasserschutz

Neukonzeption und Umbau Wohnmobilstellplatz Bad Wurzach

1. Der vorliegenden Planung zur Neukonzeption und zum Umbau des Wohnmobilstellplatzes Bad Wurzach wird zugestimmt und deren Umsetzung beschlossen (Baubeschluss).
2. Der Antragstellung auf Förderung der Maßnahme im Rahmen des Tourismusinfrastrukturprogramms (TIF) wird zugestimmt.
3. Die Finanzierung in Höhe von 490.000€ erfolgt über den städtischen Haushalt 2022.
4. Der Baubegleitung durch den Landschaftsarchitekten Kappler und durch das Büro E-Planwerk wird zugestimmt.

(einstimmige Zustimmung)

Neufassung der Kurtaxesatzung

1. Der Gemeinderat beschließt die Neufassung der Kurtaxesatzung in der beigefügten Satzung, die zum 01.01.2022 in Kraft tritt. Diese enthält die Erhöhung der Kurtaxe um jeweils 0,50€ im Kernort und 0,20€ in den Teilorten.

2. Der Gemeinderat beschließt weiterhin die Einführung eines elektronischen Meldewesens.

(einstimmige Zustimmung).

Kalkulation des Fremdenverkehrsbeitrags

1. Antrag Freie Wähler Fraktion vom 11.02.2019: Die Fremdenverkehrsbeitragssatzung soll rückwirkend zum 1.1.2019 abgeschafft werden (mehrheitliche Ablehnung bei vier Zustimmungen, zwei Enthaltungen und neun Ablehnungen)
2. Beschlussvorschlag zur Kalkulation Fremdenverkehrsbeitrag: Der Stadtrat nimmt die Ergebnisse der Kalkulation zum Fremdenverkehrsbeitrag zur Kenntnis und bestätigt den bisherigen Hebesatz in Höhe von zehn von Hundert (mehrheitliche Zustimmung bei neun Zustimmungen, zwei Enthaltungen und neun Ablehnungen)

Ersatzneubau der Brücken im Kurpark

1. Der Gemeinderat stimmt dem Ersatzneubau der beiden folgenden Brücken zu:

Zauberhafte Weihnachten...



Verschenken Sie Entspannung und Wohlbefinden mit einem Gutschein von uns - gerne auch wunderschön verpackt.

ROBERTA KOSMETIKINSTITUT

Inh. Roberta Straub
Marktstraße 31
88410 Bad Wurzach
☎ (07564) 2788



Alles für den Christbaum:

Weihnachtskugeln, Christbaumständer, Lichterketten, Lametta, ...

Herrenstraße 5 | Bad Wurzach
volks.baumarkt@t-online.de

Bei uns gilt nur die Maskenpflicht, KEIN 2G/3G notwendig

Immer passend:
Der Volk's Baumarkt Geschenkgutschein

Ramona's
Haarstudio
Auch montags geöffnet!

Ramona Sponer
Fürst-Erich-Straße 8
88410 Bad Wurzach
Telefon 075 64/8 08

Wir sind „mit Abstand“ für Sie da!

Auf Ihren Besuch freuen sich Ramona und ihr Team

Täglich geöffnet!
auch montags 8.00 – 18.00 Uhr und
Donnerstag 8.00 – 20.00 Uhr
Samstag 7.30 – 13.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung.



- a) Fußgängerbrücke beim Kurhaus
 b) Fußgängerbrücke im Kurpark
2. Die zur Finanzierung erforderlichen Haushaltsmittel werden im Haushalt 2022 zur Verfügung gestellt. Der Antragstellung auf Förderung der Maßnahme im Rahmen des Tourismusinfrastrukturprogramms (TIF) wird zugestimmt.
3. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahmen. (einstimmig)
3. Änderung des Bebauungsplanes „Breiteweg Nord“ und der örtlichen Bauvorschriften hierzu in Bad Wurzach - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
1. Der Gemeinderat der Stadt Bad Wurzach beschließt, für die Flst. Nr. 1263/1 sowie 1264/2 die 3. Änderung des Bebauungsplanes „Breiteweg Nord“ und der örtlichen Bauvorschriften hierzu im beschleunigten Verfahren gem. § 13a Baugesetzbuch aufzustellen.
2. Der Bebauungsplanentwurf zur 3. Änderung Breiteweg Nord und den örtlichen Bauvorschriften hierzu einschl. Begründung in der Fassung vom 08.11.2021 werden gebilligt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, den Entwurf zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Breiteweg Nord und den örtlichen Bauvorschriften hierzu samt Begründung

gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen, Ort und Dauer der Auslegung ortsüblich bekanntzumachen sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange einzuholen (Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch).

(einstimmig bei drei Enthaltungen)
Medienentwicklung an den Schulen in Trägerschaft der Stadt Bad Wurzach - Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen

1. Der Stadtrat stimmt dem beigefügten Bericht „Medien- und IT-Entwicklung an den Schulen in Trägerschaft der Stadt Bad Wurzach“ und der darin dargelegten Vorgehensweise zu.
2. Der Stadtrat genehmigt den im Bericht genannten Gesamtfinanzrahmen in Höhe von 1.382.500 Euro grundsätzlich. Die Finanzierung der einzelnen Maßnahmen wird in den jeweiligen Haushaltsjahren durch die Verwaltung im Haushalt angemeldet.
3. Der Stadtrat gibt die Mittel zur Modernisierung des Schulverwaltungsnetzes in Höhe von 174.000 Euro im Vorgriff auf das Haushaltsjahr 2022 frei.

(einstimmig)
Jahresabschluss der städtischen Abwasserbeseitigung 2020

Der Gemeinderat stimmt dem Jahresabschluss wie auf Seite 17 des Jahresabschlussberichts für 2020 dargestellt zu.

Abwasserbeseitigung der Stadt Bad Wurzach, hier: Änderung der Abwassergebühren für die Jahre 2022/2023 und Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung

1. Der Gemeinderat beschließt den in Anlage 2 beigefügten Beschlussvorschlag zur Gebührenkalkulation mit den dort aufgeführten Punkten 1 bis 8.

2. Der Gemeinderat beschließt die vorgelegte 2. Änderung der Abwassersatzung vom 17.12.2018 entsprechend Anlage 3.

(einstimmig)
Quartalsbericht Finanzen/ Rückzahlung Darlehen

- Der Gemeinderat
1. nimmt den Finanzbericht zum dritten Quartal zustimmend zur Kenntnis
2. genehmigt die überplanmäßigen Ausgaben für den Winterdienst im laufenden Jahr in Höhe von 95.000 Euro wie in der Sitzung dargestellt und
3. beauftragt die Verwaltung, die Rückzahlung des Darlehens mit Ablauf der Zinsbindungsfrist zum 30.12.2021 in Höhe von 600.000 Euro vorzunehmen. (einstimmig)



Wir suchen Verstärkung
Mitarbeiter (m/w/d)
 für die
ESSO Tankstelle

halbtags oder stundenweise,
 auch abends und
 am Wochenende.
 Flexible Arbeitszeiten!

Jetzt bewerben!
Tel. 07564/94800



Ravensburger Str. 12
 88410 Bad Wurzach



RÄUMEN MIT TEUREN VERSICHERUNGEN AUF:
PREIS & LEISTUNG

Der WGv Ordner-Check.
 Die mit dem guten Preis-Leistungs-Verhältnis.

Jetzt zur
WGv
 wechseln und sparen!

Berthold Kibler
 Goldammerweg 5
 88410 Bad Wurzach
 Telefon (0 75 64) 42 24
 Handy 01 76 -11 11 60 11
 e-mail: Berthold.Kibler@wgv.de



S'KÄRRELE ISCH ELEKTRISCH
 The Länd fährt klimaneutral



ENERGIEBÜNDNIS
 Bad Wurzach | Bad Waldsee e.V.

www.eb2bw.de



emobil **Oberschwaben**

emobil-oberschwaben.de

Verschiedenes: Eine Anfrage zum jährlichen Müllkalender/Abfall-App des Landkreises
 Weitere Informationen zu den Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse finden Sie im Ratsinformationssystem unter www.ris-bad-wurzach.de

Bürgersprechstunde

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, meine Bürgersprechstunde findet voraussichtlich statt am:
 Do., 09.12., 15-17 Uhr.

Anmeldung unter 07564/302-102, mit kurzer Angabe der zu besprechenden Themen.
 Mit freundlichen Grüßen
 Alexandra Scherer / Bürgermeisterin

Der Lebendige Adventskalender wird ins Internet verschoben



Der Lebendige Adventskalender muss leider auf Grund der Coronapandemie in der geplanten Form ausfallen. Das tut uns natürlich sehr leid. Aber die Gegebenheiten lassen es nicht

verantwortlich erscheinen, den Adventskalender auf dem Klosterplatz auf gewohnte Art durchzuführen. Wir werden deshalb jeden Tag einen Impuls auf der Bildschirmzeitung „Der Wurzacher“ veröffentlichen. Freuen Sie sich drauf.

Wir wünschen Ihnen trotz allem einen besinnlichen und segensreichen Advent. Die Verantwortlichen des Lebendigen Adventskalenders.

Willkommen zum Weihnachtseinkauf

Spezialitäten vom Milchkalb

- * Kalbsbraten * Kalbsrücken
- * Kalbsnierenbraten * Kalbsfilet
- * Kalbsbrust oder vom Hals pikant gefüllt
- * Kalbshaxen auch als Ossobucco in Scheiben
- * Kalbsragout * Kalbsschnitzel

Ideen aus Metzger Wegmann's Weihnachts-Schlemmertheke für Ihr feines und delikates Festessen: Frisch vom Metzgermeister!

Für Ihre Festtage haben wir in diesem Jahr wieder eine reichhaltige, mit internationalen Käsespezialitäten gefüllte Käsetheke!

Spezialitäten vom Frischgeflügel

- * Gänse * Enten * Puten
- * Gänsekeulen * Gänsebrüste
- * Entenkeulen
- * Putenrollbraten „Italia“
- * Hähnchenbrüstchen mit Frischkäsefüllung

Spezialitäten

- * Weihnachtsschinken gegart oder aus dem Landrauch roh geräuchert
- * Pasteten aus Meisterhand würzig und pikant
- * Festtags-Aufschnitt aus eigener Produktion
- * Würstchen-Sortiment frisch vom Kessel, knackig und fein
- * frisches Brät * frische Bratwürste
- * frische Brätknödel * frische Brätspätzle

Die Geschenkidee für Genießer (auf Vorbestellung)

- * Geschenkkörbe
- * Geschenkteller
- * Einkaufsgutscheine
- * und vieles mehr

Spezialitäten vom Weidelamm

- * Lammkeule – auf Wunsch küchenfertig gewürzt
- * Lammkotelett für den Weihnachtsgrill
- * Lammrücken * Lamragout

NEU im Spezialitätensortiment:

- * Bruzzelfleisch mit Schinken, Käse und Röstzwiebeln
- * Bruzzelfleisch mit Tomaten und Mozzarella
- * Schlemmerrücken herzhaft gefüllt
- * Filet-Töpfele nach Art des Hauses
- * gefüllte Schweinefilets
- * Hawaii-Braten
- * Familien-Rouladen
- * Schweinefilets im Wirsing-Mantel
- * Putenfilets im Wirsing-Mantel

... aus Meisterhand

Fonduefleisch in bester Qualität – exakt und fein geschnitten, dazu hausgemachte Fonduesoßen

Nutzen Sie die Möglichkeit der Vorbestellung!

Spezialitäten vom Weiderind

- * Rinderfilet extra zart
- * Roastbeef zart und saftig
- * Rouladen – auch küchenfertig gefüllt
- * Sauerbraten – herzhaft eingelegt
- * Spickbraten – sehr saftig
- * Tafelspitz – das kräftige Tellerfleisch

Spezialitäten vom Schwein:

- * Variationen vom Rollbraten mit deftigen Füllungen und Würzungen
- * Krustenbraten natur oder gewürzt
- * Schweinefilet im Blätterteig
- * Schlemmerbraten aus der Rolle
- * „Berner Rolle“ vom Schweinerücken
- * Badisches Schäufele, mild geräuchert
- * Kasseler Braten vom Hals oder Rücken

metzgerei wegmann

metzgerei wegmann . Herrenstraße 7
 88410 Bad Wurzach . Telefon 0 75 64 . 24 49
 info@metzgerei-wegmann.de
 www.metzgerei-wegmann.de

Spezialitäten vom Wild

- * Rehkeule
- * Rehrücken
- * Rehgulasch

Ein herzliches Dankeschön an alle Christbaumspender

Stadt und die Ortschaften sind in der aktuellen Advents- und Weihnachtszeit auch dank verschiedener privater Baumspenden wieder sehr schön beleuchtet und dekoriert. Die Stadt bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die für diesen Zweck einen Baum zur Verfügung gestellt haben. Erneut gab es mehrere Baumspenden, darunter unter anderem die Christbäume am Postplatz, am Klosterplatz vor der Stadtpfarrkirche, Seibranz, Unterschwarzach oder Ziegelbach.

„Um in den kommenden Jahren wieder ein ansprechendes Weihnachtsbild „zaubern“ zu können, sind weitere Spenden auch künftig jederzeit willkommen“, so Baubetriebshofsleiter Frank Lott. „Wer einen Baum entsprechend für nächstes Jahr zur Verfügung stellen möchte, kann sich bei uns unter Tel. 302-125 melden. Wir klären mit Ihnen dann, ob und wie der jeweilige Baum verwendet, gefällt und abgeholt werden kann. Danke auch für die tatkräftige und reibungslose Unterstützung vor Ort beim Abholen der gespendeten Bäume.“

Seitens der Stadt gilt neben den Spendern auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Baubetriebshofs für die Arbeit rund um die weihnachtliche Dekoration von Innenstadt und Ortschaften ein herzliches Dankeschön.

Stadtverwaltung mit neuem Internetauftritt

Nach gut 7 Jahren hat die Stadt Bad Wurzach die bisherige Homepage zuletzt „in den digitalen Ruhestand“ geschickt. Neben der umfassenden Anpassung des Layouts an das Corporate Design der Stadt wurde der Internetauftritt insgesamt auf die Anforderungen neuer und moderner Homepages ausgerichtet - insbesondere als Grundlage für künftige Angebote im Bereich von Online-Dienstleistungen und um die EU-Vorgaben zur Barrierefreiheit erfüllen zu können. Die neue Seite ist seit 24. November online.

Begleitet wurden die Arbeiten von der Firma Hirsch & Wöfl aus Vellberg, einem sehr kommunalerfahrenen Webunternehmen - die Umsetzung innerhalb der Stadtverwaltung erfolgte federführend von den Bereichen „Bad Wurzach Info“ und „Öffentlichkeitsarbeit“. „Ziel der Neugestaltung war insbesondere, eine moderne, informative und strukturierte Homepage zu schaffen, die gleichzeitig den zukünftigen Ansprüchen an digitale Prozesse und Dienstleistungen gerecht werden kann“, so Bürgermeisterin Alexandra Scherer. „Auch wenn noch nicht alle Möglichkeiten für künftige digitale Angebote realisiert werden können - mit der ansprechenden, themenbezogenen Bildsprache und gestraffteren Inhalten macht die neue Seite bereits jetzt Appetit, sich als Bürger, Unternehmer oder Gast über Bad Wurzach und die Leistungen vor Ort zu informieren“.

Ergebnis der Neugestaltung ist eine verschlankte und barrierearme Homepage, die bereits viele Weichen für künftige Online-Angebote geschaffen hat. Verschiedene Punkte sollen dem Nutzer künftig eine leichtere Auffindung von Informationen ermöglichen:



KULINARISCHE HIGHLIGHTS
im **feelMOOR** GESUNDRESORT BAD WURZACH

	Adventsbrunch	So 12.Dez Brunch Buffet
	33,-€ p.P.	
	X-Mas Dinner	Fr 24.Dez 4 Gang Buffet/Menü
	49,-€ p.P.	
	Candlelightdinner	Sa 25.Dez 4 Gang Menü
	49,-€ p.P.	
feelMOOR	Silvesterdinner	Fr 31.Dez Galabuffet
	59,-€ p.P.	
	Neujahrsbrunch	Sa 01.Jan Brunch Buffet
	39,-€ p.P.	

weitere Details unter: feelmoor.de

Reservierung notwendig
07564/3042100 | info@feelmoor.de



Christbaumverkauf

- Nordmann-tanne
- Nobilis *Kein 3G*
- Kiefer *Kein 2G*
- Rotfichte
- Blaufichte
- gepflanzte Bäume
- gebundene Bäume

Fasanenweg 2
88410 Bad Wurzach
Telefon 0 75 64/38 68

- * Die Hauptbereiche „Stadt“, „Wirtschaft“, „Tourismus“ und „Gesundheit“ bieten einen schnellen und verständlichen Einstieg in die Einzelthemen
 - * Auf den „Einstiegsseiten“ der vier Hauptbereiche ermöglichen leicht verständliche Quicklinks den direkten Zugriff auf aktuelle und wichtige Themen
 - * wesentliche Anforderungen an die Barrierefreiheit moderner Seiten wurden umgesetzt
 - * über das „responsive Design“ ist die Seite für alle Endgeräte angenehm bedienungsfreundlich nutzbar
 - * Vereine und Einrichtungen können Veranstaltungen künftig digital anmelden
 - * verbesserte Suchfunktionen ermöglichen eine schnelle Auffindbarkeit von Inhalten
- Bürgermeisterin Alexandra Scherer freut sich, dass es trotz der Arbeitsverdichtung durch die Auswirkungen der Corona Pandemie im laufenden Jahr gelungen ist, einen neuen Internetauftritt zu realisieren. „Es ist

noch nicht alles perfekt“, so Scherer. Beispielsweise müssten in den nächsten Monaten noch die über den landesweiten Dienst „ServiceBW“ eingespielten Dienstleistungen auf die Bedürfnisse vor Ort angepasst und in der Folge Online-Prozesse mit der neuen Seite verknüpft werden. „Mit der neuen Homepage haben wir uns aber erfolgreich auf den Weg zur Digitalisierung unserer Angebote gemacht“. Dass bis zu einer wirklich „digitalen Verwaltung“ noch viel zu tun ist, sei dabei allen Beteiligten bewusst.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Dankt allen Spendern sehr herzlich. Insbesondere den ehrenamtlichen Helfern und Sammlern gilt der Dank!
Das Sammlerergebnis für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. betrug
in Arnach: 1.069,50 Euro
in Haidgau: 1.131,71 Euro

in Hauerz: 1.516,91 Euro
in Unterschwarzach: 1.748,98 Euro
Der Volksbund pflegt die Gräber von über 2,6 Millionen deutschen Kriegstoten im Ausland. Gefallene sowie andere Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft haben auf diesen Friedhöfen ihre letzte Ruhestätte gefunden. Diese Gräber sind Ausgangspunkt für die Friedensarbeit des Volksbundes, denn Frieden ist eben keine Selbstverständlichkeit. Im Rahmen ihrer Jugendarbeit macht die Kriegsgräberfürsorge jungen Menschen klar, dass der Frieden selbst bei uns in Europa keine Ewigkeitsgarantie hat. Für seine Jugendarbeit ist der Volksbund nun mit dem „Westfälischen Friedenspreis“ ausgezeichnet worden. Bundesaußenminister Steinmeier hat die Verleihung vorgenommen.
Durch Ihre Spenden können die Jugendarbeit und die Erhaltung der Kriegsgräberstätten gesichert werden.



Autohaus Buschle
immer in Bewegung

Unser Geschenketipp:

Gutscheine zur Autopflege (auch im 10er Abo) oder einfach ein Geschenkgutschein für Dinge „rund ums Auto“. Wir beraten Sie gerne!

Öffnungszeiten über die Feiertage:

Heilig Abend	8.00 bis 16.00 Uhr
1. Weihnachtsfeiertag	10.00 bis 20.00 Uhr
2. Weihnachtsfeiertag	8.00 bis 20.00 Uhr
Neujahr	10.00 bis 20.00 Uhr
zwischen den Feiertagen	7.30 bis 20.00 Uhr

Ravensburger Str. 12, 88410 Bad Wurzach, Tel. 07564/94800
info@autohaus-buschle.fsoc.de, www.autohaus-buschle.de

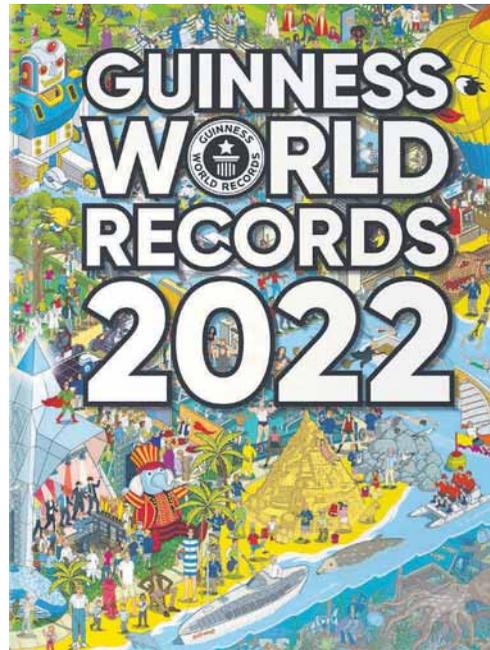
Aktion „Herz und Gemüt“ – mehr Lebensqualität für ältere Menschen

Das Projekt Aktion „Herz und Gemüt“ – mehr Lebensqualität für ältere Menschen, gefördert von der Friedrich-Schiedel-Stiftung möchte in Bad Wurzach, insbesondere in den Teilgemeinden ältere Menschen begleiten, Wegweiser sein, die praktische Seniorenarbeit wertschätzen, stärken und unterstützen und zur Stärkung der Lebensqualität älterer Menschen vor Ort, im Miteinander soziale Netze schaffen. Wenn Sie gerne bei älteren Menschen Besuche machen möchten oder sich in diesem Bereich anderweitig ehrenamtlich engagieren möchten, melden Sie sich gerne, das Aufgabenfeld ist vielseitig. Machen Sie mit! Ansprechpartnerin Aktion „Herz und Gemüt“: Susanne Baur, Marktstr 21/1 – 2 (Lebensräume für Jung und Alt), Bad Wurzach, 07564/9365019, info@herz-und-gemuete.de oder www.herz-und-gemuete.de

Neues aus der Stadtbücherei

Der Countdown läuft: nur noch knapp zwei Wochen trennen uns vom Heiligen Abend am 24. Dezember. Höchste Zeit, sich um Geschenke für seine Lieben zu kümmern. In Ihrer Stadtbücherei finden Sie eine Vielzahl an Medien mit Vorschlägen für Geschenkideen für Groß und Klein. Auch Ideen für schnell gemachte Leckereien finden Sie bei uns. Tolle Anregungen für weihnachtliche Dekorations-, Bastel-, Koch- und Backideen finden Sie darüber hinaus in unseren – ebenfalls entlehbaren – Zeitschriften wie z.B. „Die Allgäuerin“, „Landlust“, „Einfach hausgemacht“ um nur einige wenige zu nennen. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von unserer großen Auswahl überraschen. Ab sofort ist

auch der neueste Band der „Guinness World Records“ entlehbare. Die Ausgabe des Jahres 2022 fasziniert wie immer mit den besten neuen Rekorden sowie den beliebtesten Rekord-Klassikern. Verrückte Einfälle, unglaubliche Fakten und spektakuläres Fotomaterial bringen sowohl Kinder ab 8 Jahren als auch Erwachsene zum Staunen, Schaudern, Gruseln und Lachen.



Gute Nachrichten auch für alle Fans der „Lotta-Leben“ Reihe. Brandneu ist der 18. Band der Reihe „Im Zeichen des Tapirs“ erschienen und steht ab sofort zur Ausleihe bereit. Einblicke in den neuesten Stand der Forschung zum Thema Parkinson finden Betroffene und deren Angehörige im Buch „Dann zitter ich halt – Leben trotz Parkinson“ von Frank Elstner, bestens bekannt als Erfinder der Fernsehshow „Wetten dass..?“, und dem Neurologen Prof. Dr. Jens Volkmann. Die Stadtbücherei hat noch bis einschließlich Do., 23. Dezember

für Sie geöffnet, bevor wir bis einschließlich Mo., 03. Januar in den Weihnachtsurlaub gehen. Ab Di., 04. Januar sind wir dann wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da. Ab sofort gilt für einen Besuch in der Stadtbücherei die 2G-Regelung (geimpft oder genesen) Kinder unter 6 Jahren sowie Schüler*innen sind von dieser Maßnahme ausgenommen, Schulausweis erforderlich. Die reine Abholung und Rückgabe von Medien ist ohne Vorlage der Nachweise möglich. Beim Besuch muss eine FFP2- oder medizinische Maske getragen werden. Bitte denken Sie an die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln. Es werden die personenbezogenen Daten erfasst, welche nach 4 Wochen gelöscht werden. Wenn Sie Kontakte vermeiden möchten, stellen wir Ihnen gerne ein Medienpaket nach Ihren Wünschen, bzw. als Überraschungspaket zusammen. Setzen Sie sich dazu einfach telefonisch oder per e-mail mit uns in Verbindung.

Weitere Informationen: Stadtbücherei, Rosengarten 3, 88410 Bad Wurzach, 07564 302-230, stadtbuecherei@bad-wurzach.de, www.bad-wurzach.de

Öffnungszeiten: Di. 10-12 Uhr und 14-18 Uhr, Mi. 14-18 Uhr, Do. 10-18 Uhr, Fr. 14-18 Uhr, Sa. 10 – 12 Uhr.



Fliesen & Natursteine
Alles aus
Michael Meisterhand
Hoch
 Bad Wurzach - Arnach
 01752404873
 07564 935180

23 Jahre
TAXI Volk
 Bad Wurzach
Telefon 0 75 64 / 36 25

- Krankenfahrten, Rollstuhlfahrten
- Dialyse-, Bestrahlungs-, Chemo-Therapiefahrten
- Abrechnung aller Kassen auch bei BG Arbeitsunfällen
- Ausflugsfahrten bis 8 Personen

ich mag farbengropper weil...
 ...er farbe in mein leben bringt!
 Das Leben ist bunt, mach was draus!

farbengropper
 wohnraum und fassade
 88410 Bad Wurzach . www.farbengropper.de



Informationen der Bad Wurzach Info

Jetzt abonnieren: Bad Wurzacher Newsletter



Der Bad Wurzacher Newsletter erscheint vier bis fünf Mal jährlich und enthält eine Vielzahl spannender Inhalte. Angebote, Aktionen und Neuigkeiten aller Art, Veranstaltungen und Feste - so sie denn wieder stattfinden dürfen - werden präsentiert und laden dazu ein, schon einmal festgehalten zu werden. Der kostenlose und völlig unverbindliche Newsletter wird per Mail an die angemeldeten Empfänger versandt. Interessierte können ihn auf der Startseite der Bad Wurzacher Homepage abonnieren, indem im unteren dunkelgrauen Bereich die Rubrik „Newsletter“ ausgewählt wird. Mehr als eine Mailadresse ist dazu nicht erforderlich.

Selbstverständlich garantieren wir die Sicherheit Ihrer Daten nach dem Datenschutzgesetz und werden diese nicht an Dritte weiterleiten. Ihre Daten werden lediglich zum Zweck des Newsletterversands gespeichert und Sie können jederzeit Auskunft über die gespeicherten Daten erhalten. Ihre Daten werden nur so lange gespeichert, bis Sie deren Löschung wünschen. Nähere Infos sind in der Bad Wurzach Info erhältlich.

Kurtaxeerhöhung und Einführung eines online Meldescheinwesens ab 01.01.2022

Die Stadt Bad Wurzach erhebt, sowohl im Kernort als auch in seinen 9 Teilorten, seit vielen Jahren eine Kurtaxe. Grundlage dafür ist das Kommunalabgabengesetz, nachdem prädikatisierte Gemeinden eine Kurtaxe für Übernachtungsgäste erheben können, um die kurörtliche Infrastruktur zu finanzieren. Nachdem die Höhe der Kurtaxe zuletzt in 2001 kalkuliert wurde, hat die Stadt Bad Wurzach nach rund 20 Jahren die Kurtaxe von der Allevo Kommunalberatung GmbH neu kalkulieren lassen. Eingeflossen in die Kalkulation sind Ausgaben und Einnahmen für

die kurörtliche Infrastruktur. Nachdem eine Kostenobergrenze von rund 13 Euro ermittelt wurde, hat die Verwaltung vorgeschlagen, die Kurtaxe im Kernort von 1,50 Euro auf 2 Euro und in den Teilorten von 0,80 Euro auf 1 Euro zu erhöhen. Ein Betrag, der ebenso in den Nachbargemeinden erhoben wird.

Außerdem können Vermieterinnen und Vermieter ab Januar 2022 ihre Gäste über ein elektronisches Meldeverfahren anmelden. Genutzt wird das bereits bestehende System feratel/Deskline, das einige Vermieterinnen und Vermieter bereits durch ihren Unterkunftseintrag auf der Bad Wurzach Homepage kennen. Zusätzlich hierzu kann das Meldemodul freigeschaltet werden. Weitere Informationen erhalten interessierte Betriebe in der Bad Wurzach Info unter 07564 - 302 150 oder service@bad-wurzach.de. Wer keine Möglichkeit hat das neue System zu nutzen, kann auch noch bis Ende 2023 das bisherige Verfahren nutzen.

Sowohl die Kurtaxeerhöhung als auch die Einführung des online Meldewesens wurden am 22. November 2021 einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

Unter'm Weihnachtsbaum: Außergewöhnliche Geschenke in letzter Minute finden



Und schon sind sie da und ganz überraschend - die letzten Tage vor Weihnachten. Wer noch nicht alle Geschenke beisammen hat, wird im gemeinsamen Shop von Naturschutzzentrum und Bad Wurzach Info sicher fündig.

Täglich von 10 bis 17 Uhr, finden Kurzentlossene schöne und individuelle Geschenke vor. Egal ob liebevoll in Handarbeit gestaltete Kunstkarten, hochwertige DIY-Heumilchseifen, handgemachte Bienenwachskerzen, weihnachtliche Springerle-Formen, regionale Filzprodukte, diverse Mützen von „blaues gelb“, regionale Kräutersalze, Kräuterzucker oder Liköre, Eiben-Brettchen, klassische Bad Wurzacher Moorkissen – die Auswahl ist groß. Einfach vorbeischaun und stöbern. Unsere neuen weihnachtlichen Geschenketaschen warten auf Ihre individuell zusammengestellten Wünsche. (Nachweispflicht 2 G).

Wunschbaum-Aktion im feelMOOR



Unterstützung, Hilfe, ein vorübergehendes Zuhause – das finden Familien mit unheilbar und lebensverkürzend erkrankten Kindern im Kinderhospiz St. Nikolaus. Da es in Deutschland keine kostendeckende Finanzierung für Einrichtungen dieser Art gibt, wird das Kinderhospiz aus Spenden und Erträgen der zugehörigen Stiftung finanziert.

Wir wollen helfen – deshalb hat sich unser Weihnachtsbaum im Eingangsbereich unseres Hotels am 1. Advent in einen Wunschbaum verwandelt.

Wie das? Die Bewohner:innen des Kinderhospiz St. Nikolaus in Memmingen haben uns ihre Wunschzettel zugeschickt, die nun am Baum hängen. Sie als unsere Gäste oder Besucher:innen können sich einen solchen Wunsch pflücken, diesen erfüllen, und den Kindern damit eine kleine oder große Weihnachtsfreude machen!

Womit auch wir nicht gerechnet haben: nach nur einem Tag wurden alle Wünsche vom Baum bereits erfüllt. Ein riesiges Dankeschön an alle, die bisher dabei mitgewirkt haben, denn das Projekt ist uns eine wirkliche Herzensangelegenheit! Es sind noch einige Wunschzettel der Kinder da, weshalb wir uns weiterhin über Ihre Unterstützung bei einem Besuch im feelMOOR Gesundesort freuen.

Ambulante Physiotherapie im feelMOOR



Wussten Sie, dass Sie vom Arzt verschriebene Rezepte auch bei unseren Therapeuten im feelMOOR einlösen können? Dazu müssen Sie nicht Hotelgast sein. Unsere Physiotherapeuten und medizinischen Masseure sind für Sie da. Ganz egal ob normale Krankengymnastik, manuelle Therapie, Lymphdrainage, Wasser-

therapie, Krankengymnastik am Gerät (KGG), Moor- oder Medizinbäder – bei uns finden Sie alles unter einem Dach. Und das Beste: wir sind auch zwischen den Jahren für Sie da. Wenden Sie sich zur Terminvergabe bitte wochentags zwischen 8 und 13 Uhr telefonisch an unsere Terminierung (07564 / 304-2200) oder schreiben Sie uns ein Mail (therapieplanung@feelmoor.de), wir melden uns dann umgehend bei Ihnen. Wir freuen uns sehr Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

Öffnungszeiten über die Feiertage und den Jahreswechsel im neuen Hallenbad



Das Team im neuen Hallenbad freut sich auch über die Feiertage und den Jahreswechsel auf viele Badegäste aus Nah und Fern. Das Sportschwimmbad mit Kinderbecken ist an folgenden Tagen für Sie geöffnet:

Fr., 24. Dezember, Heiligabend
geschlossen
Sa., 25. Dezember, 1. Weihnachtstag
10 - 16 Uhr geöffnet
So., 26. Dezember, 2. Weihnachtstag
10 - 16 Uhr geöffnet,
Mo., 27. Dezember
13.30 - 16.30 Uhr, 17.30 - 21 Uhr
Di., 28. Dezember
13.30 - 16.30 Uhr, 17.30 - 21 Uhr
Mi., 29. Dezember
13.30 - 16.30 Uhr, 17.30 - 21 Uhr
Do., 30. Dezember
13.30 - 16.30 Uhr, 17.30 - 21 Uhr
Fr., 31. Dezember, Silvester
10 - 16 Uhr geöffnet
Sa., 1. Januar 2022, Neujahr
10 - 16 Uhr geöffnet
So., 2. Januar 2022
10 - 14 Uhr, 15 - 19 Uhr
Mo., 3. Januar 2022
geschlossen
Di., 4. Januar 2022
13.30 - 16.30 Uhr, 17.30 - 21 Uhr
Mi., 5. Januar 2022
13.30 - 16.30 Uhr, 17.30 - 21 Uhr
Do., 6. Januar 2022, Hl. Drei Könige
10 - 14 Uhr, 15 - 19 Uhr geöffnet
Danach gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Eine Registrierung ist weiterhin mit der SchwimmApp zoom7 erforderlich:

Apple App Store Google Play Store



Bitte beachten Sie die jeweils gültigen Regeln zur Corona Pandemie. Aktuelle Infos auch unter Tel. 07564 / 302-270 oder hallenbad.badwurzach.de.

Weihnachtsaktion „Wunschbaum“ beim Tafelladen in Bad Wurzach



Nicht alle Kinder, Familien, Erwachsene und ältere Mitbürger bekommen Geschenke zu Weihnachten. Manche Familien und ältere Personen tun sich schwer, selbst kleine Wünsche zu erfüllen, da die nötigen finanziellen Mittel fehlen. Für diese Menschen soll der Wunschbaum des Tafelladens Bad Wurzach, in diesem Jahr zum ersten Mal in der Bad Wurzach Info, Rosengarten 1 in Bad Wurzach stehen. Interessenten konnten bis 6. Dezember ihren Weihnachtswunsch auf den „Wunschmandalazetteln“ abgeben. Bad Wurzacher Bürger oder Firmen, die gerne einen solchen Wunsch erfüllen möchten, können sich verbindlich ein „Wunschmandala“ vom Baum ab dem Mi., 8. Dezember in der Bad Wurzach Info holen, das entsprechende Geschenk kaufen und weihnachtlich verpackt zusammen mit dem Wunschmandala sichtbar auf dem Geschenk bis spätestens Sa., 18. Dezember in der Bad Wurzach Info oder am Mittwoch, den 15. Dezember im Tafelladen abgeben.

Ab So., 19. Dezember bis zum Do., 23. Dezember können dann die Weihnachtspäckchen unter Abgabe des Abholscheins mit Wunschmandalanummer unter dem Weihnachtsbaum in der Bad Wurzach Info abgeholt werden. Die Aktion des Tafelladens wird von der Gemeinderätin Gisela Brodd, sowie der Stadtverwaltung Bad Wurzach ideell mitgetragen. Das Team des Tafelladens hofft, dass jedes

„Wunschmandala“ einen Paten findet und alle Wünsche erfüllt werden können.

Bodensee Card PLUS: Das Weihnachtsgeschenk für gemeinsame Abenteuer



Die Erlebniskarte für Einheimische und Urlauber

Gemeinsam mit Freunden oder als Familie sichere Abenteuer zu erleben, ist eines der schönsten Geschenke überhaupt. Mit der Bodensee Card PLUS schenken Sie Ihren Liebsten komplett freien Eintritt zu 160 Ausflugszielen an drei oder sieben einzeln wählbaren Tagen im Jahr 2022. Dabei sind Sie kontaktlos und sicher unterwegs: Die Bodensee Card PLUS muss bei der jeweiligen Attraktion lediglich gescannt werden – ohne langes Anstehen am Ticketschalter. Auf den Schiffen und in den Ausflugszielen wird für Ihre Sicherheit gesorgt.

Inbegriffen sind rund 160 Erlebnisse an Land, in den Bergen und auf dem Wasser – von der Bodensee-Linienschiffahrt, dem Ravensburger Spieleland und der Pfänderbahn Bregenz bis hin zu SUP-Sunset-Touren und dem Zepelin Museum Friedrichshafen. Und der Clou ist, dass man die drei oder sieben Erlebnis-tage über das gesamte Jahr verteilen kann. Sichern Sie sich jetzt 10% Vorverkaufs-rabatt bei einem Kauf der Bodensee Card PLUS 2022 bis einschließlich 31. Dezember.

Das Plus in Kürze:

Gültig an 3 oder 7 einzeln wählbaren Tagen vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022!
Einmalig freier Eintritt bei rund 160 Leistungspartnern!
Freie Nutzung der Linienschiffahrt an 2 von 3 Tagen bzw. 4 von 7 Tagen!
Grenzüberschreitend akzeptiert!
Express Check-In bei vielen Ausflugszielen!
10% Vorverkaufs-rabatt bis einschließlich 31. Dezember 2021!
Erhältlich ist die Bodensee Card PLUS in der Bad Wurzach Info von Mo – Fr 9 bis 17 Uhr (Mittwochnachmittag geschlossen) oder online unter www.bodensee-card.eu. Anbieter: Internationale Bodensee Tourismus GmbH, Hafenstr. 6, 78462 Konstanz, Tel.: +49 7531 909499, info@bodensee-card.eu



Informationen der Schulen

Schülerbeförderung

Erhöhung der Eigenanteile

Die monatlichen Eigenanteile im Landkreis Ravensburg erhöhen sich zum 01.01.2022. Grund dafür ist die Tarifierhöhung des Bodensee-Oberschwaben Verkehrsbundes (bodo), da die Eigenanteile an den Preis einer Schülermonatskarte des bodo-Tarifs gekoppelt sind.

Für Schülerinnen und Schüler bis Klasse 4, Schülerinnen und Schüler der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) und Kinder der Grundschulförderklassen und der Schulkindergärten erhöht sich der Eigenanteil von 19,10 Euro auf 19,80 Euro. Für Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-10, des Berufsgrundbildungsjahres, des Berufsvorbereitungsjahres und der Berufsfachschulen erhöht sich der Eigenanteil von 30,60 Euro auf 31,60 Euro. Für die anderen Schülerinnen und Schüler ändert sich der Betrag von 38,20 Euro auf 39,50 Euro.



Vereinsnachrichten

Bezirksimkerverein Bad Wurzach e.V.

Die Monatsversammlung am 08.12. muss wegen der derzeitigen Corona-Lage ausfallen. Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der Imkerei eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten! BIV Bad Wurzach e.V.

Kath. Frauenbund Bad Wurzach: „Adventlicher Gottesdienst“

Auch in diesem Jahr können die kirchlichen Gruppierungen ihre adventlichen Feiern nicht als besinnliche und gemütliche Veranstaltung abhalten. Deshalb lädt das Vorstandsteam des Kath. Frauenbundes am Fr., 10.12. um 14 Uhr alle Interessierten zu einer adventlichen Gottesdienstfeier in St. Verena ein. Der Gottesdienst steht unter dem Thema: „Maria aber bewahrte alle Worte in ihrem Herzen“. Wir vertrauen uns der Fürbitte Marias an, und bereiten uns gemeinsam auf die Ankunft ihres Sohnes vor. Eingeladen sind alle Interessierten, besonders aber die Mitglieder des Kath. Frauenbundes, des Caritaskreises, der Kolpingfamilie und natürlich auch die Land-

frauen, die in vielen Jahren bei den adventlichen Feiern des Frauenbundes dabei waren. Bei unserer Andacht werden wir die Vorgaben, die in St. Verena bereits länger bekannt und üblich sind, einhalten. Bitte bringen sie bereits einen Anmeldezettel mit, oder füllen sie ihn beim Eingang der Kirche aus. Der Platz wird dann angewiesen. Das Tragen von Masken ist erforderlich.

Eine Anmeldung ist in dem Fall nicht nötig.



Elektro-Auto: 100 km für Eins Fuffzig!

Unsere E-Mobilisten im Energiebündnis Bad Wurzach/Bad Waldsee e.V. laden ihre E-Auto-Akkus bevorzugt von der PV-Anlage auf dem Hausdach. Zwei Beispiele: Bei einer 9,9 kW-Anlage ist im Sommer nach 4-5 Stunden der Akku genügend voll für mindestens 200 km. Ein weiterer Nutzer holt mit seiner 7 kW PV-Anlage übers Wochenende eine Vollladung, die für ca. 500 km unter der Woche ausreicht. Umgerechnet entspricht die Ladung der E-Autos mit PV einem Energiepreis von 1,50 Euro auf 100 km – bei den heutigen Spritpreisen ist das sicher sehr interessant. Dabei ist die Amortisation der PV-Anlage nicht eingerechnet. Diese liefert zusätzlich noch einen größeren Teil des Strombedarfs im Haus, der auch sehr günstig ausfällt. Insgesamt eine lohnende Sache!

Wie die gesamte Rechnung aussieht und welche Erfahrungen insgesamt die E-Mobilisten bisher gesammelt haben, stellen wir in einem WEB-Gespräch dar. WEB-Gespräch „Fahren für Eins-Fuffzig – E-Mobilisten des Energiebündnisses stehen Rede und Antwort“ am Do., 16. Dezember um 18.30 Uhr. Anmeldung unter info@eb2bw.de.

Auch ohne Weihnachtsmarkt 2021 gibt es nette Geschenke für Hunde und Katzen

Dieses Jahr hat der Tierschutzverein Bad Wurzach e. V. hübsche farbige Papiertüten mit toller Überraschung für Ihr Haustier vorbereitet! Sie beinhalten jeweils: Futter, Spielzeug, Leckerlis und sind in folgenden Varianten erhältlich: Katze: 5 EUR. Hund: 6, 8, od. 10 EUR



Außerdem haben wir für Fans von „Simon's cat“ eine tolle Spielangel für Katzen im Programm! Diese kann separat für 3,50 EUR erworben werden. Entweder Sie überweisen uns den entsprechenden Betrag unter Angabe Ihrer Lieferadresse, Stückzahl und Geschenkwahl auf unser Konto DE08 6309 0100 0618 6190 03 und wir bringen es garantiert vor Weihnachten persönlich vorbei. Oder Sie reservieren sich Ihr Geschenk unter info@tierschutzverein-badwurzach.de und holen es gegen Barzahlung in Bad Wurzach ab: Fr. 15 - 17 Uhr oder Sa. 10 - 12 Uhr. Weitere Abholtermine sind nach Vereinbarung möglich.



Der Gewinn aus dieser Aktion verbleibt beim Tierschutzverein Bad Wurzach e. V. Sie machen damit einerseits Ihrem Tier eine Weihnachtsfreude und unterstützen unsere ganzjährige Vereinstätigkeit. Auf diese Hilfe sind wir mehr denn je angewiesen! Viel lieber hätten wir Sie am Weihnachtsmarkt bei einem Tasse Glühwein begrüßt! Leider war das auch dieses Jahr nicht möglich. Wir wünschen unseren Mitgliedern und allen Tierfreunden eine besinnliche Adventszeit.

Physiotherapie Doster besteht seit zehn Jahren

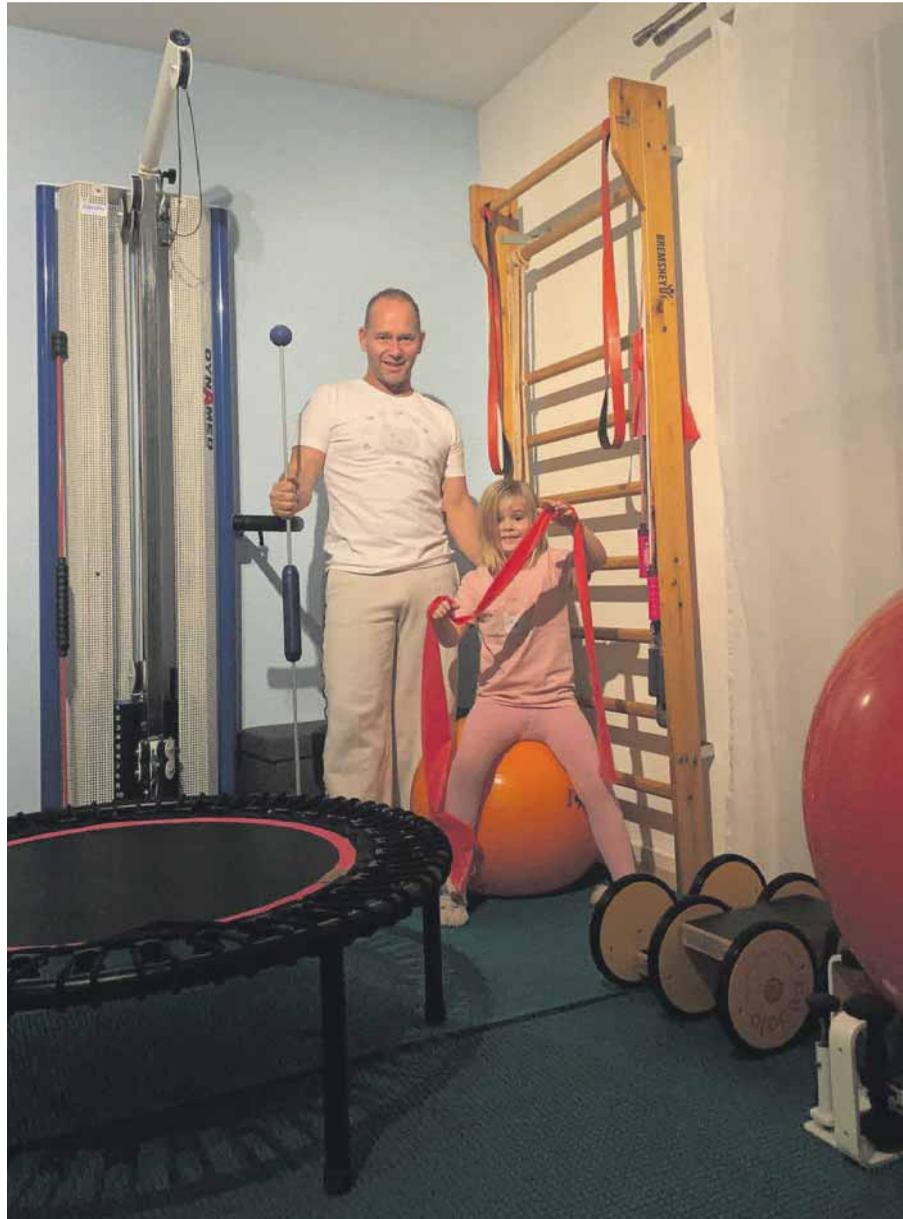
Anlässlich des Jubiläums gibt es bis zum 31. Januar attraktive Angebote

Anzeige

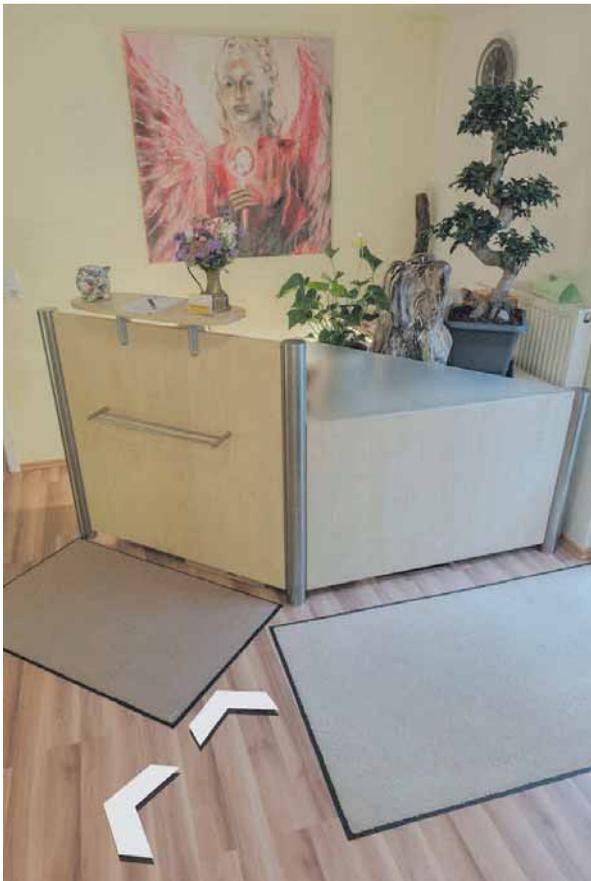
Eggmannsried (gs) – Die Physiotherapiepraxis Doster im Greutweg 8 in Eggmannsried besteht bereits seit zehn Jahren. Ein Grund zu feiern. Aus diesem Grund dürfen sich die Kunden bis zum 31. Januar auf attraktive Angebote freuen.

Gegründet wurde die Physiotherapiepraxis, Praxis für Krankengymnastik und Massage bereits vor zehn Jahren von Inhaber Kai Alexander Doster, der bereits auf 25 Jahre Berufserfahrungen in diesem Bereich blicken kann. Zunächst war der aus Nürtingen stammende Physiotherapeut acht Jahre in seiner Heimatstadt selbstständig tätig, bis es ihn 2011 nach Eggmannsried verschlug. Hier betreibt er seit zehn Jahren mehr als erfolgreich

im Greutweg 8 seine eigene Praxis. Zu seinem Spezialgebiet gehört die Wirbelsäulenaufrichtung sowie die manuelle Therapie. Seine generellen Schwerpunkte liegen im Bereich orthopädischer Krankheitsbilder sowie bei der Nachbehandlung von Operationen. „Insbesondere jetzt in den Wintermonaten möchten wir bei unseren Patienten ganz unter dem Motto: „Gönne Dir was Gutes für Ausgleich und Balance sorgen“, sagte der Physiotherapeut, der seit 2007 auch über die Bezeichnung des diplomierten Metaltrainers verfügt. In diesem Zusammenhang bietet er ganzheitliche Seminare über eine erfolgreiche Lebensführung und Lebensgestaltung an. Zusätzlich gehören zu seinem Aufgabengebiet regelmä-



Kai Alexander Doster betreibt bereits seit zehn Jahren im Greutweg 8 in Eggmannsried eine Physiotherapiepraxis. Unterstützt wird er dabei regelmäßig von seiner Tochter Lia. FOTOS: DOSTER



Wer in die Physiotherapiepraxis von Kai Alexander Doster kommt, fühlt sich sofort am Eingangsbereich gut aufgehoben.

Bige Vorträge. Wer in die Physiotherapiepraxis von Kai Doster kommt, darf sich auf eine Behandlung freuen, die nahezu einem Chefarzt gleicht. Das heißt Doster steht stets für die Patienten persönlich zur Verfügung. Behandelt werden hier Mitglieder sämtlicher Krankenkassen. Anlässlich seines zehnjährigen Bestehens bietet der Therapeut, Interessierten, Kunden oder seinen Patienten bis zum 31. Januar

einen Nachlass von 20 Prozent auf seine Produkte oder Dienstleistungen an. Dieser Rabatt kann gerne in Gutscheine, 5er- oder 10er-Karten umgesetzt werden. Die im Aktionszeitraum gekauften oder gebuchten Produkte und Leistungen behalten ihre Gültigkeit auch über diesen Zeitpunkt hinaus. Übrigens, wer möchte kann sich hier auch gerne um einen Arbeitsplatz in Teilzeit oder Vollzeit bewerben.

info

Weitere Informationen gibt es in der Physiotherapie Doster, Praxis für Krankengymnastik und Massage, Greutweg 8, 88410 Bad Wurzach unter Tel. 07564 9365119 oder per Fax an: 07564 9365121 sowie unter www.physiotherapie-doster.de. Hier sind auch Terminvereinbarungen möglich.

Arnach



Ortsverwaltung

Sankt-Ulrich-Straße 6
88410 Bad Wurzach – Arnach
Telefon: 07564 91048
Telefax: 07564 3023401
ov.arnach@bad-wurzach.de
michael.rauneker@bad-wurzach.de

Öffnungszeiten

Mo. + Fr.	08:00 – 12:00 Uhr
Di. + Do.	15:00 – 18:00 Uhr
Mi.	08:00 – 13:00 Uhr

Aktuelles aus Arnach

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am Mi. 08.12.

um 19.30 Uhr in der Turnhalle Arnach.
Auf der Tagesordnung stehen:

1. Bekanntgaben
2. Fragen der Bürger
3. Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung
4. Baugesuche:
 - a) Verlängerung Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber, Gemarkung Arnach, Flst.-Nr. 89/9
 - b) Erweiterung des bestehenden Wohngebäudes und Anbau einer Garage mit Abstellraum, Gemarkung Arnach, Flst.-Nr. 358/14
 - c) Neubau eines Ausgedinghauses mit Garage und Stellplätze, Gemarkung Arnach, Flst.-Nr. 1008
5. Fragen aus der Mitte des Ortschaftsrates
6. Verschiedenes

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Die aktuelle Regelung zur Teilnahme an Sitzungen kommunaler Gremien ist zu beachten.

Michael Rauneker, Ortsvorsteher

www.bad-wurzach.de

Aktuelle Regelungen für die Teilnahme an Sitzungen kommunaler Gremien

Bitte beachten Sie die derzeit gültigen Regelungen, die unter der Rubrik „Bekanntmachungen/Bekanntgaben der Stadtverwaltung“ veröffentlicht sind.

Erreichbarkeit der Ortsverwaltung aufgrund der Corona-Beschränkungen

Wir sind weiterhin zu unseren Öffnungszeiten für Ihre Anliegen da. Wir möchten Sie jedoch bitten uns vorab anzurufen oder eine E-Mail zu schicken, damit wir einen Termin vereinbaren können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis

Helferkreis Arnach

Da es in unserer Flüchtlingsunterkunft bald Nachwuchs gibt, wird bis Ende Dezember ein Kinderwagen benötigt.

Wenn Sie einen gut erhaltenen Kinderwagen zu Hause haben und ihn nicht mehr brauchen, dann freuen wir uns auf Ihren Anruf bei der Ortsverwaltung Arnach.

Michael Rauneker, Ortsvorsteher

Christbaum Arnach

Ein herzliches Dankeschön an den Bauhof, der auch dieses Jahr den Christbaum in Arnach wieder festlich mit Lichtern geschmückt hat.

Michael Rauneker, Ortsvorsteher

Voranzeige: Die Ortsverwaltung ist von 22. Dez. bis einschl. 07. Jan. geschlossen.

Abfallkalender

Ab dem nächsten Jahr wird der Abfallkalender nicht mehr per Post zugeschickt, sondern er wird digital über die Abfall App RV zur Verfügung gestellt. Alle Infos hierzu erhalten Sie unter www.rv.de/abfallapprv

Wer den Abfallkalender weiterhin in Papierform haben möchte, kann das persönliche Exemplar unter www.rv.de/Abfallkalender erstellen lassen und selber ausdrucken oder es auf der Ortsverwaltung ausdrucken lassen. Dies wird ab Mitte Dezember möglich sein.

Rollende Wertstoffkiste (RaWEG)

Do. 16. Dez., von 8.30 – 10.30 Uhr, auf dem Parkplatz der Bushaltestelle/Feuerwehrhaus

Vereinsnachrichten/ Veranstaltungshinweise

Mitgliederversammlung des Fördervereins Bildungshaus Arnach e.V.

Am 22. Nov. fand im Proberaum des Musikvereins Arnach unter Corona-Hygienevorschriften die jährliche Mitgliederversammlung statt.

Nach der Begrüßung der 1.Vorständin Andrea Braun ließ sie das vergangene Jahr mit seinen Aktivitäten nochmals Revue passieren.

Bei der Einschulungsfeier im letzten Jahr gab es coronabedingt keine Schultüten-Verlosung und T-Shirt Verkauf. Schulleiter, André Radke stellte an diesem Tag den Förderverein vor.

Der Förderverein spendete jedem Kind bei den Bundesjugendspielen eine Tafel Schokolade, und jedem Kindergartenkind eine Packung Gummibärchen.

Zum Frederick Tag konnten wir den Besuch des Figurentheaters „Kauter und Sauter“ finanzieren. Dem Kindergarten wurde eine Gartenhütte finanziert und die Kinder konnten sich an neuen Spaten erfreuen. Auch der Pausenschrank der Grundschüler wurde mit neuen Spielen ausgestattet.

Die Mitgliederzahlen sind stabil, auch konnten neue Mitglieder gewonnen werden. Anschließend stellte die Kassiererin Ramona Braun die finanzielle Lage des Vereins dar. Schulleiter André Radke und Kindergartenleitung Peggy Göbel sprachen ebenfalls ihren Dank im Namen des Bildungshauses aus.

Gebhard Baumann, stellvertretender Ortsvorsteher, bedankte sich im Namen des Ortschaftsrates für den Einsatz des Fördervereins.

Die 1.Vorständin gab noch einen kleinen Ausblick für die Zukunft, ehe die Versammlung geschlossen wurde.



Von links Ramona Braun, André Radke, Michaela Müller, Andrea Braun, Peggy Göbel und Vera Eberle

Info

Alle 14 Tage
mittwochs

Dietmanns



Ortsverwaltung

Am Schulplatz 1
88410 Bad Wurzach - Dietmanns
Telefon: 07564 302-252
07564 302-253
Telefax: 07564 302-3252
ov.dietmanns@bad-wurzach.de
monika.ritscher@bad-wurzach.de

Öffnungszeiten

Mo.	09:00 – 12:00 Uhr
Mi.	09:00 – 12:00 Uhr
Do.	16:00 – 18:00 Uhr

Aktuelles aus Dietmanns

Ortschaftsratssitzung

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Di., 14.12. um 20 Uhr im Multifunktionsraum statt.

An dieser Sitzung wird Herr Stadtkämmerer Kunz teilnehmen.

Wir bitten um Beachtung:

Die Teilnahme als Zuhörer an dieser Sitzung ist nur mit einem gültigen „3-G-Nachweis“ möglich. Wir bitten Sie, diesen bereits bei der Ankunft bereitzuhalten. Es gelten die derzeit gültigen Hygiene- und Abstandsregelungen.

Monika Ritscher, Ortsvorsteherin

Erreichbarkeit der Ortsverwaltung aufgrund der Corona-Beschränkungen

Weiterhin sind wir zu unseren Öffnungszeiten zu erreichen. Bitte vereinbaren Sie jedoch vorab telefonisch oder per Email einen Termin.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung Dietmanns ist vom 29.12.21 – einschl. 7.1.22 geschlossen. Ab Mo., 10.1.22 sind wir wieder zu erreichen.

Die Vertretung übernimmt die Ortsverwaltung Hauerz, Frau Birk. Tel. 07568 263.

Rollende Wertstoffkiste (RaWEG)

Di. 15.12., 13.30 – 15.30 Uhr auf dem Festplatz

Abfallkalender

Ab dem nächsten Jahr wird der Abfallkalender nicht mehr per Post zugeschickt, sondern er wird allen digital über die Abfall App RV zur Verfügung gestellt. Alle Infos hierzu erhalten Sie unter www.rv.de/abfallapprv.

Wer den Abfallkalender weiterhin in Papierform haben möchte, kann das persönliche Exemplar unter www.rv.de/Abfallkalender erstellen lassen und selber ausdrucken oder es auf der Ortsverwaltung ausdrucken lassen. Dies wird ab Mitte Dezember möglich sein.

Fundbüro

Immer wieder werden bei der Ortsverwaltung Fundgegenstände wie Schlüssel, Ringe, Ohrringe, Armbänder, Handys, Sonnenbrillen, Jacken o. ä. abgegeben.

Wenn Sie einen entsprechenden Gegenstand vermissen, können Sie sich gerne an uns wenden.

Ihre Ortsverwaltung

Mit wem
ich am liebsten
arbeite?
Mit allen!



Die Stiftung Hospital zum Heiligen Geist sucht für ihre gemeinnützige Tochtergesellschaft Heilig Geist – Leben im Alter

Hausmeister (m/w/d)

ab sofort in Wolfegg (Spital Neutann), Teilzeit 30 bis 40 %, Web-ID 21425, Kontakt: Alexandra Büchler, Tel. +49 7527 92755

In unserer Mitte – Der Mensch

 www.stiftung-liebenau.de/jobs

Stiftung Hospital
zum Heiligen Geist 



Gemeinsam sind wir stark!

- Agrar • Raiffeisenmarkt
- Technik • Energie • Baustoffe

Wir bilden aus:

- Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)
- Kaufmann im Einzelhandel (m/w/d)
- Fachlagerist bzw. Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d) (nur in Bad Wurzach)

Wir freuen uns auf Deine schriftliche, aussagekräftige Bewerbung möglichst per Mail an: s.kessler@bag-bad-waldsee.de

Raiffeisen Bezug+Absatz eG Bad Waldsee
z.Hd. Frau Simone Kessler
Oberriedstr. 4 , 88410 Bad Wurzach
Mehr Information unter: www.bag-bad-waldsee.de



Stadt Bad Wurzach

Die Stadt Bad Wurzach mit 14.700 Einwohnern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

Hausmeister für das Bildungshaus Arnach auf Minijob-Basis (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst die Kontrolle von technischen Einrichtungen, kleinere Reparaturen sowie Außenreinigung. Handwerkliches und technisches Geschick werden vorausgesetzt.

Nähere Informationen erteilt Ihnen gerne Frau Dagmar Wild, Tel. 07564/302-136.

Sie sind an dieser Aufgabe interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **29.12.21 an die Stadtverwaltung Bad Wurzach, Personal, Marktstr. 16, 88410 Bad Wurzach oder per Mail an Bewerbungen.stadt@bad-wurzach.de**

Eintürnen



Ortsverwaltung

Rathausstr. 3
88410 Bad Wurzach – Eintürnen
Telefon: 07527 95011
Telefax: 07564 3023405
ov.eintuernen@bad-wurzach.de
berthold.leupolz@bad-wurzach.de

Öffnungszeiten

Mo.	08:00–12:00 Uhr
Di.	09:00–12:00 Uhr
Mi.	16:15–19:00 Uhr
Do.	09:00–12:30 Uhr

Aktuelles aus Eintürnen

Erreichbarkeit der Ortsverwaltung aufgrund der Corona-Beschränkungen

Wir sind weiterhin zu unseren Öffnungszeiten für Ihre Anliegen da. Wir möchten Sie jedoch bitten, uns vorab anzurufen oder eine E-Mail zu schicken, damit wir einen Termin vereinbaren können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Rollende Wertstoffkiste (RaWEG)

Do. 16. Dezember, 11 – 13 Uhr, Parkplatz hinter der Turnhalle in Eintürnenberg.

Voranzeige - Schließung der Ortsverwaltung über die Feiertage

Die Ortsverwaltung ist voraussichtlich vom 22. Dezember bis einschließlich 07. Januar geschlossen.

Christbaum vor der Festhalle in Eintürnenberg

Auch dieses Jahr steht wieder ein schöner Christbaum auf dem Eintürnenberg. Für die Spende möchten wir uns herzlich bei der Kath. Kirchengemeinde bedanken. Ebenso möchten wir uns beim Städt. Bauhof für das Aufstellen des Christbaumes bedanken.

Berthold Leupolz, Ortsvorsteher.

Aufstellen der Schneestecken und Schneezäune

Für den kommenden Winter sind wieder die Schneestecken und die Schneezäune aufgestellt worden.

Diese dienen den Autofahrern und auch dem Schneeflug zur Sicherheit.

Das Herausreißen der Schneestecken gefährdet die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer und das Wiederaufstellen verursacht Kosten für die Allgemeinheit.

Schneeräum- und Streupflicht der Anlieger

Nähere Infos hierzu unter „Amtliche Bekanntmachungen“.

Abfallkalender

Ab dem nächsten Jahr wird der Abfallkalender nicht mehr per Post zugeschickt, sondern er wird allen digital über die Abfall App RV zur Verfügung gestellt. Alle Infos hierzu erhalten Sie unter www.rv.de/abfallapprv

Wer den Abfallkalender weiterhin in Papierform haben möchte, kann das persönliche Exemplar unter www.rv.de/Abfallkalender erstellen lassen und selber ausdrucken oder es auf der Ortsverwaltung ausdrucken lassen. Dies wird ab Mitte Dezember möglich sein.

Christbaumverkauf auf dem Eintürnenberg

Auch in diesem Jahr werden auf dem Eintürnenberg wieder regionale Christbäume aus nachhaltigem Anbau verkauft.

Der Verkauf findet am Fr., 10.12. 14 – 18 Uhr und am Sa., 11.12. 10 – 17 Uhr beim Pfarrgarten Eintürnenberg statt.

Auf das gesellige Beisammensein müssen wir leider auch dieses Jahr verzichten.

Auf dem gesamten Verkaufsgelände gelten die allgemein bekannten Abstandsregeln und das Tragen eines medizinischen Mundschutzes ist Pflicht.

Eine telefonische Anmeldung bei Patricia Leiprecht unter 07527 1819100 ist auch in diesem Jahr zwingend erforderlich. Der Verkaufserlös wird auch 2021 der Feuerwehr Abteilung Eintürnen zu Gute kommen.

Wir freuen uns auf viele Besucher und wünschen allen bis dahin eine besinnliche und vor allem gesunde Advents- und Weihnachtszeit.

VHS Bad Wurzach,
7564 302-110
info@vhs-bad-wurzach.de
www.vhs-bad-wurzach.de

Vereinsnachrichten/ Veranstaltungshinweise



Aktion „Licht für die Alten 2021“

Zum 50. Mal führt das Deutsche Rote Kreuz die Weihnachtsaktion durch.

In Eintürnen finden die Besuche am Sa., 11. Dezember, 13 - 18.30 Uhr statt.



Herzliche Einladung zur Andacht im Advent für unsere Senioren

Am Mittwoch, 15. Dezember laden wir Sie herzlich um 14 Uhr zu unserer Andacht im Advent in die Kirche St. Martin Eintürnenberg ein.

Herr Pfarrer Meschenmoser wird mit uns die Andacht feiern.

Nach der Andacht im Advent haben wir noch eine Überraschung für Sie! Wir freuen uns über eine kleine Spende.

Damit wir für die Überraschung planen können, wären wir über Ihre Anmeldung bei der Ortsverwaltung Eintürnen, 07527/95011 oder bei Frau Baur, „Herz und Gemüt“, 07564/9365019 dankbar.

Wir freuen uns auf diese kleine adventliche Begegnung – weiter halten wir die Hygiene- und Abstandsregelungen ein. Bitte bringen Sie einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz mit.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen! Ihr Besuchskreis „Herz und Gemüt“ Eintürnen und katholische Kirchengemeinde Gez. Susanne Baur – Aktion „Herz und Gemüt“

Ich geh mit meiner Laterne... - auch dieses Jahr ein besonderes Martinsfest für die Bergenzwerge

Wie schon im letzten Jahr durften wir Bergenzwerge St. Martin wieder ganz besonders und in einem ganz kleinen Kreis erleben.

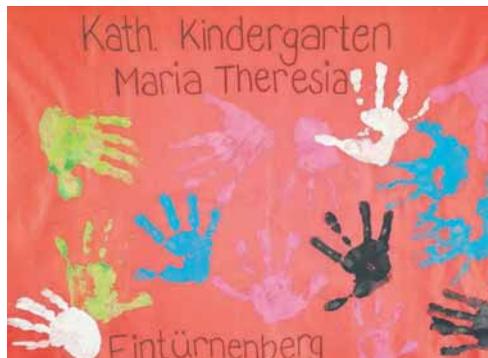
Schon im Voraus stimmten wir uns mit einer Laternenwerkstatt, Liedern und Spielen darauf ein. Und als es endlich soweit war und es

langsam dunkel wurde, trafen wir uns mit unseren Erzieherinnen auf dem Eintürnenberg. Singend und voller Spannung machten wir uns mit unseren leuchtenden Laternen auf die Suche nach dem heiligen St. Martin. Und tatsächlich... da vorne ! Da war doch St. Martin auf seinem Pferd. Er zeigte uns den Weg zur Feuerstelle hinter dem Kindergarten, wo bereits ein armer Bettler saß. Er hatte Lumpen an und fror schrecklich. Gespannt lauschten wir der Geschichte von St. Martin. Als Dankeschön sangen wir ihm noch ein Lied, dann ritt er davon.

Wir durften uns anschließend an der warmen Feuerstelle mit einer Martinsgans und leckerem Punsch stärken. Aufregend war es auch, im Dunkeln danach noch zu spielen und unsere leuchtenden Laternen um uns zu haben. Doch jedes Fest geht auch mal zu Ende und somit verabschiedeten wir uns zum Schluss in einem großen Kreis voneinander und sangen noch ein paar Lieder, um auch dem lieben Gott für dieses schöne Fest zu danken. Es grüßen ganz herzlich,
die Bergenzwerge



Wir machen mit beim weltgrößten Martinsmantel



Im nächsten Jahr findet der Katholikentag vom 25. – 29. Mai in Stuttgart statt. Dabei soll der weltgrößte Martinsmantel entstehen. Kirchengemeinden, Schulen, Jugendgruppen und auch Kindergärten wurden dazu eingeladen. Unsere Maxis durften sich an diesem Projekt beteiligen.

Michael Maier, unser Pastoralreferent, besuchte die Maxis und gestaltete mit ihnen ein Stück Stoff, welches dann ein Teil des Martinsmantels sein wird.

Zugleich vertiefte Herr Maier die Martinsgeschichte mit dem Thema: „Ich darf sein, wie ich bin“.

Wir sagen Michael Maier vielen Dank für die Zeit, die er unseren Maxis geschenkt hat. Sie haben sich sehr über diesen Besuch gefreut.

Fragen zur Zustellung der Bürger- u. Gästeeinformation: 0 75 64/93 21 30

Max Wild
ARENA

Sportpark – Felderhalde Isny

ACTION UND SPASS GARANTIERT!

DER SPORTPARK FÜR DIE GANZE FAMILIE

In der Max Wild Arena an dem Isnyer Hausberg „Felderhalde“ treffen Freizeit, Sport und Spaß aufeinander. Euch erwartet:

- Entspannter **Liftbetrieb**
- **Skifahren, Snowboarden** und **Rodeln**
- **Ski- und Rodelverleih**
- **Skischule** und **Schneesicherheit** durch **Beschneigungsanlage**
- **Brotzeiten, warme Speisen** und **Käsespezialitäten** von der **Schönegger Käse-Alm**

Alle Infos unter: www.max-wild-arena.de

Gospoldshofen



Ortsverwaltung
 Gottesbergweg 1
 88410 Bad Wurzach – Gospoldshofen
 Telefon: 07564 91073
 Telefax: 07564 3023407
 ov.gospoldshofen@bad-wurzach.de
 margaretha.loritz@bad-wurzach.de

Öffnungszeiten

Di.	08:00–12:30 Uhr
Do.	10:00–13:30 Uhr und 14:00–16:00 Uhr

Aktuelles aus Gospoldshofen

Rollende Wertstoffkiste

Di., 14.12., Hallenbadparkplatz von 7.30-10.30 Uhr. In Seibranz von 13.30-15.30 Uhr auf dem Festplatz.

Nächste Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Gospoldshofen findet am Di., 21.12. um 20 Uhr im Sitzungssaal Maria Rosengarten statt. Bei dieser Sitzung ist Stadtkämmerer Stefan Kunz anwesend.

Erreichbarkeit der Ortsverwaltung aufgrund der Corona-Beschränkungen

Wir sind weiterhin zu unseren Öffnungszeiten für Ihre Anliegen da. Wir möchten Sie jedoch bitten uns vorab anzurufen oder eine E-Mail zu schicken, damit wir einen Termin vereinbaren können.
 Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Abfallkalender

Ab dem nächsten Jahr wird der Abfallkalender nicht mehr per Post zugeschickt, sondern er wird allen digital über die Abfall-App RV zur Verfügung gestellt. Alle Infos hierzu erhalten Sie unter www.rv.de/abfallapprv.

Wer den Abfallkalender weiterhin in Papierform haben möchte, kann das persönliche Exemplar unter www.rv.de/Abfallkalender erstellen lassen und selber ausdrucken oder es auf der Ortsverwaltung ausdrucken lassen. Dies wird ab Mitte Dezember möglich sein.



AKTION:
10 % WINTER-RABATT
AUF INSEKTENSCHUTZ



JETZT UNVERBINDLICHES ANGEBOT ANFORDERN

Welte & Holzmann
 Lebensräume mit Holz und Lehm

WELTE UND HOLZMANN GBR
 Michael Welte & Jürgen Holzmann

Talhof 3
D-88410 Bad Wurzach
Fon: 07568 / 96030-10

E-mail: info@wuh-lebensraeume.de
wuh-lebensraeume.de

NATÜRLICHE BAUSTOFFE. GESUNDES WOHNEN.



Stadt Bad Wurzach

Für unser Schulzentrum in Bad Wurzach suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n:

Schulhausmeister/in (m/w/d)

(unbefristet / 100%)

Das Schulzentrum in Bad Wurzach besuchen ca. 700 Schüler/innen verteilt auf die Klassen 5 bis 10. Dem Schulhausmeister obliegt die Betreuung der gesamten Schulanlage und der dazu gehörenden Außenanlagen.

Die Vergütung erfolgt in entsprechender Anwendung des TVöD. Für weitere Informationen steht Ihnen gerne Frau Dagmar Wild, Tel. 07564/302-136 zur Verfügung.

Nähere Informationen zu dieser Stelle erhalten Sie unter www.bad-wurzach.de in der Rubrik Stellenangebote.

Sie sind an dieser Aufgabe interessiert?

Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **29.12.21 an die**

Stadtverwaltung Bad Wurzach, Personal, Marktstr. 16, 88410 Bad Wurzach oder per Mail an Bewerbungen.stadt@bad-wurzach.de

Heizöl-Express

... immer
in Ihrer
Nähe!



Sie erreichen uns unter Telefon **(0 75 64) 93 52 97**

Heizöl-Handel Benno Forderer GmbH

Fasanenweg 21 · 88410 Bad Wurzach

Haidgau



Ortsverwaltung

Dorfstr. 8
88410 Bad Wurzach – Haidgau
Telefon: 07564 91083
Telefax: 07564 3023409
ov.haidgau@bad-wurzach.de
ernestina.frick@bad-wurzach.de

Öffnungszeiten

Mo., Mi., Do. 09:00–12:00 Uhr
Di. 15:00–18:30 Uhr

Abfallkalender

Ab dem nächsten Jahr wird der Abfallkalender nicht mehr per Post zugeschickt, sondern er wird allen digital über die Abfall App RV zur Verfügung gestellt. Alle Infos hierzu erhalten Sie unter www.rv.de/abfallapprv

Wer den Abfallkalender weiterhin in Papierform haben möchte, kann das persönliche Exemplar unter www.rv.de/Abfallkalender erstellen lassen und selber ausdrucken oder es auf der Ortsverwaltung ausdrucken lassen. Dies wird ab Mitte Dezember möglich sein.

Sammelaktion des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Bei der Haus- und Straßensammlung sind 1.131,71 Euro zusammen gekommen.

Bei allen Spendern möchte ich mich ganz herzlich bedanken. So können Gedenkstätten und Jugendworkcamps die der Völkerverständigung und der Friedensarbeit dienen finanziert werden.

Den ehrenamtlichen Helfern des Krieger- und Kameradschaftsvereins danke ich von Herzen für ihren Einsatz den sie zum Teil schon sehr viele Jahre leisten.

gez. E. Frick, Ortsvorsteherin

www.bad-wurzach.de

Vereinsnachrichten/ Veranstaltungshinweise

SG Haidgau e.V. – Neuer Zumba®-Kurs ab Januar 2022

Liebe Mitglieder und Interessierte, ab sofort könnt ihr euch für unseren neuen Zumba®-Kurs anmelden!

Die beliebte Trend-Sportart ZUMBA® ist eine Kombination aus Fitness und Tanz zu latein-amerikanischen Rhythmen und beliebten Popsongs. Das perfekte Ausdauertraining mit hohem Spaßfaktor!

Start ist am 10.01.2022 und der Kurs umfasst insgesamt 10 Einheiten.

Trainingszeit: Mo. 18:30 - 19:30 Uhr
Teilnehmen können alle Vereinsmitglieder ab 12 Jahren. Der Unkostenbeitrag beträgt 30 EUR.

Die Teilnehmerzahl ist leider auf 30 Personen begrenzt, deshalb meldet euch schnell an! Die Kursanmeldung sowie den Mitgliedsantrag (falls ihr noch kein Vereinsmitglied seid, aber trotzdem gerne dieses Angebot nutzen wollt) findet ihr hier auf <https://sg-haidgau.de/>.

Ansprechpartnerin: Stefanie Caglioglu, 07564/937773 oder vorstand@sg-haidgau.de

Weitere Kurse sind bereits in Planung. Wir freuen uns auf eure Anmeldungen!

Aktuelles aus Haidgau

Dienstzeiten Ortsvorsteherin

Termine nach Vereinbarung

Rollende Wertstoffkiste (RaWEG)

Am Mi, 15.12. auf dem Dorfplatz gegenüber der Schule von 8:30 – 10:30 Uhr.

Erreichbarkeit der Ortsverwaltung aufgrund der Corona-Beschränkungen

Wir sind weiterhin zu unseren Öffnungszeiten für Ihre Anliegen da. Bitte vereinbaren Sie jedoch vorab telefonisch oder per Email einen Termin.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates - abgesagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am Mi., 08.12. wird abgesagt.
gez. E. Frick, Ortsvorsteherin

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung ist vom 21. - 27.12. und vom 3. - 7.1.22 wegen Urlaub geschlossen. Die Stellvertretung übernimmt die Ortsverwaltung Unterschwarzach, 07564 / 91091. In dringenden Fällen ist die Ortsvorsteherin unter 07564 / 1003 erreichbar.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten.
Ihre OV Haidgau

Verschenken Sie ein Stück Heimat!

Erhältlich bei folgenden Geschäften:
Bad Wurzach Info, Optik Westermayer, Modehaus Binder, Männermode Michelberger, V&S Sport, Schreib- und Spielwaren Rothenhäusler, Kreissparkasse Ravensburg, Volksbank Allgäu-Oberschwaben eG oder online unter www.badwurzach-gutschein.de

Kann bei über 45 Bad Wurzacher Firmen eingelöst werden

Bad Wurzach GUTSCHEIN

! HGV ! Handels- und Gewerbeverein Bad Wurzach e.V.

Informieren, Kaufen, Verschenken: www.badwurzach-gutschein.de

Hauerz



Ortsverwaltung
Hauptstraße 30
88410 Bad Wurzach – Hauerz
Telefon: 07568 263
Telefax: 07564 3023411
ov.hauerz@bad-wurzach.de
kurt.miller@bad-wurzach.de

Öffnungszeiten

Di.	09:00–12:00 Uhr
Mi.	16:00–18:00 Uhr
Do.	09:00–12:00 Uhr
Fr.	09:00–12:00 Uhr

Aktuelles aus Hauerz

Erreichbarkeit der Ortsverwaltung aufgrund der Corona-Beschränkungen

Wir sind weiterhin zu unseren Öffnungszeiten zu erreichen. Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch oder per E-Mail einen Termin. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

www.bad-wurzach.de

Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste Ortschaftsratsitzung findet am Do., 16.12., 19.30 Uhr, in der Turn- und Festhalle Hauerz statt. Bei dieser Sitzung wird Frau Bürgermeisterin Scherer anwesend sein. Die Tagesordnung wird ortsüblich bekannt gegeben.

Rollende Wertstoffkiste (RaWEG)

Di., 14.12., 11-13 Uhr, Parkplatz bei der Turnhalle

Abfallkalender

Ab dem nächsten Jahr wird der Abfallkalender nicht mehr per Post zugeschickt, sondern digital über die Abfall App RV zur Verfügung gestellt. Alle Infos hierzu erhalten Sie unter www.rv.de/abfallapprv.

Wer den Abfallkalender weiterhin in Papierform haben möchte, kann das persönliche Exemplar unter www.rv.de/Abfallkalender erstellen lassen und selber ausdrucken oder bei der Ortsverwaltung ausdrucken lassen. Dies wird ab Mitte Dezember möglich sein.

Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Mitglieder der Krieger- und Soldatenkameradschaft Hauerz konnten in diesem Jahr wieder die Haus- und Straßensammlung durchführen. Im Namen des Volksbundes bedanke ich mich bei den Sammlern für ihren Einsatz, vor allem aber bei Ihnen, den vielen Spenderinnen und Spendern für Ihre Unterstützung und Spendenbereitschaft. Die Sammlung ergab einen Spendenbetrag in Höhe von 1.516,91 Euro – herzlichen Dank dafür!

Diese Summe wird für die Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten, Beantwortung von Suchanfragen sowie für den Ausbau der Bildungs- und Jugendarbeit verwendet. Auch heute, 76 Jahre nach Ende des Zweiten Welt-

krieges, tragen diese Tätigkeiten zur Verständigung und Versöhnung und somit zum Erhalt des Friedens in Europa bei.
gez. Miller, Ortsvorsteher

Vereinsnachrichten/ Veranstaltungshinweise

Förderverein der Grundschule

Bei jährlichen Aktionen wie der Besuch des Nikolaus, der Märchenerzählerin, des Eiswagens oder Ausflüge und Theaterfahrten werden alle Kinder der Grundschule finanziell durch den Förderverein unterstützt und manche Projekte auch erst möglich gemacht. Auch Highlights wie das gemeinsame Zirkusprojekt oder die Anschaffung größerer Spielgeräte unterstützt der Förderverein gerne unbürokratisch und zeitnah.

Liebe Hauerzer Schüler und Eltern, wenn Ihr Ideen oder Wünsche habt, kommt einfach auf uns zu (per Mail ghs-seibranz@bad-wurzach.schule.bwl.de oder telefonisch unter 07564/949417 - Bernd Hierlemann) oder nehmt mit Judith Frey, unserer Vertreterin vor Ort, Kontakt auf. Wir freuen uns darauf, kleine und große Wünsche umsetzen zu können und unseren Kindern ein Lachen ins Gesicht zu zaubern.

Unterstützen Sie den Förderverein, indem Sie Mitglied werden, denn nur gemeinsam können wir für unsere Kinder/Enkelkinder oder Nachbarskinder mehr erreichen und Wünsche zeitnah umsetzen. Bei Interesse finden Sie die Anträge bei der Ortsverwaltung oder erhalten weitere Infos per Mail unter ghs-seibranz@bad-wurzach.schule.bwl.de.

gez. Sabrina Willburger

Aktion „Licht für die Alten 2021“

Besuche in Hauerz: So., 12.12., v. 13 - 18.30 Uhr

KONZEPT. GRAFIK-DESIGN. WEB/INTERNET.
MARKETING. WERBUNG. CONSULTING.

KREATIVE WERBE-IDEEN.



TOPIC.

WERBEAGENTUR GMBH

Weberweg 4
88410 Bad Wurzach
Fon 07564-9497653



WWW.TOPIC.DE

göran.dünow
malermeister



- Farbenverkauf
- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Verputzarbeiten
- Spachtelarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Gestaltung & Design

Talweg 4
88410 Hauerz
Telefon 07568-925790
Fax 07568-9606906
www.maler-dunow.de

Immer einen Pinselstrich voraus.



bauelemente

Telefon 07568 9608595
Mobil 0173 3902843



Fenster
made im
Ländle

www.sl-bauelemente.de

Fenster · Haustüren · Insektenschutz

Seibranz



Ortsverwaltung

St.-Konrad-Weg 2
88410 Bad Wurzach – Seibranz
Telefon: 07564 91086
Telefax: 07564 3023413
ov.seibranz@bad-wurzach.de
petra.greiner@bad-wurzach.de

Öffnungszeiten

Mo.	08:30–10:00 Uhr und 14:00–16:00 Uhr
Di.	14:30–17:30 Uhr
Mi.	10:00–13:30 Uhr
Fr.	09:00–12:00 Uhr

Abfallkalender

Ab dem nächsten Jahr wird der Abfallkalender nicht mehr per Post zugeschickt, sondern er wird allen digital über die Abfall-App RV zur Verfügung gestellt. Alle Infos hierzu erhalten Sie unter www.rv.de/abfallapprv.

Wer den Abfallkalender weiterhin in Papierform haben möchte, kann das persönliche Exemplar unter www.rv.de/Abfallkalender erstellen lassen und selber ausdrucken oder es auf der Ortsverwaltung ausdrucken lassen. Dies wird ab Mitte Dezember möglich sein.

Weihnachtlicher Glanz

Auch in diesem Jahr erstrahlt unser Rathaus wieder in weihnachtlichem Glanz. Außen und innen ist alles festlich geschmückt und riecht nach frischen Tannenzweigen. Der Kindergarten hat in diesem Jahr wieder die Dekoration unseres Weihnachtsbaumes im Rathaus und die Gestaltung unseres ersten beleuchteten Fensters übernommen. Mit den Erzieherinnen sind die Kinder dann am letzten Mittwoch im Rathaus gewesen und haben die selbst gestalteten Engel, Schneeflocken und Schneemänner an den Baum gehängt. Bei so viel Mühe habe ich mich mit einer kleinen Vorlesegeschichte und weihnachtlichen Leckereien bei den Kindern bedankt.

Ein großes Dankeschön möchte ich außerdem an Frau Renate Bitterwolf für den wunderschönen Kranz am Rathaus sagen. Ein Dank auch an Dirk Fietkau (Bauhof), Fam. Schöllhorn und Fam. Daiber für das Anliefern der Bäume. Toller Einsatz.

Nikolaus

So eine Überraschung! Am vergangenen Sonntag hat der Hl. Sankt Nikolaus und sein Knecht Ruprecht auf unserem Rathausplatz Halt gemacht. Den braven Kindern, die zufällig des Weges waren, hat er auch was mitgebracht. Eine wirklich schöne Überraschung war das.

Vielen Dank an Alina Sailer, den Vikings und dem Musikverein für die Vorbereitung, die Ausführung und die Spende.

Jugendkapelle Seibranz

Die Jugendkapelle des Musikvereins Seibranz hat die Besucher des Adventskalenders auf dem Rathausplatz mit ein paar Musikstücken begeistert. Die Jugendkapelle hatte im Vorfeld fleißig für die Weihnachtsmärkte Bad Wurzach und Seibranz geübt, die leider abgesagt wurden. Und so kamen die Besucher spontan in den Genuss dieses kleinen Vorspiels. Klasse – Dankeschön.

Aktuelles aus Seibranz

Nächste Sitzung des Ortschaftsrates

Am morgigen Do. findet um 20 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Seibranz eine öffentliche Sitzung statt. Die Tagesordnung lautet:

1. Bericht der Ortsvorsteherin
2. Fragen der Bürger
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Baugesuch Flurstück 741
5. Baugesuch Flurstück 740
6. Baugesuch Flurstück 748
7. Weitere Gestaltung Rathausplatz
8. Anregungen und Informationen aus dem Gremium

Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Rollende Wertstoffkiste

Di., 14.12. von 13.30 - 15.30 Uhr auf dem Festplatz.

Erreichbarkeit der Ortsverwaltung aufgrund der Corona-Beschränkungen

Wir sind weiterhin zu unseren Öffnungszeiten für Ihre Anliegen da. Wir möchten Sie jedoch bitten uns vorab anzurufen oder eine E-Mail zu schicken, damit wir einen Termin vereinbaren können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

MOND KALENDER 2022

Natürlich
und gesund
leben

Nur 5,90 €**
**zzgl. Versandkosten



Ab sofort erhältlich unter
Tel.: 0751 / 2955 5888
(Mo – Do von 7 - 17 Uhr, Fr von 7 bis 16 Uhr,
Sa von 8 bis 12 Uhr)

online unter
schwabische.de/mondkalender

oder bei Schwäbisch Media
(Karlstraße 16 | 88212 Ravensburg)



Schwäbische Zeitung
Aalener Nachrichten
Ipf- und Jagst-Zeitung
Gränzbote
Heuberger Bote
Trossinger Zeitung
Lindauer Zeitung

**Vereinsnachrichten/
Veranstaltungshinweise**

**Mitgliederversammlung des Fördervereins
der Grundschule Seibranz-Hauerz**

Am 27.10. fand die Mitgliederversammlung nach ordnungsgemäßer Einladung für die Jahre 19 und 20 statt. Nach der Begrüßung berichtete Vorstand Harald Widler über die Aktivitäten und Veranstaltungen der letzten beiden Jahre. Besonders erwähnte er das erfolgreiche Zirkusprojekt, das die Schüler aus Seibranz und Hauerz gemeinsam auf die Beine gestellt hatten. Danach erläuterte Kassierer Thomas Wiest die Ein- und Ausgaben der letzten Jahre sowie die aktuellen Bestände der Konten. Die Kassenprüfer Silvia Pfänder und Tanja Butscher bestätigten die ordnungsgemäße Führung der Kasse. Rektorin Elena Wild bedankte sich für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit mit dem Förderverein und berichtete von den aktuell anstehenden Projekten und legte auch die Problematik der aktuellen fehlenden Planbarkeit dar. Die Satzungsänderung bzgl. der Namensänderung sowie der Änderung der Wahlperioden wurden einstimmig beschlossen. Petra Greiner übernahm die Entlastung der Vorstandschaft sowie die Durchführung

der Wahlen. Der Vorstand Harald Widler, der Kassierer Thomas Wiest und die Schriftführerin Conny Schmid, alle drei Gründungsmitglieder seit 2009, stellten sich nicht mehr zur Wahl. Für diese Ämter haben sich folgende Personen bereit erklärt und wurden auch einstimmig gewählt: Bernd Hierlemann – Vorstand, Bastian Seufert – Kassierer und Sabrina Willburger – Schriftführerin. Yvonne Reich wurde als stellv. Vorsitzende im Amt bestätigt. Für das Amt der Kassenprüfer wurden Silvia Pfänder und Harald Widler gewählt. Zum Abschluss bedankt sich Harald Widler bei den ausscheidenden Mitgliedern und wünscht der neuen Vorstandschaft einen guten Start und viel Erfolg.



von links: Bastian Seufert, Sabrina Willburger, Yvonne Reich, Bernd Hierlemann

JHV der NZ Langjupp

Die JHV wurde am 10.11. online abgehalten. 65 Mitglieder haben sich der Versammlung zugeschaltet. Nach der Begrüßung durch Willy Butscher berichtete Sabrina Willburger über die Geschehnisse der letzten zwei Jahre, darunter der Umzug im Jan. 20 mit Sternemarsch und Monsterkonzert und andere Aktivitäten. Im Anschluss erläuterte Gerd Müller die Ein- und Ausgaben sowie die Bestände der Konten. Die Kassenprüfer Iris Vollmer und Bastian Seufert bestätigten die korrekte Führung der Kasse. Bei den Wahlen wurden Zunftmeister Willy Butscher, Vize-Zunftmeisterin Conny Steiner und Kassier Gerd Müller im Amt bestätigt. Die Schriftführerin Sabrina Willburger stellte sich nach 11 Jahren nicht mehr zu Wahl. Hierfür erklärte sich Manuela Heine bereit und wurde gewählt. Für den ZR wurden Häswart Torsten Menig sowie die bisherigen ZR Alexander Misch, Siegfried Reich, Roland Reich und Michaela Schiller bestätigt. Die scheidenden ZR Nina Nägele und Sylvia Schmid konnten durch Michaela Lauber und Thomas Sailer neu besetzt werden. Auch die Kassenprüfer wurden bestätigt. Später stellte der ZM die neue Maske Der Wandersmann vor. Die JHV endete mit einem Ausblick in eine ungewisse Fasnet 22.

 **WEISS**
Technologie für Fahr- und Hebebewegungen



Wir suchen zum Ausbildungsbeginn 01.09.2022 interessierte und motivierte Auszubildende:

**Ausbildung – Technischer Systemplaner (m/w/d)
Stahl- und Metallbautechnik**

Was lernst du im Rahmen dieser Ausbildung?

- Zeichnungen mithilfe von CAD-Programmen anfertigen
- Konstruktionslehre
- Baustatik
- Detaillierung und Stücklistenwesen
- Begleiten von Maschinenbauprojekten und Bauprojekten

Was bringst du mit?

- Mittlere Reife oder guter Hauptschulabschluss
- Spaß am Zeichnen
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Technisches Verständnis
- Motivierte Einstellung
- Freundliche, offene Art sowie Teamfähigkeit
- Zuverlässige und sorgfältige Arbeitsweise

Haben wir dein Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf deine aussagekräftige Bewerbung.

Kontaktaufnahme:
Weiss GmbH, Pfarrfeldstr.9, 88410 Bad Wurzach
Ansprechpartner: Herr Joachim Weiss oder Frau Karin Burrasch
Bewerbungen per E-Mail an: burrasch@weiss-metallverarbeitung.de

Ihre Immobilien-Spezialisten



**Jetzt beraten lassen:
Tel. 0751 3701-4400**



(Hd7623) Bad Wurzach-Ziegelbach, Seltenheit: Modernisierte 7-Zimmer-Maisonette-Wohnung; ca. 200 m² Wohn- u. Nutzfläche, 2 Bäder, Balkon, Stellplatz im Freien; Baujahr ca. 1955; Gas-ZH von 1993, EVA-F, 192 kWh

€ 295.000

Gesuche
Sie wollen verkaufen? Wir verkaufen auch Ihre Immobilie - zuverlässig und schnell.

Volksbank Immobilien
Ulm | Biberach | Ravensburg GmbH
Marienplatz 36, 88212 Ravensburg
info@immo-voba.de, www.immo-voba.de



Unterschwarzach



Ortsverwaltung

Fichtenstraße 19
88410 Bad Wurzach – Unterschwarzach
Telefon: 07564 91091
Telefax: 07564 3023415
ov.unterschwarzach@bad-wurzach.de
silvia.schmid@bad-wurzach.de

Öffnungszeiten

Mo., Di., Mi., Do. 09:00–12:00 Uhr
Di. 16:00–18:00 Uhr

Aktuelles aus Unterschwarzach

Erreichbarkeit der Ortsverwaltung aufgrund der Corona-Beschränkungen

Wir sind auch weiterhin zu unseren Öffnungszeiten für Ihre Anliegen da. Wir bitten Sie allerdings, uns vorab anzurufen oder eine E-Mail zu schicken, damit wir einen Termin vereinbaren können.

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

am Mi., 15.12. um 20 Uhr im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Unterschwarzach.

Die Tagesordnung wird ortsüblich bekannt gemacht.

Es gelten die aktuellen Coronaverordnungen.
gez. Silvia Schmid, Ortsvorsteherin

Sammlung für die deutschen Kriegsgräberstätten

Die Haus- und Straßensammlung ist abgeschlossen. Durch Ihre Spende und der Unterstützung durch die Krieger- und Soldatenkameradschaft konnten 1.748,98 EUR für die Arbeit und Pfleger der deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und der Jugendarbeit an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. weitergegeben werden.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Rollende Wertstoffkiste (RaWEG)

Mi., 15.12., 11-13 Uhr, Parkplatz hinter dem ehem. Rathaus.

Vereinsnachrichten/ Veranstaltungshinweise

Christbaumverkauf

Wie in den Vorjahren bietet die Jugendfußballabteilung der TSG-LJG Unterschwarzach auch dieses Jahr wieder einen großen Christbaumverkauf auf dem Parkplatz der BAG Unterschwarzach an. Verkauft werden Nordmantannen in verschiedenen Größen von 100 - 300 Zentimeter, es handelt sich um Bäume der Region frisch geschlagen.

Der Christbaumverkauf findet am 11. Dez. sowie am 18. Dez. statt. Der Verkauf findet unter den aktuell geltenden Corona-Bestimmungen statt. Als ganz spezieller Service wird der kontaktlose Lieferservice im Umkreis von fünf Kilometer angeboten. Bestellung unter Whats-App-Nachricht an 01573/2093238 oder telefonisch unter 01573/2093238 Gerhard Schalt

Christbaumverkaufszeit:

Sa., 11. Dez. und Sa. 18. Dez., jeweils 10 - 15 Uhr

Damit führt die Jugendfußballabteilung die jahrzehntelange Tradition des Christbaumverkaufs in der Gemeinde Unterschwarzach weiter.

Die Jugendabteilung freut sich auf Ihren Besuch.

Frauenbund Unterschwarzach Herzliche Einladung zu einer adventlichen Andacht

Am Di. 14. Dez. gestaltet Herr Pfarrer Meschenmoser für uns eine Adventsandacht in der Pfarrkirche St. Gallus in Unterschwarzach. Wir freuen uns auf diese Begegnung und laden alle Gemeinde- und Frauenbundmitglieder ein. Die Abstands- und Hygieneregeln der Kirche halten wir weiter ein. Bitte bringen Sie einen medizinischen Mund- und Nasenschutz mit.

Herzlichen Glückwunsch

an unsere Schriftführerin Monika Ritscher zur Wahl als Beisitzerin im Diözesanvorstand der Landfrauenvereinigung des Kath. Frauenbundes Rottenburg-Stuttgart e. V.. Am 24. Sept. wurde Frau Monika Ritscher bei der Delegiertenversammlung in Ulm zur Beisitzerin in den Diözesanvorstand gewählt. Die 1. Klausurtagung am 5. und 6. Nov. in Laupheim hat bereits stattgefunden und ich wünsche unserem Mitglied zu ihrem neuen Amt im Diözesanvorstand viele Freude, viele gute Ideen und Gottes Segen.
gez. Monika Kibler

Liebe Mitglieder des Frauenbundes

Auf Grund der derzeitigen Corona-Situation können wir dieses Jahr wieder keine Vereinsadventsfeier halten. Deshalb wünsche ich euch auf diesem Weg:

Alles Gute und bleibt gesund bis wir uns wiedersehen.

Im Namen der Vorstandschaft Monika Kibler

ZIVILCOURAGE

WWW.AKTION-TU-WAS.DE

PRÄG DIR TÄTER-
MERKMALE EIN



Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.



Handwerkskunst und Innovation

SCHREINEREI
KÜCHENSTUDIO
reiser

- Alte Straße 21
- 88410 Bad Wurzach
- Telefon 07564 / 935910
- www.schreinerei-reiser.de

Ziegelbach



Ortsverwaltung

Barockstr. 20
88410 Bad Wurzach – Ziegelbach
Telefon: 07564 302-250
07564 302-234
Telefax: 07564 302-3250
ov.ziegelbach@bad-wurzach.de
alfons.reichle@bad-wurzach.de

Öffnungszeiten

Di.	08:30 – 12:00 Uhr
Mi.	nach Vereinbarung
Do.	08:30 – 12:00 Uhr 15:30 – 19:00 Uhr
Fr.	08:30 – 12:00 Uhr

Aktuelles aus Ziegelbach

Erreichbarkeit der Ortsverwaltung aufgrund der Corona-Beschränkungen

Wir sind weiterhin zu unseren Öffnungszeiten für Ihre Anliegen da. Wir möchten Sie jedoch bitten uns vorab anzurufen oder eine E-Mail zu schicken, damit wir einen Termin vereinbaren können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Rollende Wertstoffkiste (RaWEG)

Do., 16. Dezember, 13.30 – 15.30 Uhr, Dorfstadelparkplatz.

Voranzeige - Schließung der Ortsverwaltung über die Feiertage

Die Ortsverwaltung ist voraussichtlich vom 23. Dezember bis einschl. 07. Januar geschlossen.

Am 29.12. ist die Ortsverwaltung von 8.30 – 12 Uhr geöffnet.

Christbaum vorm Dorfstadel

Auch in diesem Jahr steht wieder ein herrlicher Christbaum vor dem Dorfstadel und verschönert durch sein Leuchten die Adventszeit.

Für die Spende bedanken wir uns ganz herzlich bei Herrn Heinrich Maucher vom Ziegelbacher Greut.

Ebenso bedanken wir uns beim Städt. Bauhof für das Aufstellen des Christbaumes. Dem Kindergarten Ziegelbach vielen Dank für den tollen Weihnachtsbaumschmuck. Ortsverwaltung Ziegelbach.



Abfallkalender

Ab dem nächsten Jahr wird der Abfallkalender nicht mehr per Post zugeschickt, sondern er wird allen digital über die Abfall App RV zur Verfügung gestellt. Alle Infos hierzu erhalten Sie unter www.rv.de/abfallapprv.

Wer den Abfallkalender weiterhin in Papierform haben möchte, kann das persönliche Exemplar unter www.rv.de/Abfallkalender erstellen lassen und selber ausdrucken oder es auf der Ortsverwaltung ausdrucken lassen. Dies wird ab Mitte Dezember möglich sein.

Aufstellen der Schneestecken und Schneezäune

Für den kommenden Winter sind wieder die Schneestecken und die Schneezäune aufgestellt worden.

Diese dienen den Autofahrern und auch dem Schneepflug zur Sicherheit.

Das Herausreißen der Schneestecken gefährdet die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer und das Wiederaufstellen verursacht Kosten für die Allgemeinheit.

Schneeräum- und Streupflicht der Anlieger
Nähere Infos hierzu unter „Amtliche Bekanntmachungen“.

Vereinsnachrichten/ Veranstaltungshinweise

Musikalisches Wiedersehen 2022

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation und der damit verbundenen Auflagen, auch für Veranstaltungen/Konzerte hat die Musikkapelle Ziegelbach zum Schutz ihrer Mitglieder und deren Familien den Probebetrieb bis auf Weiteres unterbrochen.

Das bedeutet, dass es auch in diesem Jahr leider kein Weihnachtskonzert geben wird.

Die Musikkapelle Ziegelbach möchte sich bei allen für ihre Unterstützung in diesem Jahr 2021 bedanken und freut sich auf ein freundschaftliches & musikalisches Wiedersehen im neuen Jahr 2022!

Bis dahin alles Gute, eine schöne Advents- & Weihnachtszeit - bleibt gesund!

Es grüßt Eure Musikkapelle Ziegelbach.



Viergesang bringt WEIHNACHTSKLANG

Am Fr., 10.12. ab 16.30 Uhr und Sa., 11.12. ab 14 Uhr bringt der VIERAGSANG (Franzi Scherb, Stefanie Hairbucher, Antony Hierlemann, Johannes Sonntag) weihnachtliche Stimmung vor Ihre Haustür. Zu hören sind traditionelle und moderne Titel, sowie amerikanische Klassiker und Kinderlieder. Aus einem bestehenden Repertoire darf selbst gewünscht werden, sodass wir optimal auf Sie abgestimmt sind.

Zum Einzugsgebiet gehören Ziegelbach und die gemeindezugehörigen Teilortschaften, sowie auch die nähere Umgebung (Umkreis 15 - 20 km).

Über eine freiwillige Spende freuen wir uns. Wenn wir Ihnen oder Ihren Lieben, älteren, kranken oder einsamen Menschen eine Freude bereiten dürfen, dann melden Sie sich gerne bis Do., 09.12. bei uns: 0157 / 38338806 oder vieragsang@web.de.

Wir freuen uns über Ihre Anfrage und wünschen allen eine gesegnete Adventszeit.

Bad Wurzach

Der ideale Werbeträger
für Handel, Handwerk
&
Dienstleistung

Naturschutzzentrum Wurzacher Ried



MOOR EXTREM

Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried

Naturschutzzentrum Wurzacher Ried

Rosengarten 1
88410 Bad Wurzach
Telefon: 07564 302190
Telefax: 07564 3023190
naturschutzzentrum@wurzacher-ried.de
www.wurzacher-ried.de
www.moorextrem.de

Das Wurzacher Ried ist eines der bedeutendsten Moorgebiete Süddeutschlands.

Sie können das Ried auf einem der zahlreichen Wanderwege erkunden.

Das Naturschutzzentrum Wurzacher Ried bietet ausgewählte Veranstaltungen aus dem Jahresprogramm 2021 an. Aktuelle Informationen zum Programm gibt es im Naturschutzzentrum oder im Internet www.wurzacher-ried.de.

MOOR EXTREM – die multimediale Erlebnisausstellung



Hören, sehen, anfassen, ausprobieren, spielen – erleben Sie die geheimnisvolle Welt der Moore.

Öffnungszeiten: täglich 10 - 17 Uhr, Eintritt: Erwachsene 5 Euro/ermäßigt 4 Euro, Kinder (6 - 15 Jahre) 2 Euro, unter 6 Jahren frei. Vorlage Impfpass oder Genesenen-Bescheinigung von immunisierten Personen (2G+). Ausgenommen Kinder, die das 6. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, sowie Schüler/innen bis einschließlich 17 Jahren, die in der Schule getestet werden.

Ausstellung: Eiben – Hommage an eine uralte Baumart



Einst weit verbreitet, heute aus unseren Wäldern fast verschwunden. Eiben gehören zu Europas ältesten Baumarten. Ihr wertvolles Holz fand schon früh Verwendung als Bogenholz oder für Musikinstrumente. Heute ist die Eibe ein seltener und gefährdeter Baum in unseren Wäldern. Viele kennen die Eibe nur noch als Ziergehölz in Gärten und Parks. Die Ausstellung unter Mitwirkung der Vereinigung Eibenfreunde zeigt die Biologie, Kulturgeschichte und Verbreitung der Eibe in Oberschwaben sowie die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten von Eibenholz. Geöffnet täglich 10 - 17 Uhr. Eintritt frei, mit 2G-Nachweis.

Moor-Momente: Knicksen und Ticksen



Foto: Ganzjährig im Wurzacher Kurpark und Niedermoor zu beobachten: Das Rotkehlchen (Foto: NAZ).

Es zählt zu den beliebtesten Vogelarten Deutschlands und wurde im Jahr 2021 sogar zum Vogel des Jahres gewählt: Das Rotkehlchen. Es leuchtet ebenso aus den winterlich, kargen Büschen wie die Früchte des Pfaffenhütchens, von denen es gerne nascht.

Nicht nur die Kehle, sondern auch die Stirn und die Brust des kleinen Vogels sind rost-orangerot gefärbt. Typisch sind auch seine Bewegungen: Hüpfen, Knicksen, kurz den Schwanz aufstellen und ruhig verharren – dann wieder Hüpfen. Die Gründe, warum gerade das Rotkehlchen die erste öffentliche

Vogelwahl für sich entscheiden und sich gegen mehr als 300 Mitbewerber durchsetzen konnte, sind wohl seiner großen Beliebtheit geschuldet. Die rundliche Gestalt und die dunklen Knopfaugen verleihen ihm ein drolliges Aussehen. Auch die bisweilen große Zutraulichkeit bringt Sympathiewerte. Wenn bei der Gartenarbeit Erde frisch gelockert wird, nähern sich Rotkehlchen manchmal bis auf wenige Meter. Dabei durchsuchen sie den Boden nach Würmern, Asseln, Spinnen und Kleingetieren, die sie mit dem feinen, pinzettenartigen Schnabel greifen können. Unter Artgenossen hingegen sind Rotkehlchen weniger gesellig. Im Sommer werden der Neststandort und das Nahrungsrevier mit weit vorgestreckter Brust von einer erhöhten Singwarte aus lautstark abgegrenzt und auch mal rabiat verteidigt. Als eine von wenigen Vogelarten singen Rotkehlchen noch nach Einbruch der Abenddämmerung und verteidigen auch im Winter ihre Nahrungsgebiete mit ihrem perlenden Gesang. Und auch die Weibchen singen – eine weitere Besonderheit im Vogelreich. Fühlen sich Rotkehlchen gestört oder bedroht, stoßen sie kurze, schnelle Tick-Laute aus. Trotz der auffälligen Färbung können sie dann schnell in der Vegetation verschwinden.

Einer Legende nach war das Rotkehlchen übrigens ehemals einfarbig braun. Als Jesus Christus ans Kreuz geschlagen wurde, hatte das Vögelchen Mitleid und zog mit dem Schnabel einen Dorn aus seiner Krone. Dabei besprenkelte es sich mit Blut und erhielt so seine rötliche Färbung. In diesem Sinne – eine schöne Adventszeit.

Das Naturschutzzentrum präsentiert unter der Rubrik „Moor-Momente“ regelmäßig Spannendes und Unterhaltsames aus der vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt des Wurzacher Rieds. Dabei werden Arten vorgestellt, die die Besucher aktuell im Ried antreffen können.

Wichtiger Hinweis zum NAZ-Veranstaltungsprogramm



Das NAZ Wurzacher Ried sagt aufgrund der aktuellen Corona-Lage alle Führungen bis Ende des Jahres 2021 ab.



**Veranstaltungs-
hinweise**

Wochenmarkt in der Breite



Jeden Donnerstag
7.30 Uhr Wochenmarkt
in der Breite, Bad Wurzach (Maskenpflicht
und Abstandsregeln)
7.55 Uhr Marktbus nach Bad Wurzach
aus den Teilorten: Dietmanns, Hauerz, Sei-
branz und Gspoldshofen, Kosten: 2 Euro
bzw. 3 Euro für Hin- und Rückfahrt

Kabarett: HISS - 25 Jahre Jubiläumstour



Die Adler-Livebühne in Dietmanns präsent-
iert am Sa., 10. Dezember um 20.30 Uhr die
Musikgruppe „HISS“. Mit „Südsee, Sehnsucht
& Skorbut“ gastierte die wilde Truppe um
Frontmann Stefan Hiss im Dezember ,19 erst-

malig und gänzlich furios bei uns. Beim dies-
maligen Auftritt feiert „HISS“ sein 25-jäh-
riges mit einem wie immer skurrilem, aber
hochmusikalischem Mix aus Folk und Ska,
aus Walzer und Blues, Polka und Rock'n'Roll.
Rasante und zugleich hintersinnige Tonkunst.
Karten gibt es bei der Adler-Livebühne in
Dietmanns unter Tel. 07564 / 91232. Nach-
weis 2G+ (mit offiz. neg. Antigen-/PCR-Test /
Ausnahme: immun. Pers. < 6 Monate bzw. m.
Auffrischimpfung)

Neue Kursstarts: Aqua-Power



Das Training im Wasser nutzt den natürlichen
Widerstand und den Auftrieb des Wassers.
Unser Ganzkörpertraining macht nicht nur
Spaß, ist hoch effektiv und gelenkschonend,
sondern fördert auch die Gesundheit. Aqua-
Power trainiert Kraft, Ausdauer, reduziert
den Körperfettanteil, erhöht die Beweglich-
keit und verbessert sowohl die Kondition als
auch die Koordination.

Zertifiziert nach § 20 SGB V (krankenkassen-
unterstützt). Neue Kursstarts: Fr. 10. Dezem-
ber, 9.30 Uhr und Mo, 13. Dezember, 9.30 Uhr
(Dauer 45 min x 8 Einheiten), Kursgebühr: 99
Euro, dabei beträgt Ihr Eigenanteil im Idealfall
nur 9 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich
unter 07564 / 304 2200 (Mo - Fr von 8 - 13
Uhr) oder therapieplanung@feelmoor.de. Es
gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen.

**Kabarett: „Hauptsach‘ Auftritt!“ mit
Hauptkerle.Ltd.**



Wozu einen Programmtitel? Hauptsach‘,
die Hauptkerle treten auf! Inhaltlich un-
vorhersehbare, in grodda-broiddem Ober-
schwäbisch dargebotene Comedy mit Hang
zu extrem verschrobener Schrägheit. Der
Kabarettabend mit den Hauptkerlen findet
am Fr. 17. und Sa.18. Dezember um jeweils
20.30 Uhr statt. Karten gibt es bei der Adler-
Livebühne in Dietmanns unter Tel. 07564 /
91232. Nachweis 2G+ (mit offiz. neg. Anti-
gen-/PCR-Test /Ausnahme: immun. Pers. < 6
Monate bzw. m. Auffrischimpfung)

Führungen in der Käserei Vogler



Bei der Käserei Vogler in Gspoldshofen
kommt die Milch für die verschiedenen Käse-
spezialitäten von den Kühen aus der Region.
Die Schaukäserei Vogler ist eine der letzten
Käsereien im Allgäu, die aus naturbelasse-
ner Rohmilch, frei von jeglichen Zusätzen,
Käse in traditionellem Handwerksverfahren
herstellt. Der Lohn sind Produkte mit natür-
lichem Geschmack und gesunder Qualität.
Wer mehr zur Geschichte der Käsereien im
Württembergischen Allgäu und der Käseher-
stellung erfahren möchte, ist im Museum der
Käserei Vogler genau richtig: Hier ist die erste
Käserei von Gspoldshofen aus dem Jahr
1899 wiederaufgebaut worden.

Führungen durch die Käserei gibt es ab Juli
donnerstags um 14.30 Uhr. Der Käser erklärt
persönlich die Geheimnisse der Käseher-
stellung und die Unterschiede der einzelnen
Käsesorten. Wer den Käse mal probieren
möchte, der kann das gleich nebenan im
Sennerstüble. Weitere Infos sind unter [www.
kaeserei-vogler.de](http://www.kaeserei-vogler.de) und Tel.: 07564 / 3583 zu
erfahren. Nachweis 2G+ (mit offiz. neg. Anti-
gen-/PCR-Test /Ausnahme: immun. Pers. < 6
Monate bzw. m. Auffrischimpfung)

**Müll - Hotline:
0800 3530 300**

Veranstungshinweise

Sonstige Termine

Immer dienstags

13.30 Uhr Dienstagswanderungen: Treffpunkt 13.30 Uhr am Möwenbrunnen, Info: 07564 / 936688

Fr., 17. Dezember

10 Uhr: Tandem Frühstückstreffen nicht nur für Alleinerziehende: Lebensräume für Jung und Alt, Marktstraße 21/1, Kontakt 07502 / 944313

Di., 21. Dezember

20 Uhr, Kreuzbundgruppe Bad Wurzach: Gemeindehaus St. Maria (bei der Grundschule), Info: 07358 / 92001

Vorankündigungen

Änderungen aufgrund der Corona-Pandemie vorbehalten!

Kächeles: „Dorftratsch Deluxe“ weiterhin geplant



Mit ihrem neuen Programm „Dorftratsch Deluxe“ bringen die Kächeles abermals schwäbische Comedy der absoluten Spitzenklasse auf die Bühnen des Landes. Im brandneuen Programm „Dorftratsch Deluxe“ sind Ute Landenberger und Michael Willkommen als Käthe und Karl-Eugen Kächele wieder voll in ihrem Element. Es gibt kein Thema und kein Ereignis, über das sie sich nicht mit dem ihnen eigenen - mal ironisch subtilen, mal krachenden - schwäbischen Humor das Maul zerreißen würden. Dass dabei der interne Ehezwist nicht zu kurz kommt, versteht sich

von selbst. Der verbale Kampf der Geschlechter ist schließlich seit über 15 Jahren die Paradedisziplin der Kächeles.

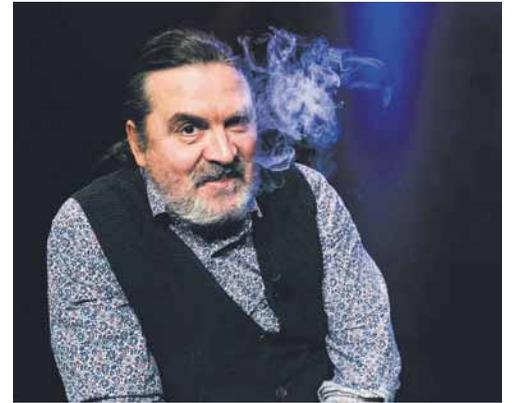
Der Comedy Abend findet am Mi., 29. Dezember um 18 Uhr im Kurhaus am Kurpark Bad Wurzach statt. Einlass ist ab 17 Uhr, Einheitskategorie 24,90 Euro, Kartenvorverkauf ab sofort unter www.sbegroup.info und bei der Bad Wurzach Info, Tel: 07564 / 302 150. Für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen gelten die 2-G+ Regeln sowie die üblichen Hygienevorschriften und Schutzmaßnahmen. Bitte informieren Sie sich beim Veranstalter über die aktuellen Bestimmungen unter 07121 4901440 oder office@sbegroup.de. Veranstalter: SBEntertainment www.sbegroup.info

Kabarett mit Stefan Reusch mit einem satirischen Jahresrückblick



Im vergangenen Januar 2021 konnte der Verbal-Gigant Stefan Reusch dank Lockdown leider nicht auftreten. Umso größer ist das Füllhorn, aus dem der Wort-Akrobat, Meister der anarchistischen Reime und Wortverdrehungen sowie Wochen-Rückblicker von SWR III in diesem Jahr schöpfen kann. Der Kabarettabend „Reusch rettet 2021 – Der satirische Jahresrückblick“ findet am Sa., 8. Januar um 20.30 Uhr statt. Eintritt 20 Euro, Karten gibt es bei der Adler-Livebühne in Dietmanns unter Tel. 07564 / 91232. Nachweis 2G+ (mit offiz. neg. Antigen-/PCR-Test /Ausnahme: immun. Pers. < 6 Monate bzw. m. Auffrischimpfung)

Kabarett mit Thomas Reis: Mit Abstand das Beste



Im vergangenen Jahr ausgebremst, präsentiert der eher als distanzlos bekannte „Kult-Kabarettist ohne Obergrenze für schwarzen Humor“ sein neuestes Programm. Eine geladene, humoristische Riesen-Packung mit vielen vulnerablen und infektiösen Texten. Thomas Reis bringt Euch scharfsinnig und leichtfüßig ein ganz neues Virus-Gefühl bei. Der Kabarettabend „Mit Abstand das Beste“ findet am Sa., 22. Januar um 20.30 Uhr statt. Karten gibt es bei der Adler-Livebühne in Dietmanns unter Tel. 07564 / 91232. Nachweis 2G+ (mit offiz. neg. Antigen-/PCR-Test / Ausnahme: immun. Pers. < 6 Monate bzw. m. Auffrischimpfung)
VERSCHOBEN auf 3. April 2022

„Verstehen Sie Brass?“ und „Achtaler Musikanten“



Aufgrund steigender Corona Infektionszahlen wurde die Veranstaltung „Verstehen Sie Brass?“ und „Achtaler Musikanten“ auf So., 3. April 2022 verschoben. Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit, weitere Informationen erhalten Sie bei der Vorverkaufsstelle der Bad Wurzach Info, Tel. 07564 / 302-150.



Ausstellungen – Museen – Sehenswürdigkeiten

Für die öffentlichen Ausstellungen und Museen gilt das aktuelle Warnsystem sowie die üblichen Hygienevorschriften und Schutzmaßnahmen.

Moor Extrem - die multimediale Erlebnisausstellung, Rosengarten 1, täglich von 10 - 17 Uhr, Info: Tel. 07564 / 302-190 oder naturschutzzentrum@wurzacher-ried.de, Nachweis 2G+

Wechselausstellung: Eiben, bis 23. Januar, Hommage an die alte Baumart unter Mitwirkung von Eibenspezialist Hubert Fischer und Vereinigung der Eibenfreunde, im Gewölbengang Maria Rosengarten, täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet: Rosengarten 1, Gewölbengang, Info: Tel. 07564 / 302-190 oder naturschutzzentrum@wurzacher-ried.de, Eintritt frei! Nachweis 2 G

236. Kunstausstellung: Ohne tierischen Ernst, Werke von Sieglinde Wiese, bis Ende Dezember, in Maria Rosengarten (2. OG, Stadtbü-

cherei), Infos unter Tel. 07564 302-110 oder 2665. Öffnungszeiten Stadtbücherei: Di 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr, Mi 14 - 18 Uhr, Do 10 - 18 Uhr, Fr 14 - 18 Uhr, Sa 10 - 12 Uhr. Nachweis 2G+.

Bienen-Infopfad, Bezirksimkerverein Bad Wurzach e. V. / Naturschutzzentrum Wurzacher Ried, Schautafeln im Kurpark Kulturdenkmal Sepp-Mahler-Haus und Sonderausstellung: Sepp Mahler, ein Stauender - seine Kunst und die Schöpfung, Malerei, Dichtung, Sozialgeschichte, Filme, uvm., Ravensburger Straße 21, Besichtigung Künstlerhaus, Tel. 07564 / 1728, Sa 14 - 17 Uhr oder auf Anfrage, Führungen auf Anfrage, Nachweis 2G+.

Leprosenhaus (ehem. Siechenhaus), Ravensburger Straße, geöffnet April bis Oktober: Sonn- und Feiertage von 14 - 17 Uhr, Führungen jeden 3. Sonntag im Monat bis Oktober), Anmeldung erforderlich, Tel. 07568 / 96 04 96, weitere Infos unter www.leprosenhaus.de. Oberschwäbisches Torfmuseum, ehemaliges Zeiler Torfwerk, Oberried, geöffnet April bis Oktober jeden 2. So. und 4. Sa. im Monat von

13 - 17 Uhr, alle Infos unter www.torfbahn.de.

Wir drehen die Zeit zurück, Uhrmachermuseum, Marktstr. 20

Käsereimuseum in Gospoldshofen, täglich geöffnet, Führungen donnerstags 14.30 Uhr ohne Anmeldung, weitere Infos Käserei Vogler, Tel. 07564 / 3583 oder unter www.kaeserei-vogler.de. Nachweis 2G+

Rokoko-Hauskapelle, Rosengarten 3, täglich von 10 - 16 Uhr geöffnet

Barocktreppenhaus des Wurzacher Schlosses (1723-1728), Marktstraße 9, täglich von 7 - 19 Uhr geöffnet!

Barocke Wallfahrtskirche auf dem Gottesberg (1712-1713), Gottesberg 1, tagsüber geöffnet!

Klassizistische Pfarrkirche St. Verena (1775/1777), tagsüber geöffnet!

Anzeige

Tagespflege wird Anfang 2022 im Schloss von Bad Wurzach eröffnet

Man kann zwar kein neues Leben beginnen, aber jeden Morgen einen neuen Tag.

Unter diesem Motto lädt die Tagespflege ältere Menschen mit geistigen und körperlichen Beeinträchtigungen, die in ihrem familiären bzw. häuslichen Umfeld leben und tagsüber Betreuung benötigen, herzlich in ihre hellen und freundlichen Räumlichkeiten im Schloss von Bad Wurzach ein.

Mit ihrem Angebot will die Tagespflege dazu beitragen, die Selbstständigkeit ihrer Gäste möglichst lange aufrechtzuerhalten und ihnen so den Verbleib in der vertrauten Umgebung zu ermöglichen.

Unsere Gäste können in einer familiären und behaglichen Atmosphäre ihren Alltag unterbrechen und ein vielseitiges, auf die jeweilige Persönlichkeit abgestimmtes, Betreuungsangebot erleben. Von Montag bis Freitag kann von 8:00 - 16:15 Uhr gemeinsam gesungen, gebastelt, gekocht und erzählt werden. Gymnastik, Kartenspiel, tägliche Spaziergänge und das Vorlesen der Tageszeitung stehen genauso auf dem Programm, wie auch Zeit für Entspannung und die Möglichkeit zum Rückzug, gerne auch im Garten.

Die Gäste können individuell zwischen einzelnen oder allen Öffnungstagen wählen. Mit dem Eintreffen aller Teilnehmer beginnt der Tag mit einem leckeren Frühstück. Bei einem ausgewogenen Mittagessen können gemeinsame Erlebnisse untereinander ausgetauscht werden. Vor der Rückfahrt klingt der Tag bei einem Nachmittagskaffee mit süßer Überraschung langsam aus.

Angefangen bei der Abholung, weiter über die gemeinsame Gestaltung des Tages, bis hin zur Rückfahrt, soll dies ein rundum Wohlfühlpaket sein. Auch für die pflegenden Angehörigen, die ihre Liebsten in der Tagespflege in individueller und professioneller Betreuung wissen, können sich sicher sein, dass deren Wünsche und Bedürfnisse berücksichtigt werden. So kann jeder für sich neuen Freiräume entdecken und nutzen und sich nach der Tagespflege wieder auf die gemeinsame Zeit zu Hause freuen. Gerne können Interessierte dies bei einem kostenlosen Schnuppertag erleben.

Angewandte Pflegeleistungen, die den Bedürfnissen der Gäste entsprechen, werden durch ein Team von qualifizierten Pflegefachkräften erbracht. Die Tagespflege ist ein geschützter Bereich, der durch eine hohe Qualität der Pflegeleistungen gekennzeichnet ist. Die Tagespflege ist ein geschützter Bereich, der durch eine hohe Qualität der Pflegeleistungen gekennzeichnet ist.

Angewandte Pflegeleistungen, die den Bedürfnissen der Gäste entsprechen, werden durch ein Team von qualifizierten Pflegefachkräften erbracht. Die Tagespflege ist ein geschützter Bereich, der durch eine hohe Qualität der Pflegeleistungen gekennzeichnet ist.

info :::::::::::::::::::::

Fair Play Pflegeteam GmbH

Fr. Kibele
Marktsr. 9
88410 Bad Wurzach
Tel. 07352 8285, info@tagespflege-badwurzach.de



Es gelten die Corona-Vorgaben des Landes Baden-Württemberg und die Nachweispflicht. Eine Registrierung über Smartphone oder Chip (erhältlich in der Therme) mit der Luca-App ist zur Nachverfolgung verpflichtend.

Info und Anmeldung unter Tel. 07564 / 304-2200 bzw. therapieplanung@feelmoor.de oder fitnessclub@feelmoor.de

Es stehen keine Übungsmatten zur Verfügung, bitte Matten selbst mitbringen. Weitere Hygiene und Sicherheitsmaßnahmen finden Sie auf unserer Homepage www.feelmoor.de/feelmoor-therme

Montags

- 9.30 Uhr Kursstart: Aquapower**
ab 13. Dezember, Anmeldung: feelMOOR Therapieplanung
- 14.30 Uhr Wassergymnastik**
mit gültiger Eintrittskarte kostenlos, Treff: feelMOOR Therme
- 17.00 Uhr Faszienfitness**
Chiara Walentin, Treff: feelMOOR Fitnessclub
- 18.15 Uhr Step Aerobic**
Christin Gerster, Treff: feelMOOR Fitnessclub
- 19 Uhr Bauch-Beine-Po
Christin Gerster, Treff: feelMOOR Fitnessclub
- 19.30 Uhr Wassergymnastik**
mit gültiger Eintrittskarte kostenlos, Treff: feelMOOR Therme

Dienstags

- 9.30 Uhr Pilates**, Anmeldung: feelMOOR Therapieplanung, nächster Kursbeginn: im Januar 2022
- 14.30 Uhr Wassergymnastik**
mit gültiger Eintrittskarte kostenlos, Treff: feelMOOR Therme
- 18.30 Uhr Zumba-Fitness**
Susi Weißhaupt, Treff: feelMOOR Fitnessclub
- 19.30 Uhr Wassergymnastik**
mit gültiger Eintrittskarte kostenlos, Treff: feelMOOR Therme

Mittwochs

- 9 Uhr Body-Style**
Chiara Walentin, Treff: feelMOOR Fitnessclub
- 14.30 Uhr Wassergymnastik**
mit gültiger Eintrittskarte kostenlos, Treff: feelMOOR Therme
- 18 Uhr Yoga**
Judith Bader, Treff: feelMOOR Fitnessclub
- 19.30 Uhr Wassergymnastik**
mit gültiger Eintrittskarte kostenlos, Treff: feelMOOR Therme

Donnerstags

- 14.30 Uhr Wassergymnastik**
mit gültiger Eintrittskarte kostenlos, Treff: feelMOOR Therme
- 18 Uhr Rückenfitness**
Manuela Heiler, Treff: feelMOOR Fitnessclub
- 19 Uhr Perfect-Body**
Manuela Heiler, Treff: feelMOOR Fitnessclub
- 18.30 und 19.30 Uhr Pilates**, Anmeldung: feelMOOR Therapieplanung, nächster Kursbeginn: 2. Dezember

- 19.30 Uhr Wassergymnastik**
mit gültiger Eintrittskarte kostenlos, Treff: feelMOOR Therme

Freitags

- 9 Uhr Rückenfitness**
Petra Nölte-Kohler, Treff: feelMOOR Fitnessclub
- 9.30 Uhr Kursstart: Aquapower**
ab 10. Dezember, Anmeldung: feelMOOR Therapieplanung
- 14.30 Uhr Wassergymnastik**
mit gültiger Eintrittskarte kostenlos, Treff: feelMOOR Therme
- 19 Uhr Yoga (nicht am 24.12. & 31.12.)**
Judith Bader, Treff: feelMOOR Fitnessclub
- 19.30 Uhr Wassergymnastik**
mit gültiger Eintrittskarte kostenlos, Treff: feelMOOR Therme

Samstag

- 15 Uhr Fit Mix – jede Woche wechselnder Kursinhalt**, 11.12. Rückenfit, 18.12. Faszienfitness, 25.12. Kurs entfällt, Treff: feelMOOR Fitnessclub
- 11.30 und 19.30 Uhr Wassergymnastik**
mit gültiger Eintrittskarte kostenlos, Treff: feelMOOR Therme

Sonn- und Feiertags

- 10 Uhr Fit Mix – jede Woche wechselnder Kursinhalt**, 12.12. Bodyforming, 19.12. Yoga, 26.12. Kurs entfällt, Treff: feelMOOR Fitnessclub
- 11.30 und 19.30 Uhr Wassergymnastik**
mit gültiger Eintrittskarte kostenlos, Treff: feelMOOR Therme

Ab Sonntag, 19.12.2021 machen wir in der Osteria eine kurze Pause. Wir freuen uns, Sie im neuen Jahr baldmöglichst begrüßen zu dürfen, sofern die Coronabestimmungen es zulassen.

Osteria Veneta Spitalweg.1 Bad Wurzach Tel. 075649493023 www.osteriaveneta.de

Das Osteria- und das Eiscafé-Team wünschen Euch ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch. Wir sagen danke und bis nächstes Jahr

Burkhardt & Huber
Bauhandwerksmeisterbetrieb GmbH

- Innen- und Außenputz
- Lehmputz
- Umbau
- Fassadendämmung
- Baustoffhandel
- Hochbau

Himbach 1
88410 Bad Wurzach
Telefon: (0 75 64) 12 22
Telefax: (0 75 64) 12 44
info@burkhardt-huber.de
www.burkhardt-huber.de

Ökumenische Kurseelsorge



Pfn. Verena Engels-Reiniger
Evangelische Kurseelsorge
 Bad Waldsee/Bad Wurzach
 Telefon: 07524 4094022
 verena.engels-reiniger@elkw.de



PR Raimund Miller
Katholische Kurseelsorge
 Bad Wurzach
 Telefon: 07564 932933
 raimund.miller@drs.de

Sie wünschen ein persönliches Gespräch?
 Dann nehmen Sie gerne Kontakt auf (s.o.).

Weitere Informationen und mehr,
 finden Sie unter:
www.kurseelsorge-badwurzach.de

Lieder-Belebungs-Versuche
 Liebe Leserin, lieber Leser, ja, richtig:

Nicht (W)ieder-, sondern (L)iederbelebung. Bei Wolfgang Raible (Dr. Theol., *1959) habe ich dieses Wortspiel gefunden. In einem Artikel berichtet er von einer Einladung zum Singen, mit diesem Titel. Alte Lieder sollten durch frisches Singen neues Leben eingehaucht bekommen. Und ich dachte mir, dieses Wortspiel „Lieder-Belebungs-Versuche“ könnte auch uns anregen, (1) vertraute Advents-, Weihnachts-, oder Pop-Lieder mit Leben zu füllen und zu spüren, wie frisch und unverbraucht sie klingen. (2) Melodien, die wir schon „ewig“ kennen, neu und bewusst zu hören, oder selbst zu singen (so wie derzeit eben möglich), und ihre Texte mit unserem Leben in Verbindung zu bringen. (3) Plus durch Worte und Töne der (nicht nur) adventlichen Gesänge die „alte“ Botschaft vom Kommen Gottes in unsere Welt wieder in uns lebendig werden zu lassen.

Beim Nachdenken darüber, dass bzw. welche Impulse solche Lieder unserem (geistlichen) Leben geben können, ist mir v.a. Peter Maffay im Gedächtnis geblieben: „Über sieben Brücken musst Du gehen“. So wie hier nachzuhören, hatte ich es unlängst in der Mütterkur dabei: von mir aufgenommen und gesungen (Corona konform als mp3), um es mit den Müttern zu hören und zu besprechen. Dabei kam zutage, wie die 7 uns prägt: Ein Menschenleben in 7er-Jahresschritten; biblisch gesprochen in fette und magere Zeiten; jede Woche in 7 Tage; das Fasten vor Ostern (von der Asche bis zum hellen Schein) in 7 Wochen; und den Advent eigentlich auch: Von St. Martin bis zum Licht der Weihnacht, über welches Johannes in seinem Evangelium spricht (1,1-18).

Deshalb möchte ich „7 Brücken“ mit Ihnen betrachten, über welche uns solche Lieder führen und dadurch beleben können.

Die Brücke in die eigene Vergangenheit

Das Lied „Tau aus Himmelshöh'n“ zum Beispiel kann ich nicht singen, ohne dass die Rorate-Gottesdienste in der Schlosskapelle auftauchen: der dunkle Raum, das Kerzenlicht, der Weg durch die Nacht. Oder dass ich mich bei „Es ist ein Ros entsprungen“ als Kind immer fragte „wieso Pferd“ (= Roß)? Nicht wissend, dass von einem „Reis“ (= Ros) die Rede ist – also Zweiglein, das sprießt. Ich bin überzeugt, Sie alle könnten jetzt Geschichten erzählen. Denn die Lieder dieser besonderen Zeit führen uns meistens auf die Brücke in die eigene Vergangenheit und können so das Gefühl der Dankbarkeit in uns wecken.

Die Brücke zu Sehnsucht und Hoffnung

Das Weihnachtsfest rührt wie kein anderes an unsere Wünsche und Träume - und in den vertrauten Liedern, die wir in der Vorfriede auf dieses Fest singen, kommen sie zum Ausdruck: (1) die Sehnsucht nach Liebe und Geborgenheit; (2) die Hoffnung auf Befreiung von verschiedenen Zwängen und Ängsten. - Hinter den Liedern der Advents- und Weihnachtszeit verbergen sich unsere großen Sehnsüchte: (3) der Wunsch nach Gerechtigkeit und Frieden; (4) der Traum von Zufriedenheit und Glück. Die Geburt Jesu besingen wir als die Erfüllung all dieser Wünsche und Träume. Entsprechend führen uns viele dieser Lieder auf die Brücke zu uns selbst, zu unseren tiefsten Sehnsüchten und Hoffnungen.

Die Brücke zur Gemeinschaft

Singen stiftet Gemeinschaft – mehr als das Reden. Oder wie Paul Claudel in „Der seidene Schuh“ sagt: „Singe, wer nicht mehr zu reden versteht! Es braucht nur ein schüchternes Herz den Anfang zu machen, und schon horchen alle anderen auf, geben Antwort und stehen im Einklang.“ Egal ob frei von der Seele weg, oder gedämpft durch und mit Maske – jedes Mal wenn ich in der Mütterkur tätig war/bin, erlebe ich das: Lieder (ob Pop, neu-geistlich, advent- oder weihnachtlich) führen uns auf die Brücke zu den anderen, zur Gemeinschaft – und stärken uns im Vertrauen, mit unseren Freuden und Sorgen nicht allein zu sein.

Die Brücke zur biblischen Botschaft

Lieder sind wie Predigten, die wir uns gegenseitig halten. Sie wollen (die) Worte (der Bibel) in unser Leben hinein übersetzen. Sie möchten bewirken, dass uns (die biblischen) Geschichten erreichen und berühren, dass sie uns zu denken und zu handeln geben. (1) Adventslieder lassen uns die Sehnsucht spüren, mit der das Volk Israel auf den Retter, den Messias gewartet hat – und wollen uns dazu bewegen, ihn auch für uns persönlich zu erwarten; wachsam zu sein, dass wir sein Kommen nicht übersehen. (2) Weihnachtslieder lassen uns die Freude der Menschen ahnen, die in Jesus den Erlöser gefunden haben - und sie wollen uns damit anstecken. (3) Ein Pop-song wie „Lay your worry down“ von Milow

sagt auf seine Weise „Kommt alle zu mir, die mühselig und beladen seid“ (Mt 11,28) und kann uns zu Jesus führen.

Die Brücke zum Glauben von „früher“

Kirchenlieder sind in einer ganz bestimmten Zeit entstanden, in einem gesellschaftlich bedingten Rahmen – auf dem Hintergrund einer Theologie und eines Kirchenbildes. Sie sprechen die Sprache ihrer Zeit und spiegeln das musikalische Empfinden bei ihrer Entstehung wider. Wenn wir sie heute singen, müssen wir das bedenken. Auf der einen Seite sind sie uns dadurch fremd. Auf der anderen stellen sie uns in eine große, über Jahrhunderte hinweg bestehende Glaubensgemeinschaft hinein. Sie zeigen uns, wie unterschiedlich unser christlicher Glaube artikuliert werden kann. Sie machen uns vertraut mit Vorstellungen von „früher“. Wenn wir uns bewusst mit älteren Advents- und Weihnachtsliedern beschäftigen, begehen wir die Brücke zum Glauben von „früher“, um uns selbst zu vergewissern, wer wir sind.

Die Brücke vom Verstand ins Herz

Von manchen Liedern wissen wir, wer sie verfasst hat. Wir wissen, (1) unter welchen Umständen er/sie leben musste; (2) welche Ereignisse jemanden umgetrieben haben; (3) worunter sie/er gelitten hat oder worüber sich gefreut wurde. - Das hilft uns, besser zu verstehen. Und je besser wir eine/n solche/n Musiker/in kennen, desto stärker wird uns auch ihre Botschaft in Wort und Ton berühren; desto bewusster können wir ihre Lieder mitsingen. Wir entdecken, dass sie ähnliche Gefühle, Sorgen und Hoffnungen durchlebt haben wie wir – und das bringt uns näher. D.h., es lohnt sich, auch diese Brücke zu überschreiten, weil sie zu Herzen geht.

Die Brücke zum Geheimnis Gottes

Die Musik führt uns oft näher an das Geheimnis Gottes heran als viele Worte. Melodien können die Frohe Botschaft tiefer in uns eindringen lassen. Sie sprechen nicht nur den Verstand, sondern auch das Gefühl an. Zum Beispiel kann eine absteigende Tonfolge uns sofort nachempfinden lassen: Gott kommt in unsere Welt; er lässt sich auf die Niederungen unseres Lebens ein. So gesehen sagen Lieder mehr als Worte. Wenn wir sie also genauer betrachten und sie singen - besonders jene zu Advent und Weihnachten - werden wir das alle hoffentlich bestätigen können. In diesem Sinn: Gute Lieder-Belebungs-Versuche! Beleben wir altbekannte Weisen und lassen wir uns von Ihnen beleben. Begeben wir uns auf den Weg der 7 Brücken, in der Erwartung des hellen Scheins, der am Ende steht – für uns.

Raimund Miller,
 Kurseelsorger





Seelsorgeeinheit Bad Wurzach



Für ein lichtvolles Weihnachten

Die Initiative „Für ein lichtvolles Weihnachten“ startet auch in diesem Advent. Die Marienschwestern im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe laden zur bewussten Gestaltung des Advents ein. Nicht der Schatten der Angst und Unsicherheit soll dominieren. Sondern Jesus, das Licht der Welt. Er soll auch in dieser Weihnacht ankommen können und Licht in die Welt und in das persönliche Leben bringen.

Ganz konkret geht es so: Wer ein Licht entzünden möchte – für sich selbst oder für liebe Menschen, kann sich melden und Namen und Anliegen durchgeben. Die Marienschwestern entzünden diese Lichter in der Krönungskirche und beten für alle, die dabei sein möchten. Die Namen und Anliegen werden wieder in die Herzdose gelegt, die bei der täglichen Eucharistiefeier auf dem Altar steht – ganz nah bei Jesus – und untertags im Kapellchen, ganz nah bei Maria. Die geschriebenen Anliegen finden anonym Eingang in das Fürbittgebet der täglichen heiligen Messe. In der Christmette und während der Weihnachtszeit brennt bei der Krippe in der Krönungskirche eine dicke Kerze für alle, die sich ein lichtvolles Weihnachten wünschen. Kleine Kärtchen, auf die Namen derer eingetragen werden, für die ein Licht entzündet wurde, sind eine gute Idee für ein Weihnachtsgeschenk. Die Kärtchen können in der Krönungskirche mitgenommen werden. Auf Wunsch werden sie zugeschickt.

Kontaktdaten: „Lichtvolles Weihnachten“, Liebfrauenhöhe 5, 72108 Rottenburg, 07457/72-300, Lichtvolles-Weihnachten@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de

Bußgottesdienste in der Seelsorgeeinheit

- Mi., 8. Dezember
19.30 Uhr St. Ulrich u. Margaretha Arnach
- Do., 9. Dezember
19.30 Uhr Unsere liebe Frau, Ziegelbach
- So., 12. Dezember
14.00 Uhr St. Jakobus Eggmannsried
19.30 Uhr St. Gallus Unterschwarzach
- Di., 14. Dezember
19.30 Uhr St. Martin Eintürnenberg
19.00 Uhr St. Martin Hauerz
- Mi., 15. Dezember
19.30 Uhr St. Ulrich u. Margaretha Dietmanns
- Do., 16. Dezember
19.00 Uhr St. Ulrich Seibranz
- So., 19. Dezember
18.00 Uhr St. Verena Bad Wurzach
18.00 Uhr St. Nikolaus Haidgau

St. Verena Bad Wurzach

Pfarrbüro: 07564/93290, Fax 93238
Bad Wurzach, Memmingerstr. 5,
StVerena.BadWurzach@drs.de
Mo. 9-12 und 14-17 Uhr
Di., Do., Fr. 9-12 Uhr

regelmäßige Termine / Gottesdienste:

- So. 9.00 Uhr: Hochamt
10.30 Uhr: Heilige Messe
- Mo. 18.00 Uhr: Heilige Messe
- Mi. 18.00 Uhr: Heilige Messe

Gottesdienste:

- Mi., 08.12.
18.00 Uhr Hl. Messe
- So., 12.12. – 3. Advent
09.00 Uhr Hochamt
10.30 Uhr Hl. Messe
- Mo., 13.12.
18.00 Uhr Hl. Messe
- Mi., 15.12.
18.00 Uhr Hl. Messe
- Fr., 17.12.
07.30 Uhr Schüलगottesdienst mit dem Kinderchor
- So., 19.12. – 4. Advent
09.00 Uhr Hochamt
10.30 Uhr Hl. Messe
18.00 Uhr Bußfeier
- Mo., 20.12.
18.00 Uhr Hl. Messe
- Mi., 22.12.
18.00 Uhr Hl. Messe



Heiligkreuz Gottesberg

für alle Anmeldungen: 07564/94892-0
Email: info@gottesberg.org

regelmäßige Gottesdienste

ohne Anmeldung:
Di., Mi., Do., Fr. 9 Uhr
So. 19 Uhr
mit Anmeldung:
So. 9 Uhr

Rosenkranz (ohne Anmeldung)

Di., Do., Sa. 16.30 Uhr in der Schloßkapelle

Beichtgelegenheit:

Im Sprechzimmer, nach Anmeldung und Terminvereinbarung

Salvatorkolleg Schlosskapelle

Regelmäßige Gottesdienste:

Mo. – Fr. 7.00 Uhr
Sa. 7.30 Uhr

Rosenkranz

Di., Do., Sa. 16.30 Uhr

St. Ulrich und Margaretha Arnach

Pfarrbüro: 07564/9488521, Fax 9488522
Arnach, Pfarrer-Segmiller-Weg 2
stulrich.arnach@drs.de
Mo., Mi., Do. 9-12 Uhr
Di. 14-17 Uhr

Gottesdienste:

Mi., 08.12.: 19.30 Uhr Bußfeier vor Weihnachten
Sa., 11.12.: 19 Uhr Vorabendmesse
Mi., 15.12.: 16 Uhr Heilige Messe
So., 19.12.: 9 Uhr Eucharistiefeier (†Maria Baumann)

Rosenkranz:

Im Dezember 2021 und Januar 2022 findet KEIN Rosenkranzgebet in Arnach statt.

Info für Arnach, Eintürnenberg und Ziegelbach:

Regelungen für alle Gottesdienste zum Schutz vor Infektionen:

1. Abstand halten,
2. medizinischer Mund-Nasen-Schutz oder FFP2 Maske tragen,
3. Teilnehmererfassung

Die Teilnehmererfassung findet an der Kirchentüre statt.

Um einen schnellen Ablauf an der Kirchentüre zu gewährleisten, bitten wir Sie einen Zettel oder Visitenkarte mit Ihrem vollständigen Namen und Tel./ Mobil-Nummer mitzubringen. Vielen Dank!

Gemeindegeseang

Bitte bringen Sie zum gemeinsamen Singen Ihr eigenes Gotteslob mit. Dankeschön!

St. Ulrich und Margaretha Dietmanns

Pfarrbüro: siehe St. Verena

Gottesdienste:

So., 12.12. – 3. Advent

19.00 Uhr Rorate mit den Bläsern des Musikvereins

Di., 14.12.

08.00 Uhr Schüलगottesdienst

Mi., 15.12.

19.30 Uhr Bußfeier

So., 19.12. – 4. Advent

19.00 Uhr Hl. Messe mit Rorate musikalische Gestaltung Akkordeonorchester

Di., 21.12.

08.00 Uhr Schüलगottesdienst

St. Martin Eintürnenberg

Pfarrbüro: siehe St. Ulrich und Margaretha Arnach

Gottesdienste:

Mi., 08.12.: 16 Uhr Heilige Messe (†Anton Sauter und Verstorbene Fam. Geray)

So., 12.12.: 10.30 Uhr Eucharistiefeier, (†Fridolin Merkle, †Viktoria und Tobias Mönig, †Roman Rast, †Anton und Bernhard Sauter, †Walburga und Andreas Sauter, †Georg Kiebele)

19 Uhr Adventliches bei Kerzenschein

Di., 14.12.: 9 Uhr Schüलगottesdienst,

19.30 Uhr Bußfeier vor Weihnachten

Sa., 18.12.: 19 Uhr Vorabendmesse (†Helmut Wirth)

Mi., 22.12.: 16 Uhr Heilige Messe

(†Anton Sauter und Verstorbene Fam. Geray)

Anmeldung zu den Gottesdiensten siehe „Info für Arnach/Eintürnenberg und Ziegelbach“.

St. Nikolaus Haidgau

Pfarrbüro: 07564/3135, Fax 9494895

Haidgau, St.-Gebhard-Str. 4

stnikolaus.haidgau@drs.de

Mi. 9-12 Uhr

regelmäßige Termine / Gottesdienste:

tägl., 17 Uhr: Rosenkranz
(ohne Anmeldung)

Gottesdienste:

Sa. 11.12.: 18 Uhr Vorabendmesse z. 3. Advent (+Maria, Martin u. Hubert Ludescher m.verst. Angeh.; +Christian Kirschbaum)

Do. 16.12.: 18 Uhr Hl. Messe (+Anton Moser)

So. 19.12.: 9 Uhr Hl. Messe (+Maria Häfele u. verst. Angeh.; +Fam. Roy u. +Fam. Schweikart)

18 Uhr Bußfeier

Di. 21.12.: 11 Uhr Schüler-GoDi

Do. 23.12.: 18 Uhr Hl. Messe (+Maria u. Georg Stadler m. verst. Angeh.)

Anmeldung

Bitte melden Sie sich zu den GoDi's bei unserer Mesnerin, Frau Monika Ritscher unter 07564-3582 an oder hinterlassen Sie auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht mit vollständigem Namen und Telefonnummer.

Dies ist auch per Handy (WhatsApp) unter: +4915782771385 möglich.

(Änderungen vorbehalten!)

St. Martin Hauerz

Pfarrbüro: 07568/292, Fax 960527

Hauerz, Dietmannstr. 2

stmartin.hauerz@drs.de

Di. 9.30-11.30 Uhr

Do. 17-18 Uhr

regelmäßige Gottesdienste / Termine:

Di., Do. 8 Uhr Gebetskreis im Gemeindesaal

Bücherei - Öffnungszeiten: Mo. u. Do., 17-18 Uhr www.buecherei.hauerz.de

Gottesdienste:

Fr., 10.12.: 7.30 Uhr Schüलगottesdienst

So., 12.12. - 3. Adventssonntag: 10.30 Uhr Hl. Messe; 12 Uhr Tauffeier

Di., 14.12.: 19 Uhr Bußfeier

Fr., 17.12.: 7.30 Uhr Schüलगottesdienst

Sa., 18.12. - 4. Adventssonntag: 19 Uhr Vorabendmesse

So., 19.12. - 4. Adventssonntag: 9 Uhr Wort-Gottes-Feier

Anmeldung zu den Gottesdiensten:

Für die Teilnahme an den Gottesdiensten können Sie sich auf dem Pfarramt St. Martin anmelden (Di., v. 9-12 Uhr, unter 07568-292 oder stmartin.hauerz@drs.de).

St. Ulrich Seibranz

Pfarrbüro: 07564/2624, Fax 948270

Seibranz, Lehrergasse 3

stulrich.seibranz@drs.de

Mo. 8.30-11.30 Uhr

Gottesdienste:

Sa., 11.12., (3. Adventssonntag)

19 Uhr Vorabendmesse anschl. Friedensgebet († Maria Fischer von den Rosenkranzbetorinnen)

So., 12.12., (3. Adventssonntag)

17 Uhr Adventsandacht, mitgestaltet vom Frauentreff

Di., 14.12., 7.30 Uhr Schüलगottesdienst

Fr., 17.12., 19 Uhr Eucharistische Anbetung

So., 19.12., (4. Adventssonntag)

9 Uhr Eucharistiefeier (†Annemarie und Erich Ebert, † Anna und Theresia Mühlebach, †

Gropper Anni, † Erwin und Johanna Vonier)

Di., 21.12., 7.30 Uhr Schüलगottesdienst

St. Gallus Unterschwarzach

Pfarrbüro: 07564/2808, Fax: 934278

Unterschwarzach, St.-Gallus-Str. 2

stgallus.unterschwarzach@drs.de

Di. 8-11 Uhr

Mi. 9:30-10:30 Uhr

Gottesdienste:

Fr. 10.12.: 16 Uhr Gemeinsames Beten in der Kirche, 18 Uhr Hl. Messe in Oberschwarzach

So. 12.12.: 3. Adventssonntag, Sonntag Gaudete 9 Uhr Eucharistiefeier (†Emil Richter, †Angela u. Jakob Kloos) 19:30 Uhr Bußfeier

Di. 14.12.: 14 Uhr Adventliche Andacht

Mi. 15.12.: 7:30 Uhr Schüलगottesdienst

Fr. 17.12.: 8 Uhr Rosenkranz in Oberschwarzach, 18 Uhr Hl. Messe

So. 19.12.: 4. Adventssonntag

10:30 Uhr Eucharistiefeier (†Alois u. Brunhilde Fäßler u. Agathe Bendel, †Franz u. Monika Häckler u. verst. Angeh. †Albert Laub u. verst. Angeh.)

Mi. 22.12.: 7:30 Uhr Schüलगottesdienst

Fr. 24.12.: Heiligabend 15:30 Uhr Krippenspiel auf dem Kirchenvorplatz, 21 Uhr Christmette mit Adveniatkollekte

Sa. 25.12.: Weihnachten-Hochfest der Geburt des Herrn 6 Uhr Engelamt auf dem Kirchenvorplatz (Adveniatkollekte), 18:30 Uhr Feierliche Vesper der Seelsorgeeinheit in St. Verena Bad Wurzach

So. 26.12.: Fest der Heiligen Familie 10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung

Für alle Gottesdienste gelten die Regelungen zum Schutz vor Infektionen: 1. Abstand halten, 2. medizinischer Mund-Nasen-Schutz oder FFP2 Maske tragen, 3. Teilnehmererfassung an der Kirchentüre. Bitte bringen sie einen Zettel mit Ihrem vollständigen Namen und Tel.Nr. mit. Vorlagen hierzu liegen in der Kirche aus. Vielen Dank

Voranzeige: Das Pfarrbüro ist vom 23.12.21 bis 10.1.22 geschlossen!

St. Jakobus Eggmannsried

Pfarrbüro: siehe St. Gallus Unterschwarzach
stjakobus.eggmannsried@drs.de

Gottesdienste:

So. 12.12.: 3. Adventssonntag, Sonntag Gaudete 7:30 Uhr Eucharistiefeier mit Rorate (†Bruno u. Elisabeth Spieler, †Josef Ringer u. verst. Angeh., †Lydia Haug), 14 Uhr Bußfeier
Mi. 15.12.: 9 Uhr Rosenkranz, anschl. kurze Andacht

Sa. 18.12.: 18:30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr So-Vorabendmesse zum 4. Adventssonntag (†Hermann Ruf, †Karl u. Hedwig Schuhmacher, †Verst. der Fam. Pfeiffer, †Hermann Müller u. Verst. der Fam. Weyh)

Mi. 22.12.: 9 Uhr Rosenkranz, 9:30 Uhr Hl. Messe

Fr. 24.12.: Heiligabend 19 Uhr Christmette mit Adveniatkollekte

Sa. 25.12.: Weihnachten-Hochfest der Geburt des Herrn 18:30 Uhr Feierliche Vesper der Seelsorgeeinheit in St. Verena Bad Wurzach

So. 26.12.: Fest der Heiligen Familie 10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung (†Jahrtag Ida Mahle)

Für alle Gottesdienste gelten die Regelungen zum Schutz vor Infektionen: 1. Abstand halten, 2. medizinischer Mund-Nasen-Schutz oder FFP2 Maske tragen, 3. Teilnehmererfassung an der Kirchentüre. Bitte bringen sie einen Zettel mit Ihrem vollständigen Namen und Tel.Nr. mit. Vorlagen hierzu liegen in der Kirche aus. Vielen Dank!

Voranzeige: Das Pfarrbüro ist vom 23.12.21 bis 10.1.22 geschlossen!

Unsere Liebe Frau Ziegelbach

Pfarrbüro: siehe St. Ulrich und Margaretha Arnach

Gottesdienste:

Do., 09.12.: 8 Uhr Heilige Messe (†Anton Sauter, †Willi Joos)

19.30 Uhr Bußfeier vor Weihnachten

So., 12.12.: 9 Uhr Eucharistiefeier (†Theresia und Franz Frick, †Karoline und Franz Kloos, †Lucia Kolb)

Do., 16.12.: 8 Uhr Heilige Messe

So., 19.12.: 10.30 Uhr Eucharistie-feier (†Josef Ernle, †Siegfried und Benjamin Hagmüller, †Karoline und Klemens Häfele, †Alfred Wirth)
Mi., 22.12.: 11.30 Uhr Schülergottesdienst

Anmeldung zu den Gottesdiensten siehe „Info für Arnach/Eintürnenberg und Ziegelbach“.



Evangelische Kirche

Bad Wurzach

Pfarrbüro: 07564 / 3575
Elly-Heuss-Knapp-Weg 1
Pfarramt.Bad-Wurzach@elkw.de
Gemeindebüro: vorübergehend für Publikumsverkehr geschlossen, per Telefon und E-Mail erreichbar

regelmäßige Termine

Mi. 14 - 15.30 Uhr: Konfirmandenunterricht

Mi. 18.30 Uhr: Abendgebet

Do. 19.30 Uhr: Probe des Posaunenchores (unter 2Gplus)

Gottesdienste

So. 12.12.: 3. Advent

10.00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfarrerin Kuczera)

11.00 Uhr Taufgottesdienst (Pfarrerin Kuczera)

So. 19.12.: 4. Advent

16.00 Uhr Familiengottesdienst „Lichtleskirche“ (Heine, Kuczera)

Lichtvoller Advent

Im Dunkel des Abends treffen wir uns im Advent jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Kirche im Kerzenlicht. Mit anderen gemeinsam und für uns fragen wir nach dem Advent, in uns und um uns. Wir hören Lieder, alte und neue Texte und beten gemeinsam. Herzliche Einladung!

„Lichtleskirche“

Am 4. Advent feiern wir um 16 Uhr in der Kirche Familiengottesdienst für alle Generationen mit adventlichen Texten, Gebeten, Liedern und viel Licht! Unsere Konfirmanden beteiligen sich an der Gestaltung des Gottesdienstes - herzliche Einladung!

Heiligabend auf der Gemeindewiese

An Heiligabend werden wir draußen auf unserer Wiese neben dem Gemeindehaus zusammen Weihnachten feiern. Um 15.30 Uhr gibt es einen Familiengottesdienst mit Krippenspiel und um 17 Uhr feiern wir zusammen in einem Lichtermeer Gottesdienst.

Corona- Bestimmungen

Im Gottesdienst muss eine medizinische oder eine FFP2-Maske getragen werden. Wir sind verpflichtet, beim Gottesdienstbesuch Ihre Kontaktdaten aufzunehmen und diese 4 Wochen aufzubewahren.



Sonstige Kirchen/ Religionsgemeinschaften

Neuapostolische Kirche

Bad Wurzach

Bad Wurzach, Bleichergäßle 8
NAK-Bad-Wurzach.de

regelmäßige Termine / Gottesdienste:

Mi., 20 Uhr: Gottesdienst in Leutkirch.

So., 9.30 Uhr: Gottesdienst in Bad Wurzach

Gottesdienste:

Mi., 08.12.: 20 Uhr Gottesdienst in Leutkirch

So., 12.12.: 9.30 Uhr Gottesdienst

Mi., 15.12.: 20 Uhr Gottesdienst in Leutkirch

So., 19.12.: 9.30 Uhr Gottesdienst

Mi., 22.12.: kein Gottesdienst

Sa. 25.12.: 9.30 Uhr Gottesdienst

Für den Besuch des Präsenzgottesdienstes gelten die üblichen Hygienevorschriften (Tragen eines medizinischer Mund- und Nasenschutzes usw.).



Freie Christengemeinde

Bad Wurzach

Info: 07564/4964; 07563/92239

Bad Wurzach, Ziegelwiesenweg 2

regelmäßige Termine / Gottesdienste:

So. 9.00 Uhr Gottesdienst

10.45 Uhr Gottesdienst mit

Kinderbetreuung und Jugend (14tägig)

Anmeldung unter 0170/1143732



Kirchliche Nachrichten der Nachbargemeinden

Ev. Kirche Alttann

Pfarrbüro: Pfarrer Jan Gruzlak, 07527/4156, mobil 0157 3728 7086, Jan.Gruzlak@elkw.de, Wolfegg-Altann, Panoramastr. 11, Pfarramt.Altann@elkw.de
Gemeindebüro & Kirchenpflege
Ulrike Ulmer, Di. u. Mi. 8-12 Uhr,
Ulrike.Ulmer@elkw.de, 07527/4154,
Telefon-Predigt 07527/9779807

Termine

So., 12.12.: 3. Advent,
10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Gruzlak)
So., 19.12.: 4. Advent,
10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Gruzlak)

Bitte beachten: Coronaregeln (Alarmstufe II) für unsere Gottesdienste

- Ein Mindestabstand von zwei Metern ist zwingend.
- Die Dauer des Gottesdienstes ist auf 30 Minuten begrenzt.
- Der Gemeindegesang ist untersagt.

Krippenspiel: Glanz und Glamour im Gemeindesaal

Schweinwerfer, Mischpulte, mehrere Kameras und eine echte „Klappe“, um den nächsten „Take“ anzukündigen. Beim Betreten des Gemeindehauses fühlte man sich wie in Hollywood. Daniela Zimmerer und Martina Wetzler hatten alles trefflich organisiert und so legten die Nachwuchs-SchauspielerInnen und SängerInnen kräftig los. Jetzt ist schon alles „im Kasten“ und die Besucher der Familiengottesdienste an Heiligabend können sich auf eine tolle Filmvorführung freuen. Das Krippenspiel-Video wird auf jeden Fall im Vordergrund stehen, da wir leider auf Gemeindegesang verzichten müssen. Die Limitierung auf 30min lässt auch nur eine kleine liturgische Rahmung zu. Trotzdem lohnt sich der Besuch auf jeden Fall. Die Zeiten stehen schon fest: 15.30 und 17 Uhr im Haus für Bürger und Gäste Alttann. Eine Anmeldung ist per Mail und telefonisch bei Frau Ulmer ab dem 07.12. zu den Bürozeiten möglich. Zunächst wird der 17 Uhr-Gottesdienst befüllt. Die Sitzplätze werden zugewiesen. Es besteht (aktuell) keine 3G-Pflicht. Damit es beim Einlass kein Gedränge gibt und Sie in Ruhe zu Ihren Plätzen gewiesen werden – kommen Sie bitte ungefähr eine halbe Stunde vor Beginn. Weitere Infos und auch Artikel folgen.

Jahresrechnung 2020

Vom 13.12. bis 22.12.2021 können im Pfarrbüro Interessierte den Bericht zur Jahresrechnung der Evangelischen Kirchengemeinde Alttann für das Jahr 2020 einsehen. Bitte vereinbaren Sie vorher telefonisch einen Termin.

Advent

Advent heißt, zu träumen wagen: dass die Welt eine andere sein könnte. Dass einer Wege aus Licht ins Dunkle bahnt. Dass einer der Erde nicht den Krieg, sondern den Frieden erklärt, bis wir ihn endlich verstehen. Dass einer uns nicht verloren gibt, sondern uns aufsucht, jeden Menschen, auch dich und mich. (Tina Willms)

Sich aufmachen und dem Stern folgen, das Herz wach halten für die Zeichen im Dunkeln, gemeinsam unterwegs sein zur Krippe – das wollen auch wir als Gemeinde. In der Hoffnung, dass da wo wir Abstand halten müssen, Gott uns nahekommen kann, brechen wir auf.

In diesem Sinne: eine erwartungsfrohe, gesegnete Adventszeit.

St. Johann Baptist Treherz

Pfarrer Geil: 07565/914018
Ernst-Christof.Geil@drs.de
Pfarrbüro: 07565/5403
KathPfarramt.Aitrach@drs.de
Aitrach, Schulstr. 11
Mo. 9-10.30 Uhr
Di. 10-11 und 15.30-17.30 Uhr
Do. 9-11 Uhr
Fr. 9-10 Uhr

Gottesdienste:

Bitte melden Sie sich zu allen Gottesdiensten beim Pfarramt Aitrach an.

Wir bitten alle Personen ab dem 6. Lebensjahr, während der Gottesdienste eine medizinische oder eine FFP2-Maske zu tragen. Bringen Sie bitte Ihren eigenen medizinischen Mund-Nase-Schutz zur Kirche mit. Diesen tragen Sie vom Betreten bis zum Verlassen der Kirche. Auch an Ihrem Sitzplatz behalten Sie den Mund-Nase-Schutz auf. Lediglich zum Kommunionempfang dürfen Sie die Maske abnehmen.

So., 12.12. - 3. Adventssonntag (Gaudete):
10.15 Uhr Eucharistiefeier
So., 19.12. - 4. Adventssonntag: 10.15 Uhr
Wort-Gottes-Feier
Fr., 24.12. - Heiligabend: 15 Uhr Krippenfeier;
21 Uhr Christmette
So., 26.12. - Fest der Heiligen Familie: 10.15
Uhr Hochamt mit Aussendung der Sternsinger

DAMIT UNGESEHENES ERHÖRT WIRD.

**PRESSEFREIHEIT GRENZENLOS -
DER PODCAST VON REPORTER OHNE GRENZEN**

Begegnungen mit Journalist*innen weltweit.
Jetzt überall hören, wo es Podcasts gibt oder unter:
www.reporter-ohne-grenzen.de/podcast

© Violetta Savchits

REPORTER OHNE GRENZEN



Informationen anderer Behörden

Landkreis unterstützt Impfkampagne mit Booster-Stationen in Wangen und Weingarten

Kreis Ravensburg – Der Landkreis richtet in der Stadthalle in Wangen im Allgäu und in der Argonnenhalle in Weingarten kurzfristig sogenannte Booster-Stationen ein. Dort sollen voraussichtlich ab nächster Woche Personen ab 18 Jahren eine Auffrischungsimpfung erhalten, wenn der Abstand zur letzten Impfung der Grundimmunisierung mindestens sechs Monate beträgt. Die Booster-Impfung erfolgt mit Termin. So sollen Wartezeiten, insbesondere für ältere Menschen, vermieden werden. „Die Infektionszahlen und die Lage in den Krankenhäusern sind alarmierend. Die Experten sind sich einig: Wenn wir die vierte Welle brechen wollen, brauchen wir insbesondere bei den Booster-Impfungen mehr Tempo. Der Landkreis arbeitet mit Hochdruck an einem entsprechenden Angebot in Wangen und Weingarten, um die niedergelassene Ärzteschaft und die mobilen Impfteams der OSK zu unterstützen. In einem gemeinsamen Kraftakt wollen wir die Impfoffensive weiter voranbringen und ein zusätzliches Angebot für die Menschen in unserem Landkreis schaffen“, so Landrat Harald Sievers. Derzeit werden letzte Details geklärt. Der Landkreis informiert in Kürze zum Impfstart in den Booster-Stationen und zur Terminvergabe. Alle Termine rund ums Impfen im Landkreis Ravensburg unter www.rv.de/impfen.

Personal für Booster-Stationen in Wangen und Weingarten gesucht

Kreis Ravensburg – Der Landkreis Ravensburg sucht ab sofort Personal für den Betrieb der Booster-Stationen in der Stadthalle in Wangen im Allgäu und in der Argonnenhalle in Weingarten. Geimpft wird an sieben Tagen die Woche im Zwei-Schicht-Betrieb. Händeringend gesucht werden sowohl Medizinische Fachangestellte, Notfallsanitäter, Rettungsassistenten, Krankenpfleger/innen, Kinderkrankenpfleger/innen, Altenpfleger/innen, als auch Personen für Verwaltungsaufgaben in den Bereichen Besuchersteuerung, Empfang, Registrierung und bei der Dokumentation. Interessierte werden dringend gebeten, sich über das Kontaktformular beim Landkreis unter www.rv.de/impfen zu melden.

www.bad-wurzach.de

Landkreis sucht Ehrenamtliche für die Unterstützung von Geflüchteten

Kreis Ravensburg – Während der Landkreis Ravensburg bis Juni 2021 monatlich 20 bis 25 geflüchtete Personen aufgenommen hat, wurden vom Regierungspräsidium Tübingen für den Monat November 77 Personen angekündigt, mit steigender Tendenz. Bei rund 80 Prozent der Geflüchteten handelt es sich um Familien. In den letzten drei Jahren ist die Zahl der Ehrenamtlichen in den Helferkreisen deutlich zurückgegangen. Die Corona-Pandemie, die mit der Einschränkung persönlicher Kontakte einherging, tat ihr Übriges dazu. Daher werden nun wieder Menschen gesucht, die Geflüchtete ehrenamtlich unterstützen möchten. Interessierte melden sich gerne bei der Integrationsbeauftragten des Landkreises, Frau Eva Militz, 0751 85 9863. Ehrenamtliche sind wertvolle Unterstützer/innen bei alltäglichen Fragen. So begleiten sie die Geflüchteten z.B. bei Behördengängen, dem Weg zum Arzt oder geben Hilfestellung zum Thema Freizeitgestaltung. Auf Einladung des Landkreises kamen am 9. November einige Ehrenamtliche aus den Asylhelferkreisen zu einem Online-Netzwerktreffen zusammen. Alle Beteiligten, Haupt- und Ehrenamtliche, machten deutlich, dass sie die aktuellen Herausforderungen erneut steigender Zugangszahlen von Geflüchteten in einem guten Miteinander angehen wollen. „Haupt- und Ehrenamt können sich gut ergänzen und gemeinsam zu einer gelingenden Integration beitragen. Daher freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit interessierten Menschen, die sich künftig bei der Unterstützung von Geflüchteten engagieren möchten“, so Migrationsdezernentin Diana E. Raedler.

Für den Zensus sucht der Landkreis Ravensburg noch Interviewer / Interviewerinnen

Warum gibt es den Zensus? Der Zensus -auch bekannt als Volkszählung - liefert verlässliche Bevölkerungszahlen für die Gemeinden, die Bundesländer und für Deutschland insgesamt. Neben ergänzenden Daten zur Demografie, wie zum Beispiel Alter, Geschlecht oder Staatsbürgerschaft, werden auch allgemeine Angaben zur Wohn- und Wohnraumsituation in Deutschland erfasst. Bewerbung als Erhebungsbeauftragte/r: Für die Durchführung des Zensus 2022 sucht das Landratsamt Ravensburg volljährige und zuverlässige Erhebungsbeauftragte, die wohnortsnah eingesetzt werden. Diese sind ehrenamtlich tätig und erhalten eine steuerfreie Entschädigung von bis zu 1000 Euro. Die Befragung der Auskunftspflichtigen erfolgt nach einer entsprechenden Schulung in der Zeit von Mai 2022 bis Ende Juli 2022.

Wer Interesse an einer Tätigkeit als Interviewer / Interviewerin hat, kann sich auf der Homepage des Landratsamtes Ravensburg unter www.rv.de / Bewerbungsplattform anmelden oder den QR-Code mit dem Smartphone/Tablet einscannen, um direkt auf unser Bewerberportal zu gelangen.



Unter www.rv.de/zensus2022 erhalten Sie weitere Informationen rund um das Thema Zensus 2022.

Ihre Ansprechpartner helfen Ihnen gerne bei Fragen: k.hadaller@rv.de, 0751-9470, m.hummel@rv.de, 0751-859471

Start des Modellprojektes „Verhinderungspflege in Gasthaushalten“ im Landkreis Ravensburg

Kreis Ravensburg – Die Pflege und Betreuung eines Menschen stellt für pflegende Angehörige eine Herausforderung dar. Nicht selten gehen pflegende Angehörige an oder auch über die Grenzen ihrer eigenen Belastbarkeit. Ein hoher Stellenwert kommt daher entsprechenden Entlastungsangeboten wie etwa der Kurzzeitpflege, Tagespflege, organisierten Nachbarschaftshilfe sowie häuslichen Betreuungsdiensten oder Demenzbetreuungsgruppen zu. Nicht selten kommt es hier zu Versorgungsengpässen. Welche alternativen Versorgungskonzepte gibt es? Mit unter anderem dieser Frage beschäftigten sich verschiedene Akteure im Landkreis Ravensburg. Entstanden ist dabei das Versorgungskonzept „Verhinderungspflege in Gasthaushalten“. Mit diesem Konzept soll durch die Zusammenarbeit bürgerschaftlich Engagierter und professioneller Dienstleister im Quartier eine mögliche Antwort auf den Mangel von Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige im ländlichen Raum gegeben werden. Diese neue Versorgungsform wird von Vertretern der Solidarischen Gemeinde Reute-Gaisbeuren e.V., der Sozialstation Gute Beth Bad Waldsee gGmbH und des Landratsamtes Ravensburg, Stabsstelle Sozialplanung, gemeinsam erarbeitet. Dabei werden sie von der Beratungsfirma aku aus Bad Dürkheim begleitet. Anschließend sollen die gewonnenen Erkenntnisse zu einer gelingenden Versorgung im Quartier auch auf andere Quartiere übertragen werden können. Ziel dabei ist es, die Versorgung in der eigenen Häuslichkeit möglichst lange zu ermöglichen.

Die Solidarische Gemeinde Reute-Gaisbeuren e.V. möchte in Kooperation mit der Sozialstation Gute Beth Bad Waldsee gGmbH die Versorgung pflegebedürftiger Menschen für einen begrenzten Zeitraum im Teilort Reute-Gaisbeuren der Gemeinde Bad Waldsee anbieten. Pflegebedürftige Angehörige oder Pflegepersonen können zur Entlastung oder bei kurzfristigem Ausfall die zu pflegende Person als Gast in einem Gasthaushalt betreuen lassen. Die Gasthaushalte werden von der Sozialstation Gute Beth fachlich begleitet und unterstützt.

Das vom Sozialministerium Baden-Württemberg geförderte, auf zwei Jahre angelegte Modellprojekt „Verhinderungspflege in Gasthaushalten“ startete im September 2021 mit einer Konzeptionierungsphase. Träger des Projektes ist die aku GmbH mit Sitz in Bad Dürkheim.

Bei Fragen zum Projekt steht die Koordinationsstelle der Solidarischen Gemeinde - Herr Wallnöfer (07524 4093372 oder qi@solidarische.de) zur Verfügung.



Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2022 ist der 01.01.2022.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2021 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2022 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Viehekaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2022 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Viehekaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2022 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten
Meldepflichtige Tiere sind: Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bison, Wisent und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a. Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Werden bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2022 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Ab sofort sind Stichtagsmeldungen per Fax nicht mehr möglich. Bitte melden Sie online, oder über den auf dem Meldebogen aufgedruckten QR-Code oder per Post.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

0711 / 9673-666; beitrag@tsk-bw.de;
www.tsk-bw.de

Startschuss für Gespräche zur Einrichtung eines Biosphärengebiets in Oberschwaben

Landrätin Stefanie Bürkle, Landräte Dr. Heiko Schmid und Harald Sievers trafen sich mit Karl-Heinz Lieber, Abteilungsleiter im Umweltministerium und Regierungspräsident Klaus Tappeser in Bad Wurzach.

Aufgrund der herausragenden Natur- und Kulturlandschaft in Oberschwaben hat die Landesregierung Baden-Württemberg die Initiierung eines dritten Biosphärengebiets gemeinsam mit der Region in ihr Koalitionspapier aufgenommen. Ob und wie ein mögliches Biosphärengebiet in Oberschwaben aussehen kann, wird mit allen Akteuren der Region in den nächsten Monaten und Jahren geprüft. Vertreterinnen und Vertreter der Landratsämter, des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft und des Regierungspräsidiums Tübingen halten transparenten Prozess für unverzichtbar.

Typisch für Oberschwaben sind die zahlreichen Moore mit ihrem Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen sowie dem wertvollen CO²-Speicher. Aus diesem Grund hat sich die Landesregierung Baden-Württemberg die Initiierung eines möglichen dritten Biosphärengebiets als Aufgabe für die laufende Legislaturperiode gesetzt. Vor kurzem trafen sich Landrätin Stefanie Bürkle, Landräte Dr. Heiko Schmid und Harald Sievers mit dem beim Umweltministerium zuständigen Abteilungsleiter Karl-Heinz Lieber und Regierungspräsident Klaus Tappeser zu einem ersten Austausch. Ziel des Gespräches war es, den gemeinsamen Fahrplan für das mögliche Biosphärengebiet festzulegen. Wichtigster Schritt in den kommenden Monaten sind die Gespräche mit den regionalen Akteuren aus Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Wirtschaft und Naturschutz, Städte und Gemeinden sowie der Bürgerschaft. „Wir müssen zu allererst darüber informieren, was hinter der Idee eines Biosphärengebiets steckt, welche Chancen und Herausforderungen es mit sich bringt und wie die Rahmenbedingung für ein von der UNESCO anerkanntes Gebiet aussehen“, so Karl-Heinz Lieber und Klaus Tappeser unisono, „erst dann kann die Region über ein mögliches Biosphärengebiet beschließen.“ Eine Entscheidung, ob und wie ein Biosphärengebiet in Oberschwaben gestaltet werden kann, wird nach Abschluss der Gespräche gemeinsam und maßgeblich von den Städten und Gemeinden der Region getroffen. Sie spielen eine wichtige Rolle, denn letztendlich werden die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte für jede Kommune selbst entscheiden, ob und mit welchem Teil sie einem möglichen Biosphärengebiet beitreten wollen. „Wir gehen ergebnisoffen in diesen Prozess und werden so lange miteinander sprechen, bis alle Fragen geklärt sind,“ so die Landrätin und die beiden Landräte. Das Land Baden-Württemberg wird den Weg der Entscheidungsfindung mit finanziellen Mitteln und zwei Personalstellen unterstützen.

Hintergrundinformationen: Weltweit gibt es 714 von der UNESCO anerkannte Biosphärengebiete in 129 Staaten. In Baden-Württemberg befinden sich mit dem Biosphärengebiet Schwäbische Alb und dem Schwarzwald zwei der 16 deutschen Biosphärengebiete. Die Modellregionen für eine nachhaltige Entwicklung haben zum Ziel, aufzuzeigen, wie Mensch und Natur gemeinsam und zukunftsfähig wirtschaften können.

Um von der UNESCO ausgezeichnet zu werden, müssen rund 40 Kriterien in einem umfangreichen Antrag erfüllt und nachgewiesen werden. U.a. muss die Gebietskulisse eine Mindestgröße von 30.000 Hektar und eine Maximalgröße von 150.000 Hektar aufweisen. Das Gebiet unterteilt sich in Kernzonen, Pflegezonen und Entwicklungszonen, wobei jede Zone bestimmte Aufgaben hat.

Bodo: Neue Fahrpläne, neue Epoche

Im Dezember findet traditionell der Fahrplanwechsel statt. In diesem Jahr am Sonntag, 12. Dezember.

Was ändert sich auf Ihrer Buslinie? Welche neue Fahrangebote gibt es in Ihrer Gemeinde oder auf den Schienenstrecken im bodo-Gebiet? Ab sofort sind die finalen Fahrpläne und auch Bereichsfahrpläne für Orte oder gar gesamte Landkreise

unter www.bodo.de/fahrinfo abrufbar.

Mit dem Fahrplanwechsel am 12. Dezember beginnt eine neue Epoche. Auf der Südbahn und der württembergische Allgäubahn wird nun durchgehend elektrisch gefahren. Zahlreiche Busfahrpläne wurden auf die stark veränderten Schienenfahrpläne angepasst. Auch neue Buslinien starten. Neuer Fahrplan-Service: Ab sofort stehen komplette Fahrpläne unter bodo.de im Seitenbereich „Linien & Fahrpläne“ zur Verfügung. Dort auch mit einem individuellen

Suchfilter nach einzelnen Orten, Landkreisen oder Linien. Jede Fahrpläne und auch die Bereichsfahrpläne für Orte bzw. Landkreise sind erstmalig ergänzt um eine kompakte Infoseite, die die wesentlichen Veränderungen und Neuerungen zusammenfasst. [Highlights Schienenfahrplan](#)

- Durchgehende elektrische Traktion Ulm-Lindau (Südbahn) und Memmingen-Lindau (Württ. Allgäubahn)

- Umstellung auf saubere E-Loks und E-Triebwagen und mehr Platzangebot in den Zügen

- Bodensee-Oberschwaben-Bahn wird elektrisch

- Go Ahead nimmt Betrieb auf im E-Netz Allgäu (Stundentakt Memmingen-Lindau)

- Neuer Halbstundentakt auf der Südbahn

- Neuer Sprinter Friedrichshafen-Basel mit Doppelstockwagen und neuem Halt in Salem

[Highlights Busfahrpläne](#)

- Viele Regionalbuslinien werden auf die geänderten Fahrpläne des Schienennahverkehrs angepasst und Umsteigemöglichkeiten geschaffen

- Neue Regiobus- & Schnellbus-Linien im Landkreis Ravensburg: R90 Bad Wurzach-Leutkirch

- Im Bodenseekreis wurden zahlreiche Buslinien angepasst und vertaktet.

- Viel Neues auch im Westallgäu. Die Linien 11, 12 und 13 wurden neu geplant und bieten ab Fahrplanwechsel einfache Taktfahrpläne, die insbesondere auf die Zuganschlüsse in Hergatz und Röthenbach abgestimmt wurden.

Angebot der Pflegeberatung im Landkreis Ravensburg

Kreis Ravensburg - Durch einen Unfall, eine Krankheit oder aufgrund hohen Alters können Kinder, Partner oder Eltern in eine Situation kommen, in der Pflege erforderlich wird. Kompetente Beratung und Unterstützung beim Finden der richtigen Angebote und Hilfen ist in diesen Fällen oft das Gebot der Stunde.

Beratend und unterstützend stehen den Ratsuchenden hierbei die Mitarbeitenden des Pflegestützpunktes Landkreis Ravensburg zur Verfügung. Das Angebot richtet sich an Einwohnerinnen und Einwohner aus der Stadt Aulendorf, Bad Waldsee, Bad Wurzach und Bergatreute.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg für den Standort Bad Waldsee ist in der Robert-Koch-Str. 52, 88339 Bad Waldsee. Es steht Ihnen als Ansprechpartnerin Frau Verena Knössl unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung: 07524/9748-3317 und E-Mail: v.knoessl@rv.de.

Die Sprechzeiten sind montags von 8-10 Uhr und mittwochs von 13:30-15:30 Uhr sowie nach Vereinbarung. Die Beratung ist vertraulich und kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder im Einzelfall auch bei Ihnen zu Hause stattfinden. Der Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg betreibt weitere Standorte in Altshausen, Leutkirch, Ravensburg und Wangen.

Informiert und beraten wird zu allen Fragen rund um die Themen "Pflegebedürftigkeit, Alter, Krankheit und Behinderung, altersgerechtem Wohnen und sonstigem Unterstützungsbedarf sowie zur Klärung von Kostenfragen für medizinische, pflegerische und soziale Leistungen".

Eine wesentliche Aufgabe des Pflegestützpunktes ist die umfassende sowie unabhängige Auskunft und Beratung einschließlich der Pflegeberatung nach dem SGB XI - Soziale Pflegeversicherung. Die Koordinations- und Netzwerkarbeit gehören auch zu den Aufgaben des Pflegestützpunktes, wie z. B. die Zusammenarbeit mit den ehrenamtlich Engagierten, der Selbsthilfe, den ambulanten und stationären Trägern sowie Kirchen, Kommunen und weiteren Akteuren. Träger des Pflegestützpunktes sind der Landkreis sowie die gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Fahrplan '22 Mobil mit Bus und Bahn

Neue epoche im bodo

- Durchgehende elektrische Traktion Ulm-Lindau (Südbahn) und Memmingen-Lindau (Württ. Allgäubahn)**
- Umstellung auf saubere E-Loks und E-Triebwagen und mehr Platzangebot in den Zügen**
- Bodensee-Oberschwaben-Bahn wird elektrisch!**
- Go Ahead nimmt Betrieb auf im E-Netz Allgäu (Stundentakt Memmingen-Lindau)**
- Neuer Halbstundentakt auf der Südbahn**
- Neuer Sprinter Friedrichshafen-Basel mit Doppelstockwagen und neuem Halt in Salem**
- Geänderte Taktlagen der Regionalbahnen auf der Bodenseegürtelbahn Ost und West**
- Neue Verdichterzüge Friedrichshafen-Überlingen**
- Viele Regionalbuslinien werden auf die geänderten Fahrpläne des Schienennahverkehrs angepasst und Umsteigemöglichkeiten geschaffen**
- Neue Regiobus- & Schnellbus-Linien im Landkreis Ravensburg: S40/R40 Ravensburg-Wangen, R41 Wangen-Isny, R90 Bad Wurzach-Leutkirch**

www.bodo.de

Matthias Fritz leitet ab 1. Dezember das Referat „Naturschutz, Recht“ des Regierungspräsidiums Tübingen

Matthias Fritz wurde mit Wirkung zum 1. Dezember von Regierungspräsident Klaus Tappeser zum neuen Leiter des Referats „Naturschutz, Recht“ bestellt. Für die neue Aufgabe bringt Matthias Fritz langjährige Berufserfahrungen im Regierungspräsidium Tübingen, dem Landratsamt Waldshut-Tiengen und dem baden-württembergischen Innenministerium mit.

Der Jurist Matthias Fritz ist seit September 2012 in der Abteilung „Landwirtschaft, Ländlicher Raum, Veterinär- und Lebensmittelwesen“ des Regierungspräsidiums Tübingen tätig, zuletzt als stellvertretender Referats- und Sachgebietsleiter des Referats „Recht und Verwaltung, Bildung“. Der 42-jährige tritt nun die Nachfolge von Frank Maier an, der im Juli 2021 die Leitung des Referats „Flüchtlingsaufnahme“ übernommen hat. „Es ist gut, dass wir das Referat schnell wieder mit hoher fachlicher Kompetenz besetzen können. Matthias Fritz ist für die neue Aufgabe bestens geeignet, da er vielfältige Erfahrungen aus unterschiedlichen Stationen in der öffentlichen Verwaltung und das notwendige Fingerspitzengefühl für naturschutzrechtliche Fragestellungen mitbringt“, so Regie-

rungspräsident Klaus Tappeser bei der Amtseinsetzung am Di., 30. November. Nach dem Abitur studierte Matthias Fritz Rechtswissenschaften an der Universität Tübingen, sein Rechtsreferendariat absolvierte er ebenfalls in Tübingen. Bei seiner mehrmonatigen Wahlstation im Sekretariat des Rechtsausschusses des Bundestages in Berlin konnte der Jurist wertvolle Einblicke in die Arbeit der Bundesgesetzgebung erhalten. Anschließend war er für drei Jahre als Justiziar am Landratsamt Waldshut-Tiengen. Vor seiner Tätigkeit beim Regierungspräsidium Tübingen schloss sich eine dreijährige Beschäftigung als Referent und später stellvertretender Referatsleiter bei der Abteilung „IT, E-Government, Verwaltungsmodernisierung“ des Innenministeriums Baden-Württemberg an.

Hintergrundinformation: Das Referat „Naturschutz, Recht“ des Regierungspräsidiums Tübingen ist Ansprechpartner für alle Rechts- und Verfahrensfragen, die im Zusammenhang mit den Aufgaben und Zuständigkeiten der höheren Naturschutzbehörde anfallen. Bei Großvorhaben sorgen sie dafür, dass die naturschutzrechtlichen Anforderungen eingehalten werden.

Die Themen reichen von Flächenschutz über Artenschutz bis zu Fördermaßnahmen im Bereich der Landschaftspflege. Beim Flächenschutz werden beispielsweise Rechtsverfahren bei der Ausweisung neuer oder Änderung

bestehender Naturschutzgebiete durchgeführt oder Befreiungen für die Durchführung von wissenschaftlichen Untersuchungen erteilt. Auch für rechtliche Fragen im Zusammenhang mit dem Biosphärengebiet Schwäbische Alb oder den Naturparks Schönbuch und Obere Donau ist das Referat zuständig. Gleichzeitig sorgt es für die Durchführung des Washingtoner Artenschutzabkommens und ist „Meldebehörde“ für die Haltung von geschützten Tieren und beaufsichtigt den Handel mit Tieren und Pflanzen, die unter die Artenschutzbestimmungen fallen. Das Referat koordiniert aber auch die Förderung der Landschaftspflege in den Landkreisen und wickelt die Finanzierung und Förderung großer Naturschutzprojekte und Naturschutzzentren ab.



V. l. n. r.: Abteilungsleiter Dietmar Enkel, Matthias Fritz und Regierungspräsident Klaus Tappeser; Fotografie: Benedikt Matt, Regierungspräsidium Tübingen.

Erscheinungstermine 2022

Anzeigenschluss ist jeweils donnerstags vor Erscheinung um 16:00 Uhr

01	05. Januar	Achtung Feiertage!! Redaktionsschluss: Do. 30.12.2021 um 8.00 Uhr für alle Rubriken	14	06. Juli
02	19. Januar		15	20. Juli
03	02. Februar		16	03. August
04	16. Februar		17	17. August
05	02. März		18	31. August
06	16. März		19	14. September
07	30. März		20	28. September
08	13. April		21	12. Oktober
09	27. April		22	26. Oktober
10	11. Mai		23	09. November
11	25. Mai		24	23. November
12	08. Juni	Achtung Pfingsten!! Redaktionsschluss: Do. 02.06. um 8.00 Uhr für alle Rubriken	25	07. Dezember
13	22. Juni		26	21. Dezember

Redaktionsschluss (wenn keine Sonderregelung getroffen wurde):

- Redaktionelle Beiträge, allgemeiner Redaktionsschluss (Öffentl./Amtl. Bekanntgaben, Aktuelles und Vereinsnachrichten aus Bad Wurzach und den Ortschaften, Kirchliche Nachrichten, Aktuelles aus den Nachbargemeinden, Kleinanzeigen)
→ **Freitag vor Erscheinungstag um 8:00 Uhr**

Sonderzeiten für redaktionelle Beiträge in folgenden Ortschaften: Ortsverwaltung Dietmanns, donnerstags 17 Uhr – Ortsverwaltung Eintürnen, donnerstags 10 Uhr – Ortsverwaltung Haidgau, donnerstags 10 Uhr – Ortsverwaltung Unterschwarzach, donnerstags 10 Uhr (jeweils vor dem nächsten Erscheinungstermin)

- Naturschutzzentrum/Moor Extrem, Veranstaltungen (Veranstaltungshinweise, Veranstaltungskalender), Kurseelsorge
→ **Donnerstag vor Erscheinungstag um 8:00 Uhr**



Aktuelles aus den Nachbargemeinden

2. Christbaumverkauf des FVM

Alle Jahre wieder stellt sich die Frage, welcher Baum soll es sein? Bei uns finden sie eine große Auswahl! Am 18. + 19. Dezember von 10 – 17 Uhr am Sportplatz Molpertshaus. Es gelten die aktuellen Corona Regeln.

Mit dem Kauf unterstützen Sie den FV Molpertshaus 1964 e.V.

Optional bieten wir auch wie im letzten Jahr einen Lieferservice an.



Was sonst noch interessiert

Weitere Informationen



Energiespartipp – Energieeffizienz in der Weihnachtszeit

Wer kennt das nicht? In letzter Sekunde müssen noch Weihnachtsgeschenke organisiert werden, und es fehlen die guten Ideen. Wollen Sie dabei auch auf die Umwelt und die Energieeffizienz achten, wird das Problem nicht kleiner. Hier ein paar Tipps:

- * Material: Aus welchem Material besteht das Geschenk? Empfehlenswert sind langlebige Produkte aus nachwachsenden Rohstoffen oder Recyclingprodukte.
- * Produktion: Wie und wo wurde das Geschenk hergestellt? Empfehlenswert sind nach Möglichkeit lokale Produkte und Produkte mit Umwelt- oder Soziallabels.
- * Lebensdauer: Wie lange ist die Lebensdauer des Geschenks? Die heutige Wegwerfgesellschaft produziert viel Abfall.
- * Nutzen: Ist das Geschenk funktionell und hat der Beschenkte eine Verwendung dafür?
- * Gutschein: Vielleicht freut sich die zu beschenkende Person über einen persönlichen Gutschein von Ihnen: Sie hüten den Hund, kochen das Mittagessen oder arbeiten im Garten.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt unter <https://www.bad-wurzach.de/index.php?id=710>

Zentrale Versorgung von Infektpatienten in der Notfallpraxis Ravensburg

Stuttgart, 29.11.2021 – Seit dem vergangenen Wochenende werden zur Optimierung der Patientenversorgung Infektpatienten aus den Notdienstbereichen Wangen und Ravensburg zentral in der Notfallpraxis Ravensburg versorgt. Die Ärztinnen

und Ärzte reagieren damit auf die steigenden Corona- und Infekterkrankungen.

Patientinnen und Patienten mit Corona-Symptomen oder Infekten, die auf einen Corona-Verdacht hindeuten, werden zentral am Standort der Notfallpraxis Ravensburg in der Oberschwabenklinik versorgt. Die Notfallpraxis Ravensburg ist Sa., So. und Feiertage 8 – 19 Uhr geöffnet. Die Steuerung der Patienten an einen Ort hat zum Ziel, den Patienten schnelle Hilfe zukommen zu lassen und – sofern es das Beschwerdebild erfordert – auch einen PCR-Abstriche vorzunehmen. Die räumlichen Voraussetzungen in Ravensburg sind für die Behandlung der Infektpatienten optimal geeignet. Diese Maßnahme soll auch dazu beitragen, die Kliniken vor entsprechenden Infektionen zu schützen. Patientinnen und Patienten, die keine Infekte oder Corona-Symptome haben und aus anderen Gründen ärztliche Hilfe benötigen, werden wie gewohnt in der Notfallpraxis Wangen und in der Notfallpraxis Ravensburg zu den üblichen Sprechzeiten behandelt.

Wichtig: PCR-Abstriche für symptomlose Bürgerinnen und Bürger sowie für Kontaktpersonen sind in dieser Sprechstunde nicht möglich. Kontaktpersonen sollten sich in Isolation begeben und am nächsten Werktag ihren Hausarzt oder eine Corona2 Schwerpunktpraxis kontaktieren. Eine Übersicht zu den verschiedenen Corona-Anlaufstellen ist auf der Homepage der KVBW unter <http://coronakarte.kvbawue.de> zu finden.

Allgemeine Notfallpraxis an der Oberschwabenklinik St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg: Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 - 19 Uhr
Allgemeine Notfallpraxis an der Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen: Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 9 - 19 Uhr

Hauptdarsteller für Kurzfilm gesucht!

Die beiden jungen Zussdorfer Filmemacher Marius und Paul Beck sind für ihren ersten Kino-Kurzfilm auf der Suche nach einem Hauptdarsteller. Mitte Januar soll in München die Komödie „Machs Licht aus“ gedreht werden und noch ist die Hauptrolle unbesetzt: Bist du männlich und zwischen 18 und 22 Jahren alt? Schauspielerisch begabt? Sprichst fließend (ober-)schwäbisch? Mutig genug, um die Hauptrolle in einem Kinofilm zu übernehmen? Dann schreib eine E-Mail an m.waldmann@apollonia-film.de (Max Waldmann, Casting) mit ein bis zwei Fotos von dir und wir melden uns. Infos: www.apollonia-film.de/machs-licht-aus.

Neues im Verbandskasten

Seit 1. November gelten neue Normen für Verbandskästen in Betrieben. Neue Materialien wurden aufgenommen, vorgeschriebene Mengen verändert.

Die Neuerungen gelten sowohl für die kleinen Verbandskästen nach DIN 13157 als auch für die großen nach DIN 13169 in den Betrieben.

Was ist neu? Die Anzahl der Wundschnellverbände wurde erhöht, da sie die am meisten gebrauchten Verbandsmaterialien bei der Ersten Hilfe sind. Zusätzlich aufgenommen wurden Hautreinigungstücher wie sie bereits seit einigen Jahren im KFZ-Verbandskasten enthalten sind. Ebenfalls neu sind zwei Gesichtsmasken, die neben den bereits seit Jahren etablierten Erste-Hilfe-Handschuhen den Eigenschutz des Ersthelfers erhöhen.

Ein großer oder zwei kleine: Betriebe, die einen großen Verbandskasten vorhalten müssen, können alternativ auch auf zwei kleine zurückgreifen. Bis auf die Anleitung zur Ersten Hilfe und die Verbandsschere umfasst der große Verbandskasten exakt den Inhalt von zwei kleinen Kästen. Vor allem in größeren Betriebsstätten sind die Erste-Hilfe-Materialien im Notfall so schneller greifbar.

Alternative für kleine Betriebe: Betriebe mit bis zu zehn Beschäftigten können weiterhin alternativ einen KFZ-Verbandskasten verwenden. Ein solcher muss dann sowohl in den Betriebsfahrzeugen als auch in der Betriebsstätte vorhanden sein.

Alte Kästen neu füllen: Die bisher vorhandenen Verbandskästen müssen nicht sofort ersetzt werden – es sei denn, das Haltbarkeitsdatum ist abgelaufen. Alte Kästen sollten aber sinnvollerweise um das neue Material ergänzt werden.

SVLFG

Gastschülerprogramm: Schüler aus Mexiko und Peru suchen nette Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Mexiko und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru/Arequipa vom 29.01 – 06.03.2022 und Mexiko / Guadalajara ist vom 06.02. – 22.03.2022. Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. **Nähere Informationen** erteilen gerne Herr Liebscher unter 0711-625138 oder 0172-6326322 / Frau Wulfschner und Frau Obrant unter 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Gebäudesanierung: Mythos „atmende Wand“: Warum Wände nicht zur Lüftung beitragen können

Wahrheit statt Dichtung: Zukunft Altbau klärt über Sanierungslegenden auf. Wände müssen atmen und sollten daher nicht gedämmt werden. Sonst droht in der Wohnung zu feuchte Luft und Schimmel. Seit rund 170 Jahren hält sich diese Vorstellung in den Köpfen der Deutschen. Doch sie ist falsch. Denn Belüftung und Austausch von feuchter, verbrauchter Innen-

Luft erfolgt nicht über die Wände, sondern durch das Öffnen der Fenster oder eine Lüftungsanlage. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Wände selbst können nicht atmen. Schimmel an Wandstellen ist die Folge eines zu geringen Luftwechsels, nicht wegen der Dämmung der Fassade. Eine Dämmung der Außenwände vermindert vielmehr das Schimmelrisiko, da sie die Oberflächentemperatur der Wand erhöht.

Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei am Beratungstelefon von Zukunft Altbau unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de. Die Vorstellung, gedämmte Fassaden seien schädlich, geht auf einen Messfehler aus dem 19. Jahrhundert zurück. Unterlaufen ist er Max von Pettenkofer. Pettenkofer ist einer der Begründer der modernen Hygiene und schuf eine wesentliche Grundlage für die Entwicklung des Periodensystems. Doch bei der „Wandatmung“ täuschte er sich. Von fehlerhaften Messergebnissen ausgehend – der offene Kamin wurde nicht verschlossen – kam der Forscher zu dem Schluss, Steinwände seien atmungsfähig. Bereits seit 1928 ist diese Theorie widerlegt. Die Idee war aber in der Welt und bekam ein Eigenleben.

Undichte Fenster lüften unkontrolliert und dauerhaft: Richtig ist: Durch keine Art von Wand ist ein relevanter Austausch von Luft möglich. Die Abgabe von feuchter, verbrauchter Luft nach draußen erfolgt fast ausschließlich über das Lüften oder über undichte Fenster. Letzteres ist besonders in unsanierten Häusern der Fall. „Alte Fenster lassen über undichte Fugen unkontrolliert Außenluft nach innen – aber auch viel Heizwärme ins Freie und zwar vor allem gerade dann, wenn es draußen kalt ist. So entsteht die ungemütliche Zugluft“, bestätigt Frank Hettler von Zukunft Altbau.

Bei neuen Wärmeschutzfenstern ist das nicht der Fall. Sie haben keine undichten Fugen. Dadurch zieht es nicht mehr, die Wohnung muss gezielt gelüftet werden. Geschieht das nicht, drohen dicke Luft und an schlecht gedämmten Bauteilen im schlimmsten Fall sogar Schimmel. Der ge-

sundheitsschädliche Pilz wächst dort, wo warme, feuchte Raumluft auf kalte Oberflächen trifft und kondensiert. Darin sind sich alle Baufachleute einig. „Eine fachgerechte Wärmedämmung vermindert maßgeblich das Schimmelrisiko, denn mit ihr bleiben die Innenseiten der Wände warm. So wird vermieden, dass sich Feuchtigkeit aus der Luft auf ihnen niederschlägt“, erklärt Markus Weißert vom Fachverband der Stuckateure für Ausbau und Fassade Baden-Württemberg. „Dämmen ist deshalb eine sehr effektive Strategie gegen die Schimmelgefahr.“

Lüften nicht vernachlässigen: Per Hand oder automatisch: Regelmäßiges Lüften geht am besten so: Die Feuchtigkeit in der Luft wird am besten durch regelmäßiges Querlüften niedrig gehalten. Dreimal täglich für einige Minuten gegenüberliegende Fenster ganz aufzumachen, reicht häufig aus. Auf keinen Fall sollten Fenster längere Zeit gekippt bleiben, auch nicht im Schlafzimmer oder der Toilette. Dadurch kühlen die Wände nur unnötig aus. Hilfreich ist ein Hygrometer, das den relativen Luftfeuchtegehalt misst. Liegt der Wert längere Zeit über 60 Prozent, ist Lüften angesagt.

Wem dies zu aufwändig ist, sollte sich eine automatische Lüftungsanlage zulegen. Denn mit ihr gelingt ein ausreichender Luftaustausch am effektivsten. Moderne Lüftungsanlagen lüften automatisch, die Nutzer müssen sich nicht mehr darum kümmern. Systeme mit Wärmerückgewinnung sparen außerdem wertvolle Heizenergie. Je nach gewähltem System verhindert das maschinelle Lüften zudem, dass Lärm, Feinstaub, Pollen und Insekten in die Räume gelangen. So wird das Wohnen komfortabler. „Es ist wie bei der Geschirrspülmaschine“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Es geht auch ohne, aber wer einmal eine Lüftungsanlage hat, will sie nicht mehr missen.“

Fazit: Wände können nicht atmen, der notwendige Luftaustausch erfolgt über das Öffnen der Fenster oder eine Lüftungsanlage. Eine Dämmung verringert zudem die Schimmelgefahr. Fachinformationen gibt es bei Gebäudeenergieberaterinnen und Gebäudeenergieberatern.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auch auf www.zukunftaltbau.de oder www.facebook.com/ZukunftAltbau.

Zukunft Altbau informiert Wohnungs- und Gebäudeeigentümer neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte und ganzheitliche Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerke-neutral, fachübergreifend und kostenfrei. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.



Ansprechpartnerin Zukunft Altbau Marietta Weiß, Zukunft Altbau, Gutenbergstraße 76, 70176 Stuttgart, 0711 / 489825-13, marietta.weiss@zukunftaltbau.de, www.zukunftaltbau.de. Eine Dämmung verhindert weder den Luftwechsel noch trägt sie zur Schimmelbildung bei. Sie verringert sogar diese Gefahr. Foto: Zukunft Altbau



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine

Med. Fachangestellte (m/w/d)
auch gerne zur Ausbildung

Nähere Informationen geben wir Ihnen gerne unter Tel. 07564 2490 oder 01 60/6 99 66 95.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. info@hausarzt-dr-kuhn.de
Dr. med. Ulrich Kuhn, Marktstraße 8, 88410 Bad Wurzach

Praxis
Dr. Kuhn
— Facharzt für Allgemeinmedizin —
Bad Wurzach

CHRISTBAUM-VERKAUF

NORDMANN-TANNEN

VERKAUF AB HOF BEIM GRÜN TEAM

Mo-Fr // 8-17 Uhr
Verkaufsaktion Samstag, 11. 12. & 18. 12. 2021

Grün Team Pflanzen KG
88436 Eberhardzell / Hummertsried
Telefon: 07358 / 96199-0
<https://gruenteam.net>



Verschiedenes

Garage für Cabrio über die Wintermonate zu mieten gesucht, 07564 1484

Praxis Dr. Bühler, Haslach: Urlaub v. 20. - 31.12.. Vertretung: umliegende Ärzte im Illertal. Notdienst: 116117.

Garage Nähe REWE ab 01.03.2022 zu mieten gesucht. 07564-935590

**Wohnung zu vermieten -
Wohnung zu mieten gesucht!**

Ihre private Wohnungsanzeige in der Bad Wurzacher Bürger- und Gästeinformation können Sie gegen Barzahlung von 5,- € im Bürgerbüro im Amtshaus Bad Wurzach, Mühlthorstr. 3 oder auf den Ortsverwaltungen aufgeben.

TAXI
DANIEL WODNIOK GmbH

**FLUGHAFENFAHRTEN
KRANKENFAHRTEN**
ohne med. Betreuung
sitzend und
rollstuhlgerecht
zu

**UND 100%
RAUCHFREI**

Dialyse	Reha
Chemotherapie	Kur
Bestrahlung	ambulante
BG Fahrten	Operationen

Riedhofstraße 6 | 88410 Bad Wurzach

Tel. Zentrale:
07564 94 96 20

Tel. Mobil:
0171 831 909 2

Holzhandel Müller

**Böden • Decken • Türen
• Holzmontagearbeiten
Zimmerei • Holzbau**



Besuchen Sie unsere Parkett- und Türen-Ausstellung auf über 200 m²!

Termine nach Vereinbarung
Rudi Müller Holzhandel
Gospoldshofen · Berg 3
88410 Bad Wurzach · Tel. 07564/1246

www.mueller-holzhandel.de

Kaufgesuch

Wir suchen dringend für vorgemerkte, solvente Kaufinteressenten in Bad Wurzach und Umgebung **3- bis 4-Zimmer-Wohnungen.**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 0172 8924509

Herdrich Immobilien
07564-797871
www.herdrich-immobilien.de



TSCHÄCK THE DÄCHLE
The Länd goes klimaneutral

ENERGIEBÜNDNIS
Bad Wurzach | Bad Waldsee e.V.

pv-check.eb2bw.de

SOLVATION GERMANY

solvationgermany.com

**Familie
oder Arbeit?**
Hier hat alles
seine Zeit!

Die Stiftung Liebenau sucht für ihre gemeinnützige Tochtergesellschaft Liebenau Teilhabe

Mitarbeiter in der Hausreinigung (m/w/d)
ab sofort in Bad Wurzach (Haus Hedwig), Teilzeit mit 16 bis 20 Std./Woche, Web-ID 21411, Kontakt: Helga Grösser, Tel. +49 7527 92785, helga.groesser@stiftung-liebenau.de

In unserer Mitte – Der Mensch

www.stiftung-liebenau.de/jobs

Stiftung Liebenau

Wertvolles schenken in besonderen Zeiten

Weihnachtspräsente
für Mitarbeiter*innen & Geschäftspartner*innen

- Ausgeschmückte Pflanzen & Weihnachtsgestecke
- Köstliche Gourmet-Pakete von Berner
- Gutscheine - Freude fürs ganze Jahr
- Ausgewählte Accessoires für ein schönes Zuhause

Vorbestellungen ab jetzt möglich. Wir beraten Sie gerne.



Gärtner Grad GbR
Ratperoniusstr. 15
88410 Arnach
Tel: 07564 - 915 11
www.gaertnergrad.de

über 90 Jahre



Kontakte und Service

Not- und Bereitschaftsdienste

DRK Rettungsdienst Krankentransport	Notruf 112
Polizei Dienststelle Bad Wurzach 20:00–7:30 Uhr	Notruf 110 07564 2013 07561 84880
Feuerwehr	Notruf 112
Ärztlicher Notfalldienst Notfallrufnummer	116 117
Notfalldienst Kinderärzte	116 117
Kinderklinik Ravensburg	0751 873222
Kinderklinik Memmingen	08331 70-2300
Giftnotruf Freiburg	0761 19240
Zahnärztlicher Notfalldienst Sa. 8 – Mo. 8 Uhr sowie an Feiertagen	01805 911630
Abwasserbereitschaft nach Dienstschluss	07564 3294 0171 3037757
DLRG	07564 3271
Erdgasversorgung	07524 6049
Friedhofsverwaltung	07564 302-109
Bei Müllabfuhrproblemen	0800 3530 300
Strom-Störungsdienst	0800 3629477
Wasserversorgungsverband nach Dienstschluss	07524 400240 0171 3037573

Apothekenbereitschaft

Samstag, 11. Dezember, 8.30–8.30 Uhr Antonius-Apotheke , Bad Wurzach	07564 91237
Sonntag, 12. Dezember 11.00–12.00 Uhr Löwen-Apotheke , Leutkirch	07561 72667
Samstag, 18. Dezember 8.30–8.30 Uhr Rochus-Apotheke , Wangen	07522 21379
Sonntag, 19. Dezember, 8.30–8.30 Uhr Elisabethen-Apotheke , Leutkirch	07561 3622

Sozialdienste

Ambulante Hospizgruppe	07564 4961
Ambulante Dienste Allgäu für Menschen mit Behinderungen	07520 95623123
Aktion Herz und Gemüt	07564 9365019
Caritas, Psych. Fam.- und Lebens-Beratung	07561 9066-0
cura familia (Familienpflege, Dorfhilfe) Zentrale (kostenlos):	07564 2569 0800 9791119
Diakonie Sozialstation	07524 912112
DRK-Pflegedienst Bad Wurzach 24-Stunden-Bereitschaft, Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf	07564 91110
Pflegeheim Stift zum Hl. Geist	07564 9328411
Betreuungsdienst ZUHAUSE	0751 7641058
Lebensräume für Jung und Alt	07564 3179
Sozialstation Gute Beth Häusliche Alten- und Krankenpflege	07564 9487-58 (Telefax: -68)
Sozialstation Heilig Geist	07563 84-40 (Telefax: -55)
Tagesmüttervermittlungsstelle	07522 7075015
Pflegestützpunkt Bad Waldsee	07524 97483317

Nachbarschaftshilfen

Bad Wurzach	07564 936337
Arnach	07564 91525 07564 3689
Seibranz	07564 4314

Redaktionsschluss: Freitag, 17.12., um 8 Uhr

Die nächste
Ausgabe
erscheint am
Mi., 22.12.2021

Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Bad Wurzach und Handels- und Gewerbeverein Bad Wurzach

Verantwortlich für die Inhalte: Stadtverwaltung Bad Wurzach und die jeweiligen Ortsverwaltungen · Rathaus Bad Wurzach · Pressestelle · Zimmer 202 · 07564 302-103 (Fax: -3103) · amtsblatt@bad-wurzach.de | Mit Namenszeichen versehene Beiträge geben die Meinung des Verfassers und nicht der Herausgeber wieder.

Verantwortlich für Werbung: Werbering des HGv · Werner Binder · 07564 2817 · www.hgv-badwurzach.de

Verlag: Schwäbische Zeitung Lokalverlag Leutkirch GmbH & Co. KG · Marktstr. 27 · 88299 Leutkirch · 07561 80-640 · zeitung.leutkirch@schwaebische.de

Private Anzeigen: Bürgerbüro der Stadt Bad Wurzach oder Ortsverwaltungen

Gewerbliche Anzeigen: Mario Merk · 07561 80-645 (Fax: -649) · anzeigen.bad-wurzach@schwaebische.de

Anzeigenschluss: Do. 16:00 Uhr vor dem jeweiligen Erscheinungstermin **Auflage:** 8.500 Exemplare

Layout: GRUPPE DREI® GmbH · Robert-Bosch-Straße 9 · 78048 VS-Villingen

Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben · Siemensstraße 10 · 89079 Ulm **E-Paper:** www.schwaebische.de/bwz

Fragen zur Zustellung: 07564 9321-30 · amtsblatt-badwurzach@merkuria.com

BAG INSPEKTION



Motorsäge

- Vergaser prüfen + einstellen
- Kettenbremse & Kupplung überprüfen
- Luftfilter, Benzinfilter reinigen, ggf. erneuern
- Kette schärfen
- Gerät reinigen
- Probelauf

Fix-Preis*
45,- €



Rasentraktor Klassik-Paket

- Messer schärfen & auswuchten
- Zündung überprüfen/ einstellen
- Zündkerze, Luftfilter, Vergaser prüfen ggf. erneuern
- Riemen und Lager kontrollieren
- Batterie überprüfen
- Komplettes Gerät abschmieren

Fix-Preis*
129,- €



Elektro-/ Akku Geräte (Heckenschere/ Freischneider/ Bläsergerät)

- Sicherheitsüberprüfung Ladegerät
- Akku & Systemprüfung
- Schneidwerkzeug prüfen ggf. schärfen
- Gerät abschmieren
- Getriebe prüfen
- Gerät reinigen
- Probelauf

Fix-Preis*
39,- €



Robotermäher (Stihl iMow / Honda Miimo)

Inspektion Klassik

- Grundreinigung des Roboters
- Software-Update
- Mähantrieb & Lager prüfen
- Antriebsräder prüfen
- Probelauf

Fix-Preis*
99,- €

Inspektion Premium

- Inspektion Klassik zusätzlich
- Einlagerung über den Winter

Fix-Preis*
129,- €

Inspektion Premium Plus

- Inspektion Premium zusätzlich
- Abholung im Umkreis von 20 km
- Zufuhr
- Inbetriebnahme

Fix-Preis*
169,- €



Benzin-Rasenmäher

- Messer schärfen + auswuchten
- Motorenöl wechseln
- Luftfilter, Zündkerze reinigen ggf. erneuern
- Bowdenzüge schmieren Antrieb prüfen
- Gerät reinigen
- Probelauf

Fix-Preis*
ohne Antrieb
64,- €



Rasentraktor Premium-Paket

- Inspektion wie Klassik-Paket **inklusive**
- Zündkerze erneuern
- Ölfilter erneuern
- Intensivreinigung
- Schutzkonservierung

Fix-Preis*
159,- €



Schneefräse

- Antrieb prüfen + schmieren
- Zündkerze reinigen ggf. erneuern
- Batterie prüfen & laden
- Gerät abschmieren
- Anlasser prüfen
- Kufen einstellen
- Probelauf

Fix-Preis*
89,- €



Elektro-/ Akku-Rasenmäher

- Messer schärfen & auswuchten
- Räder schmieren
- Elektrische Sicherheitsprüfung
- Sicherheitsschalter prüfen
- Gerät reinigen
- Probelauf

Fix-Preis*
45,- €



Benzin-Motorgeräte (Heckenschere/ Freischneider/ Bläsergerät)

- Vergaser prüfen + einstellen
- Getriebekopf schmieren
- Sicherheitsprüfung
- Zündkerze, Luftfilter reinigen ggf. erneuern
- Schneidwerkzeug kontrollieren ggf. schärfen
- Gerät reinigen
- Probelauf

Fix-Preis*
49,- €

Abholung & Zufuhr Kleingerät Stadtmitte Fix-Preis* **9,- €**

Abholung & Zufuhr im Umkreis 15 km Fix-Preis* **15,- €**

Abholung & Zufuhr Rasentraktor Fix-Preis* **20,- €**



Besuchen Sie unser **BAG TECHNICENTER** auf über **300 m²** Ausstellungsfläche!

Ihr Fachberater vor Ort:
Christian Albrecht

☎ Tel.: 07564/9323-53

✉ E-Mail: c.albrecht@bag-bad-waldsee.de



Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. Verbrauchsmaterial & Ersatzteile*

Bei größeren Mängeln informieren wir Sie vor der Reparatur!

Aktion gültig bis 31.03.2022

Abholung zum Pauschalpreis